

Rechtspflege

Sozialgerichte



2015

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 28.09.2016
Artikelnummer: 2100270157004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2016
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

Qualitätsbericht zur Sozialgerichtsstatistik.....	5
Vorbemerkung	10
Schaubilder	
- Anzahl der Neuzugänge und der erledigten Klagen vor den Sozialgerichten.....	12
- Durch Urteil erledigte Klagen vor den Sozialgerichten, die mehr als 12 Monate dauerten, in % aller erledigten Verfahren 2015 nach Ländern.....	12
- Vor dem Sozialgericht erledigte Klagen nach betroffenen Sachgebietsgruppen.....	13
- Vor dem Sozialgericht erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach betroffenen Sachgebietsgruppen.....	13

Tabellenteil

1 Geschäftsentwicklung beim Sozialgericht

1.1 Geschäftsentwicklung 2002 bis 2015.....	14
1.2 Geschäftsentwicklung 2015 nach Ländern	16
1.3 Erledigte Verfahren und sonstiger Geschäftsanfall 2015 nach einzelnen Gerichten	18

2 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Klageverfahren

2.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern.....	20
2.2 Beigeladene, Vertretung, Beweiserhebung, Gerichtsbescheide und Prozesskostenhilfe nach Ländern.....	22
2.3 Verfahrensdauer nach Ländern.....	24
2.4 Sachgebiete nach Ländern.....	26
2.5 Erledigte Klagen nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen.....	28
2.6 Erledigte Klagen auf dem Gebiet des Versorgungs- und Entschädigungsrechts nach Ländern.....	30
2.7 Verfahren vor dem Güterichter.....	32

3 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

3.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern.....	34
3.2 Beigeladene, Vertretung, Beweiserhebung, Gerichtsbescheide und Prozesskostenhilfe nach Ländern.....	36
3.3 Verfahrensdauer nach Ländern.....	38
3.4 Sachgebiete nach Ländern.....	40
3.5 Verfahren vor dem Güterichter.....	42

4 Geschäftsentwicklung beim Landessozialgericht

4.1 Geschäftsentwicklung 2002 bis 2015.....	44
4.2 Geschäftsentwicklung 2015 nach Ländern	48

5 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Berufungsverfahren

5.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart, Ausgang des Verfahrens nach Ländern.....	52
5.2 Art der angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung, Beweiserhebung, Einzelrichtereinsatz, Prozesskostenhilfe nach Ländern.....	54
5.3 Verfahrensdauer nach Ländern.....	56
5.4 Sachgebiete nach Ländern.....	58
5.5 Erledigte Berufungsverfahren nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen.....	60
5.6 Erledigte Berufungsverfahren auf dem Gebiet des Versorgungs- und Entschädigungsrecht nach Ländern	62
5.7 Verfahren vor dem Güterichter.....	64

6 Vor dem Landessozialgericht 2015 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

6.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern.....	66
6.2 Art der angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung und Prozesskostenhilfe nach Ländern.....	68
6.3 Verfahrensdauer nach Ländern.....	70
6.4 Sachgebiete nach Ländern.....	72
6.5 Erledigte Verfahren nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen.....	74

7 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Beschwerdeverfahren	
7.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern.....	76
7.2 Art der angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung, Einzelrichtereinsatz und Prozesskostenhilfe nach Ländern.....	78
7.3 Verfahrensdauer nach Ländern.....	80
7.4 Sachgebiete nach Ländern.....	82
7.5 Erledigte Beschwerdeverfahren nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen.....	84
7.6 Verfahren vor dem Güterichter.....	86

8 Verfahren vor dem Bundessozialgericht

8.1 Geschäftsentwicklung der Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden 2003 bis 2015.....	88
8.2 Geschäftsentwicklung 2015 nach Sachgebieten.....	90
8.3 Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden 2015 nach Sachgebieten.....	92

Anhang

A 1 Klagen und Beschwerden bei den Sozialgerichten 2015 (Überblick nach SG 10)	
A 1.1 Nach Sachgebieten.....	94
A 1.2 Nach Ländern.....	96
A 2 Berufungen und Beschwerden bei den Landessozialgerichten 2015 (Überblick nach SG 20)	
A 2.1 Nach Sachgebieten.....	98
A 2.2 Nach Ländern.....	100
A 3 Verfahren vor dem Bundessozialgericht 2015 (Überblick nach SG 30).....	102
A 4 Auszug aus dem Wortlaut der in den Tabellen erwähnten Gesetzestexte	106

Gebietsstand

Die Angaben für Deutschland beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3. Oktober 1990.

Die Angaben für das frühere Bundesgebiet beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3. Oktober 1990.

Die Angaben für die neuen Länder beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Die Angaben für Berlin beziehen sich auf Berlin-West und Berlin-Ost.

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Sozialgerichte bzw. ihre Kammern und Senate (institutionelle Ebene); Verfahren an Sozialgerichten (Merkmalsträger).

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Sozialgerichte bzw. ihre Kammern und Senate (institutionelle Ebene); Verfahren an Sozialgerichten (Merkmalsträger).

1.3 Räumliche Abdeckung

Deutschland nach Ländern und Sozialgerichten.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Kalenderjahr.

1.5 Periodizität

Die SG-Statistik wird seit Mitte der 1990er Jahre flächendeckend in Deutschland durchgeführt. Zunächst wurde die Statistik innerhalb der Sozialgerichtsbarkeit erstellt. Mit Zuständigkeitsübertragung für die Erhebung auf die Statistischen Ämter zum Berichtsjahr 2007 wurde die SG-Statistik neu konzipiert. Eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse in Bund und Ländern zu den Vorjahren ist dabei nur bedingt gegeben. Die Aufbereitung und Veröffentlichung im Bund erfolgt jährlich. Das Statistische Bundesamt veröffentlicht die Bundesergebnisse seit 2007; zuvor erfolgte die Veröffentlichung von Jahresergebnissen durch das Sozialministerium.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Für die SG-Statistik gibt es keine Rechtsgrundlage auf EU- und Bundesebene. Die Ein- und Durchführung der SG-Statistik basiert auf bundeseinheitlichen Verwaltungsanordnungen der Länder. Das Statistische Bundesamt stellt auf der Grundlage von § 3 Abs. 3 BStatG vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462) die Länderergebnisse aus der SG-Statistik zu einem Bundesergebnis zusammen.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Ergebnisse werden in der Regel von den Ländern auf Ebene einzelner Sozialgerichte, vom Statistischen Bundesamt auf Länderebene veröffentlicht.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Für Forschungszwecke können bei Zustimmung der jeweiligen Landesjustizverwaltung Wissenschaftlern projektbezogen anonymisierte Einzeldaten zur Verfügung gestellt werden. Die Ergebnisse werden als Verwaltungsdaten betrachtet.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Die für diese Statistik gewonnenen Daten werden für die Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben und werden daher von den zuständigen Stellen in der Justiz regelmäßig kritisch geprüft. Zudem sind die Daten dieser Statistik in den Ländern automatischen Prüfprotokollen unterworfen; die Angaben zu den erledigten Verfahren vor den Sozialgerichten werden aufwendig intern plausibilisiert und mit externen Daten abgeglichen. Die Möglichkeit der internen Plausibilisierung ist für die Angaben zum Geschäftsanfall an sonstigen Verfahren vor den Sozialgerichten stärker eingeschränkt. Eventuelle Unstimmigkeiten in den Daten werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder bei den Berichtsstellen geklärt.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Bei der SG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung, in der die vollständige Datenerhebung der Berichtsstellen erfolgt. Es müssen daher keine Schätzungen von fehlenden Daten – bzw. Berichtsstellen - vorgenommen werden. Durch die ständige Nutzung der Daten für Controllingzwecke durch die zuständigen Stellen der Justiz unterliegen die Statistikergebnisse der permanenten Kontrolle der Datenproduzenten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Für Klagen und Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz sowie für Berufungen und Beschwerden vor den Landessozialgerichten: Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Art und Zahl der Sachgebiete, Inhalt der Entscheidung, Verfahrensdauer, Verfahrensbeteiligte, Zuständigkeit für Entscheidung. Für die sonstigen Verfahren: Art des Verfahrens, Geschäftsanfall.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Die statistische Erhebung wird von den Justizverwaltungen der Länder für die Berichtsstellen angeordnet. Die Erhebungsgrundlage der Statistik bilden sog. Verfahrenserhebungen bzw. Monatserhebungen, welche die Erhebungsmerkmale beinhalten. Gegenstand der Erhebungsgrundlage ist auch die Sachgebietsgliederung der Sozialgerichtsstatistik.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die in der Verfahrenserhebung und Monatserhebung durchgeführte Statistik der Statistischen Ämter der Länder enthält u.a. Merkmale zu Verfahrensdauern, Verfahrensgegenständen, Erledigungsarten, Einleitungsarten, Entscheidungen und Sachgebieten der gerichtlich erledigten Verfahren.

2.2 Nutzerbedarf

Mit den Ergebnissen der SG-Statistik sollen Geschäftsanfall und -erledigung bei den Sozialgerichten abgebildet werden. Damit liefert die Statistik Informationen einerseits für die Kapazitätsplanung durch die Justizverwaltungen, andererseits für die Bewertung und Weiterentwicklung des sozialrechtlichen Instrumentariums sowie für die Evaluation der Gesetzgebung auf dem Gebiet des Sozial- und Sozialverfahrensrechts. Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen die Organe der Justizverwaltungen sowie die Rechtspolitik auf Länder- und Bundesebene. Weitere Hauptnutzer der Daten sind die justizielle Praxis, die wissenschaftliche Forschung und Lehre sowie – in begrenztem Umfang – die Informationsdienstleister und Medien.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Einbeziehung der Nutzerinnen und Nutzer erfolgt insbesondere durch den Ausschuss Justizstatistik, der den organisatorischen und inhaltlichen Rahmen für die SG-Statistik vorgibt und die aktuellen Entwicklungen und Bedürfnisse der Justizverwaltung und Rechtspolitik an die amtliche Statistik transportiert. Im Ausschuss Justizstatistik vertreten sind die Justizministerien der Länder sowie (als Gäste) das Bundesministerium der Justiz, das Statistische Bundesamt sowie die in den einzelnen Justizstatistiken für die Programmierung zuständigen Statistischen Ämter der Länder.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Datenerhebung zur SG-Statistik erfolgt für administrative Zwecke, und zwar i.d.R. elektronisch aus den Geschäftsstellenautomationsprogrammen der Sozialgerichte, die im Zuständigkeitsbereich der jeweiligen Justizverwaltung gepflegt werden. Die SG-Statistik ist eine Sekundärerhebung auf der Basis dieser Verwaltungsdaten in den Geschäftsstellen. Bei der SG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung; aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Der Geschäftsanfall an Verfahren vor den Sozialgerichten insgesamt wird bei den Geschäftsstellen der Gerichte über sogenannte Monatserhebungen summarisch erfasst. Er ergibt sich im Wesentlichen als Differenz aus Anfangs- und Endbestand des jeweiligen Berichtszeitraums für die einzelne Geschäftsart. Für die Klagen und Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz sowie für Berufungen und Beschwerden vor den Landessozialgerichten werden darüber hinaus nach Eingang des Verfahrens bei Gericht eigene Papierbelege (sog. Zählkarten) bzw. Datensätze angelegt. Nach der Erledigung des Verfahrens in der Instanz werden die für die Statistik erforderlichen weiteren Angaben aus der Vorgangsverwaltung in der Regel automatisiert herausgelesen. Nach Ende des Berichtszeitraums werden die summarischen Monatserhebungen zum Geschäftsanfall sowie die verfahrensbezogenen Angaben zu den erledigten Verfahren in der Regel in elektronischer Form an das zuständige Statistische Landesamt übermittelt.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Grundlage für die Erstellung von statistischen Übersichten sind die von den Statistischen Ämtern der Länder plausibilisierten Einzeldaten der Gerichte, welche mit IT-Werkzeugen und -Programmen einheitlich aufbereitet werden. Nach Vorgaben der Justizministerien der Länder werden für die Statistikergebnisse Tabellen konzipiert, die mit denen im statistischen Verbund standardisierten IT-Werkzeugen von den Statistischen Ämtern der Länder erstellt werden. Die statistischen Ergebnisse der Länder werden als Text-Tabellen oder auswertbare Excel-Daten ausgegeben und den Justizverwaltungen sowie dem Statistischen Bundesamt übersandt. Zusätzlich werden plausibilisierte anonymisierte Einzeldaten dem Statistischen Bundesamt übermittelt, welche als Grundlage für Sonder-Auswertungszwecke dienen. Da die Statistik eine Vollerhebung ist, erfolgen keine Hochrechnungen.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Entfällt

3.5 Beantwortungsaufwand

Auskunftspflichtig sind die Geschäftsstellen der Sozialgerichte, aus deren Verwaltungsunterlagen die für die SG-Statistik relevanten Daten bereitgestellt werden. Deren Belastung durch die Datenübersendung an die Statistischen Ämter der Länder geht mit dem steigenden Automatisierungsgrad der Geschäftsstellen zurück.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Grundsätzlich sind die Ergebnisse der SG-Statistik über den Geschäftsanfall bei den Sozialgerichten von guter, die zu den erledigten Verfahren von sehr guter Qualität. Zunächst werden die Informationen für die Statistik aus Daten gewonnen, die für Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben wurden und daher von den zuständigen Stellen in der Justiz regelmäßig kritisch geprüft werden. Zudem sind die Statistikdaten in den Ländern automatischen Prüfroutinen unterworfen; die Angaben zu den erledigten Verfahren vor den Sozialgerichten werden aufwendig intern plausibilisiert und mit externen Daten abgeglichen. Die Möglichkeiten der internen Plausibilisierung sind für die Angaben zum Geschäftsanfall an sonstigen Verfahren vor den Sozialgerichten stärker eingeschränkt. Eventuelle Unstimmigkeiten in den Daten werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder bei den Berichtsstellen geklärt. Trotzdem können einzelne fehlende oder falsche Angaben in den Statistikdaten nicht ausgeschlossen werden (siehe auch Punkt 4.3.3).

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Bei der SG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung. Aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt und somit können keine stichprobenbedingten Fehler auftreten.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Siehe Punkt 4.1

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

In der Einführungsphase der neuen SG-Statistik konnten zunächst keine flächendeckenden Statistikergebnisse in vergleichbarer Differenzierung aufbereitet werden; für 2007 lagen aus Baden-Württemberg und Bayern sowie für 2008 aus Bayern nur Eckzahlen vor. Für 2009 standen erstmals flächendeckende Bundesergebnisse in vergleichbarer Differenzierung zur Verfügung.

4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)

In der Einführungsphase der neuen SG-Statistik konnten zunächst nicht von allen Ländern alle Merkmale fehlerfrei erhoben werden. Grundsätzlich ist bei Änderungen im Erhebungskatalog nicht auszuschließen, dass neue bzw. geänderte Merkmale in einer Übergangszeit nicht ganz vollständig und adäquat erfasst und ausgewiesen werden. Fehler könnten sich ebenso bei der Erhebung der Daten selbst sowie beim Datenexport aus den justizeigenen Verwaltungsprogrammen an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ereignen. Bekannt gewordene Fehler oder Ausfälle bei der Erfassung werden aber in den jeweiligen Veröffentlichungen über Vorbemerkungen oder Hinweise in den Tabellen benannt.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

In der SG-Statistik gibt es keine laufenden Revisionen, weil in der Statistik die Verfahrenserledigung eines abgeschlossenen Berichtszeitraums dargestellt wird. Sollte sich nachträglich der Verfahrensbestand einer Erhebungseinheit als nicht ganz zutreffend herausstellen, wird die Bestandskorrektur im laufenden Berichtszeitraum durchgeführt und entsprechend ausgewiesen. Bei nachträglich festgestellten gravierenden Fehlern der in der Statistik abgebildeten Sachverhalte erfolgt eine Neuaufbereitung der Statistik. Waren die nachträglich als falsch erkannten Bundesergebnisse bereits veröffentlicht, publiziert das Statistische Bundesamt eine Ergebniskorrektur.

4.4.2 Revisionsverfahren

Siehe Punkt 4.4.1

4.4.3 Revisionsanalysen

Siehe Punkt 4.4.1

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Zur SG-Statistik werden keine vorläufigen Ergebnisse aufbereitet und veröffentlicht. Nach Abschluss des Berichtsjahres in den Geschäftsstellen der Gerichte werden bis Mitte Januar des folgenden Kalenderjahres die Statistikdaten an das zuständige Statistische Landesamt übermittelt, wo sie sorgfältig auf Plausibilität überprüft, aufbereitet und tabelliert werden. Die aufbereiteten Länderergebnisse werden dem Statistischem Bundesamt übersandt. Sobald sie vollständig vorliegen, wird das Bundesergebnis zusammengestellt. Die Ergebnisse der Länder zur SG-Statistik stehen – soweit diese vom zuständigen Statistischen Landesamt veröffentlicht werden – ab dem 2. Quartal des Folgejahres zur Verfügung. Die Veröffentlichung des Bundesergebnisses zu den erledigten Sozialverfahren im abgelaufenen Berichtsjahr erfolgt in der Regel 10 Monate nach Ende des Berichtsjahres in der Fachserie 10, Reihe 2.7 des Statistischen Bundesamts.

5.2 Pünktlichkeit

Die Aufbereitung und Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt in der Regel nach dem festgelegten Arbeits- und Zeitplan. In der Vergangenheit wurde die SG-Statistik in einigen Ländern bei Kapazitätsengpässen nachrangig aufbereitet; die Veröffentlichung der vollständigen Bundesergebnisse bei dieser koordinierten Länderstatistik erfolgte dadurch verzögert.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Erhebungsmerkmale und -richtlinien sowie die Aufbereitungsverfahren sind in allen Bundesländern einheitlich. Die Daten sind somit räumlich vergleichbar. Bei der Interpretation der Daten aus der SG-Statistik sowie bei einem Vergleich mit anderen Datenquellen ist immer zu bedenken, dass die der Statistik zugrunde liegenden Daten für Verwaltungszwecke erhoben wurden. Die Daten werden in erster Linie gesammelt, um den Geschäftsanfall bzw. den Kapazitätsbedarf des einzelnen Gerichts instanzbezogen messen und bewerten zu können. Das bedingt etwa, dass Rechtsmittelverfahren gegen ein erstinstanzliches Verfahren bei der dann zuständigen Instanz separat gezählt werden. Gegenüber der Sicht der Beteiligten, für die derselbe Rechtsstreit fortgesetzt wird, ergibt die instanzbezogene Zählung der SG-Statistik in der Summe höhere Verfahrenszahlen. Dies gilt bereits für die Verfahrenszählung in einer Instanz, weil in der SG-Statistik neben den gerichtlichen Entscheidungen auch eher verfahrenstechnische Erledigungen wie die Verbindung mit einem anderen Verfahren oder die Abgabe an ein anderes Gericht gezählt werden. Ein durch Abgabe an ein anderes Gericht erledigtes Verfahren wird dort nach Verfahrenseingang ebenfalls zum Geschäftsanfall gezählt; es taucht in der Gesamtstatistik doppelt auf, sofern das für zuständig erklärte Gericht das Verfahren noch im selben Berichtszeitraum abschließt wie das abgebende Gericht. Der Umfang dieser „Mehrfachzahlungen“ lässt sich aber exakt bestimmen, weil in der SG-Statistik alle Erledigungsarten differenziert ausgewiesen werden.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Flächendeckende Ergebnisse für Deutschland zur SG-Statistik liegen seit Mitte der 1990er Jahre vor. Dabei wurde die Statistik zunächst innerhalb der Sozialgerichtsbarkeit erstellt. Mit Zuständigkeitsübertragung für die Erhebung auf die Statistischen Ämter zum Berichtsjahr 2007 wurde die SG-Statistik neu konzipiert. Eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse in Bund und Ländern zu den Vorjahren, die vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales veröffentlicht wurden, ist dabei nur bedingt gegeben.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Entfällt.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Entfällt.

7.3 Input für andere Statistiken

Entfällt.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Bisher keine Angabe.

Veröffentlichungen

Regionale Ergebnisse werden von den Statistischen Ämtern der Länder veröffentlicht; Eckzahlen finden sich in der Regel in deren Internetangebot. In einigen Ländern erscheinen die Ergebnisse in Form von regelmäßigen Berichten unter der Kennziffer B VI 2. Die ausführlichen Bundesergebnisse erscheinen jährlich als elektronische Fachserie 10 Reihe 2.7 „Sozialgerichte“; in ihr sind auch ausgewählte Ergebnisse der entsprechenden Jahresstatistik des Bundessozialgerichts nachgewiesen. Die Reihe 2.7 der Fachserie 10 kann aus dem kostenlosen Downloadangebot des Statistischen Bundesamts unter

www.destatis.de

heruntergeladen werden.

Online-Datenbank

Bisher keine Angabe.

Zugang zu Mikrodaten

Bisher keine Angabe.

Sonstige Verbreitungswege

- Statistisches Jahrbuch des Statistischen Bundesamtes
- Statistische Berichte der Statistischen Ämter der Länder, Kennziffer: B VI 2

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

„Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in der Sozialgerichtsbarkeit (SG-Statistik).“
(*Beispiel Anordnung des Landes Berlin*):

www.berlin.de

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Bisher keine Angabe.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Bisher keine Angabe.

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Die Veröffentlichung kann nach Erscheinen durch einen Internetzugang permanent online abgerufen werden. Der Nutzerkreis erstreckt sich auf die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Ministerien des Bundes und der Länder, Justizverwaltungen, die Wissenschaft sowie die Öffentlichkeit und ausgewählte Nutzerinnen und Nutzer. Letztere können auf Wunsch registriert und über das Erscheinen per Email informiert werden.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Keine.

Vorbemerkung

Mit der vorliegenden Ausgabe der Reihe 2.7 „Sozialgerichte“ innerhalb der Fachserie 10 „Rechtspflege“ des Statistischen Bundesamtes werden die aktuellen Ergebnisse zum Berichtsjahr 2015 aus der Verfahrenserhebung über die Tätigkeit der Sozialgerichte veröffentlicht.

Der Ergebnismachweis zur Statistik der Sozialgerichte erscheint ausschließlich in elektronischer Form. Er kann – in Form einer PDF-Datei oder einer XLS-Datei (Excel) – kostenlos aus dem Statistik-Shop des Statistischen Bundesamtes unter <https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/Rechtspflege/GerichtePersonal/Sozialgerichte.html> heruntergeladen werden.

Wie in allen Fachserien des Statistischen Bundesamtes findet sich auf den ersten Seiten der Veröffentlichung ein "Qualitätsbericht", der die Erhebung charakterisiert.

Dem Tabellenteil der Fachserie vorangestellt sind zwei Schaubildseiten. Auf denen wird die Entwicklung des Geschäftsanfalls bei den Sozialgerichten in den letzten Jahren sowie für 2015 nach Ländern die Verfahrensdauer der durch Urteil erledigten erstinstanzlichen Verfahren, zudem die Verteilung der erledigten erstinstanzlichen Klagen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz auf Sachgebiete grafisch veranschaulicht.

Es folgt mit Tabelle 1.1 eine Darstellung der Geschäftsentwicklung bei den Sozialgerichten im Zeitverlauf für Deutschland. Tabelle 1.2 bildet den Geschäftsanfall im Berichtsjahr 2015 nach Ländern und Tabelle 1.3 nach einzelnen Gerichten ab. Die vor den Sozialgerichten der Länder 2015 erledigten Klageverfahren werden in Tabellengruppe 2, die Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz in Tabellengruppe 3 statistisch ausgewertet.

Tabelle 4.1 zeigt die Geschäftsentwicklung bei den Landessozialgerichten im Zeitverlauf; Tabelle 4.2 spiegelt den Geschäftsanfall bei den Landessozialgerichten im Berichtsjahr 2015 nach Ländern wider. Die statistische Auswertung der vor den Landessozialgerichten der Länder 2015 erledigten Berufungsverfahren folgt in Tabellengruppe 5, die der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz in Tabellengruppe 6 und die der Beschwerdeverfahren in Tabellengruppe 7.

Zu den mit dem Gesetz zur Änderung des Sozialgerichtsgesetzes und des Arbeitsgerichtsgesetzes vom 26. März 2008 eingeführten ersterstinstanzlichen Klagen sowie den Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz vor dem Landessozialgericht gemäß § 29 Abs. 2 bis 4 SGG werden lediglich Eckzahlen zur Geschäftsentwicklung nachgewiesen (in der Tabellengruppe 4 dieser Fachserie). Wegen der geringen Zahl dieser erstinstanzlichen Verfahren wird auf eine differenzierte Darstellung nach einzelnen Verfahrensmerkmalen zunächst verzichtet.

In der Tabellengruppe 8 wird die Geschäftsentwicklung beim Bundessozialgericht dargestellt.

Zusätzlich zu diesen ausführlichen Tabellen finden sich im Anhang dieser Fachserie die gemäß den früheren Übersichten SG10 bis SG 30 der Sozialverwaltung zusammengestellten Eckzahlen zu den sozialgerichtlichen Verfahren. Hiermit soll der Vergleich dieser Zahlen mit den Ergebnissen der aktuellen Statistiken erleichtert werden, die seit 2007 die Statistischen Ämter aufbereiten. In der vorliegenden Ausgabe der Reihe 2.7 werden die Ergebnisse für Deutschland nicht mehr unterteilt in "Früheres Bundesgebiet" (einschl. Berlin) und "Neue Länder".

Aus Gründen der Vergleichbarkeit wird in den Übersichten nach SG10 bis SG30 die Ausweisung der getrennten Gebietsstände beibehalten.

Mit der Neukonzeption der Sozialgerichtsstatistik seit 2007 wurde der Erhebungskatalog gegenüber den Vorjahren erheblich erweitert und die erhobenen Kategorien teilweise leicht modifiziert. In der Folge sind die Ergebnisse nicht vollständig mit denen der Vorjahre vergleichbar.

Im Sachgebiet 080 Angelegenheiten nach dem SGB II werden ab Berichtsjahr 2011 die Verfahren nach § 6a, sowie ab 2012 die Verfahren nach § 6a, b Bundeskindergeldgesetz (BKGG) hinzugerechnet. In den entsprechenden Ländertabellen sind über die neuen Systematiknummern 081 und 082 die getrennten Ausweisungen nach SGB II oder § 6a, b BKGG zu entnehmen. Analog hierzu entfällt die bisherige Systematiknummer 133 Angelegenheiten nach § 6a BKGG.

Für die ausgewählten Verfahrensmerkmale liegen hingegen nur aggregierte Ergebnisse aus SGB II und § 6a, b BKGG vor.

Für Baden-Württemberg fehlen wegen eines Programmfehlers einige differenzierte Angaben zu den im Berichtsjahr 2015 angefallenen Beschwerdeverfahren beim Landessozialgericht. Für die übrigen Beschwerdeverfahren (ohne die Beschwerden gegen Entscheidungen zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz) erfolgt die Sachgebietsausweisung ausschließlich über die Position 130 Sonstige. Entsprechende Hinweise sind in den Fußnoten der Tabellen 7.1, 7.4 und 7.5 zu finden.

Grundsätzlich stimmen die in den Tabellen aufgeführten Zahlen mit den von einigen Statistischen Landesämtern in den „Statistischen Berichten“ unter der Kennziffer B VI 2 veröffentlichten Ergebnissen überein. Kleinere Abweichungen könnten dadurch entstanden sein, dass das Statistische Bundesamt – anders als die Länder – Bestandsbereinigungen seitens der Sozialgerichte der Länder sowie unerledigte und beantwortete Rückfragen nicht nachweist. Stattdessen wird die Zahl der anhängigen Verfahren zu Beginn des Berichtsjahres stets der Zahl der anhängigen Verfahren am Ende des Vorjahres gleichgesetzt, und eventuelle Bestandsbereinigungen u.ä. werden bei den Neuzugängen zugezählt bzw. abgezogen.

Zudem werden in dieser Veröffentlichung einerseits für Berlin und Brandenburg, andererseits für Bremen und Niedersachsen Landesergebnisse auch für die Geschäftstätigkeit der Landessozialgerichte nachgewiesen, obwohl es in den genannten Ländern jeweils ein gemeinsames Landessozialgericht gibt. Die in den Tabellen 4 bis 7 und A 2 nachgewiesenen Landesergebnisse für Berlin bzw. Brandenburg bezeichnen jeweils diejenigen vor dem gemeinsamen Landessozialgericht Berlin-Brandenburg erledigten Verfahren, die ihren Ursprung in dem jeweiligen Land hatten. Entsprechendes gilt für Bremen und Niedersachsen.

Bedingt durch das "Gesetz zur Förderung der Mediation und anderer Verfahren der außergerichtlichen Konfliktbeilegung" vom 21. Juli 2012 werden seit dem 1. Januar 2014 auch erstmals Verfahren vor dem Güterichter in dieser Statistik erhoben und in dieser Ausgabe der Fachserie nachgewiesen.

Auf- und Ausgliederung

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort **davon** kenntlich gemacht. Auf das Wort **davon** ist verzichtet worden, wenn aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte unmissverständlich hervorgeht, dass es sich um eine Aufgliederung handelt. Die teilweise Ausgliederung einer Summe ist durch das Wort **darunter** gekennzeichnet. Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte **und zwar** gebraucht worden.

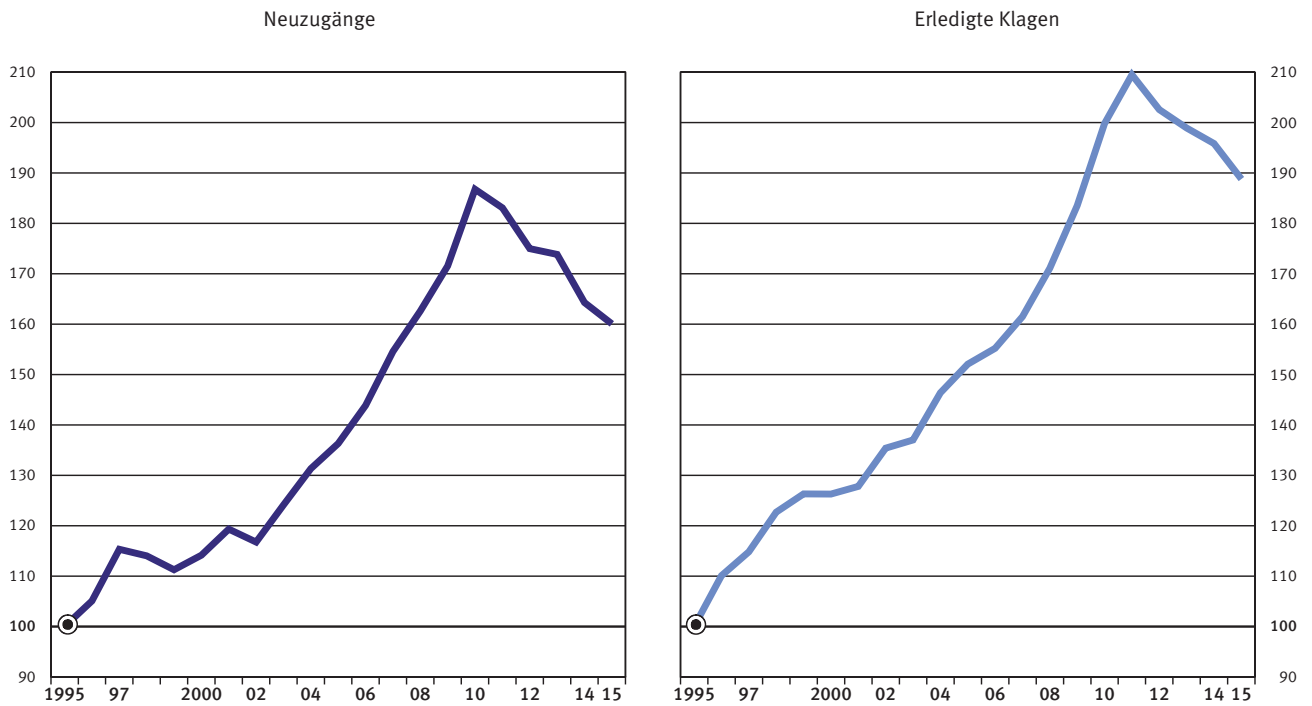
Zeichenerklärung

X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
R	=	korrigierter Wert
.	=	Zahlenwert unbekannt
-	=	nichts vorhanden

Abkürzungen

Abs.	=	Absatz	SGB II	=	Sozialgesetzbuch, 2. Buch: Grundsicherung für Arbeitssuchende
BKGG	=	Bundeskindergeldgesetz	SGB IX	=	Sozialgesetzbuch, 9. Buch: Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen
einschl.	=	Einschließlich	SGB XII	=	Sozialgesetzbuch, 12. Buch: Sozialhilfe
lfd. Nr.	=	laufende Nummer	SGG	=	Sozialgerichtsgesetz
PKH	=	Prozesskostenhilfe	UV	=	Unfallversicherung
RV	=	Rentenversicherung			
SGB	=	Sozialgesetzbuch			

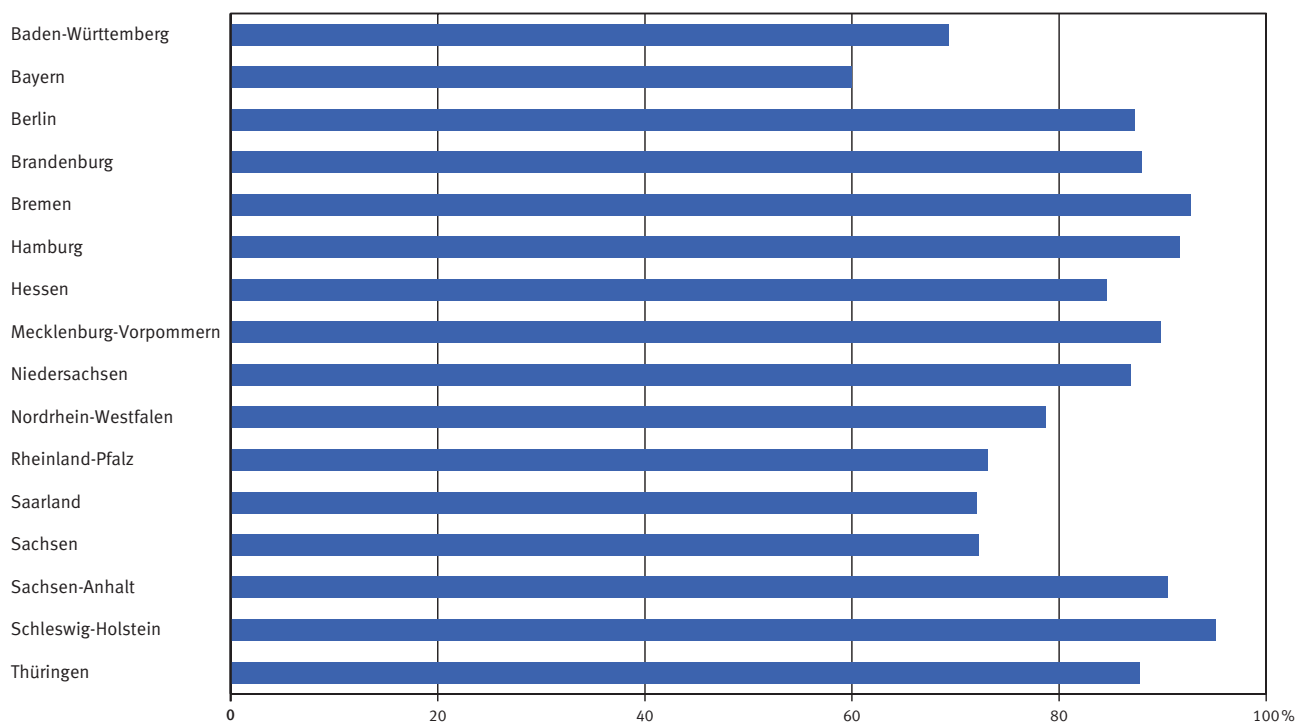
Anzahl der Neuzugänge und der erledigten Klagen vor den Sozialgerichten¹
 1995 = 100



¹ Daten ab 2007 nicht vollständig mit dem Vorjahr vergleichbar; bitte Vorbemerkung beachten.

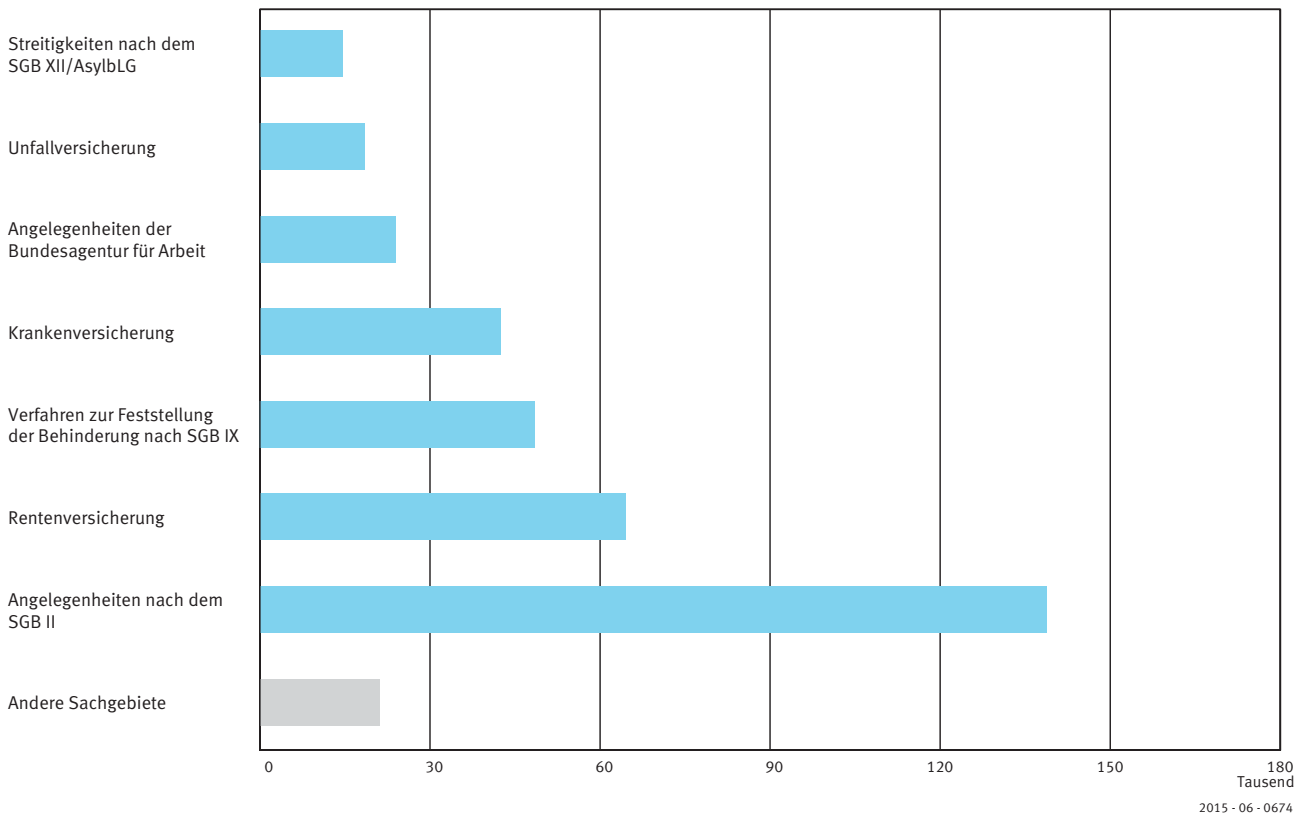
2016 - 06 - 0672

Durch Urteil erledigte Klagen vor den Sozialgerichten, die länger als 12 Monate dauerten 2015
 in % aller durch Urteil erledigten Klagen 2015 nach Ländern

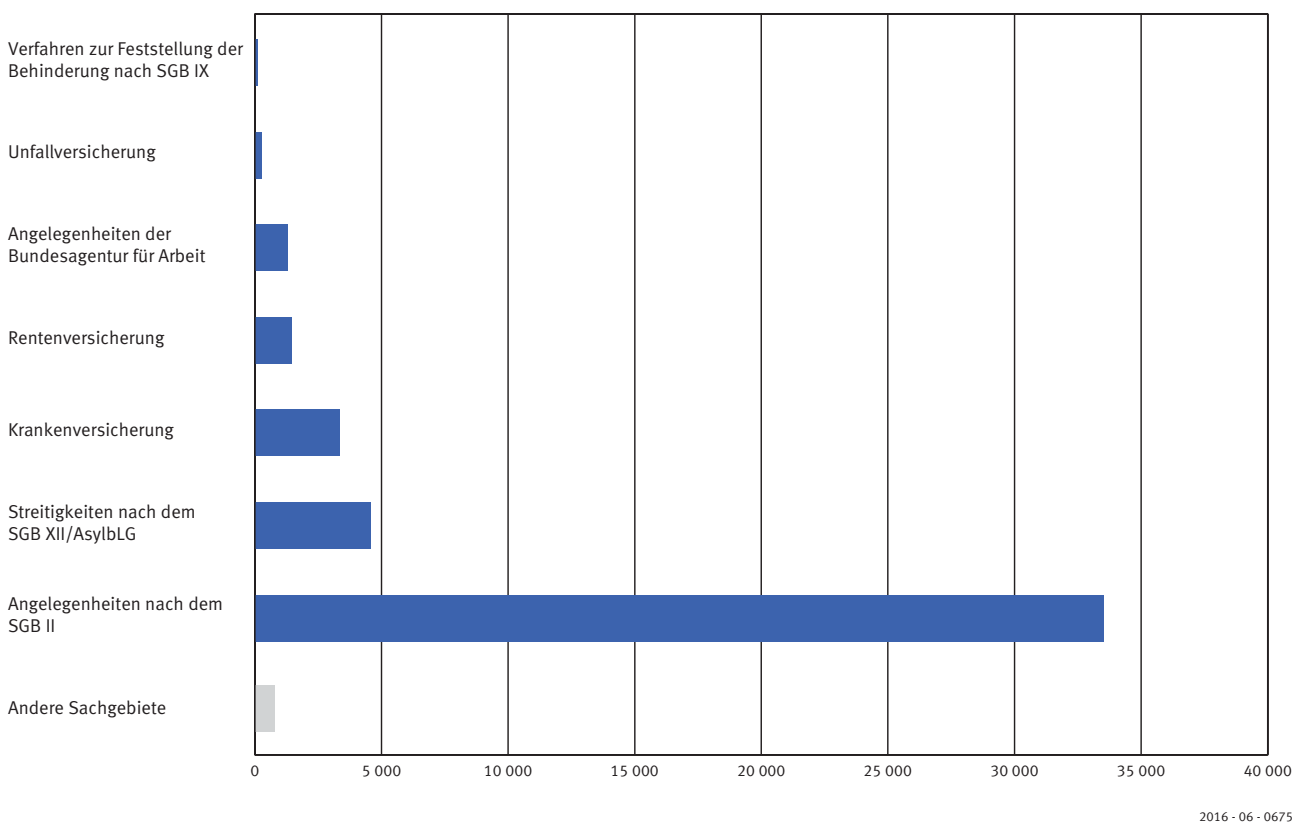


2016 - 06 - 0673

Vor dem Sozialgericht erledigte Klagen 2015
nach betroffenen Sachgebietsgruppen



Vor dem Sozialgericht erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz 2015
nach betroffenen Sachgebietsgruppen



1 Geschäftsentwicklung beim Sozialgericht *)

1.1 Geschäftsentwicklung 2002 bis 2015

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	2002	2003	2004	2005	2006
Klagen						
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	338 469	335 952	346 473	355 379	363 867
2	Neuzugänge 4)	263 912	280 580	296 893	308 160	325 215
3	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.
4	dar. Abgetrennte Verfahren .....	.	.	.	.	.
5	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.
6	Erledigte Verfahren 4)	266 992	270 208	288 611	299 885	306 051
7	Anhängige Verfahren am Jahresende	335 389	346 324	354 755	363 654	383 034
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz						
8	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	1 094	1 376	1 333	1 449	4 189
9	Neuzugänge 5)	6 036	6 354	9 823	28 096	36 999
10	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.
11	dar. Abgetrennte Verfahren .....	.	.	.	.	.
12	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.
13	Erledigte Verfahren 5)	5 564	6 019	9 686	25 373	36 370
14	Anhängige Verfahren am Jahresende	1 566	1 711	1 470	4 172	4 815
Sonstiger Geschäftsanfall						
Verfahrenseingänge						
15	Kostensachen .....	.	.	.	.	.
16	Eingegangene Amts- und Rechtshilfeersuchen 6)	4 941	5 525	6 786	5 830	6 666
17	Anträge auf Ablehnung von Gerichtspersonen	-	-	-	-	-
18	Verweisungen der Parteien oder Beteiligten vor den Güterichter	-	-	-	-	-
Beschlüsse						
19	Beschwerdefähige Beschlüsse	11 720	15 281	22 175	22 917	22 246
darunter						
20	Gegenstandswertfestsetzungen	1 874	2 797	5 615	5 476	4 292
21	Kostenentscheidungen	3 843	4 679	5 554	6 219	6 683
22	Nicht beschwerdefähige Beschlüsse	5 123	6 750	8 554	9 626	9 878

*) Quelle bis einschl. 2006: Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung; wegen der Neukonzeption der Statistik ab dem Berichtsjahr 2007 sind die aktuellen Ergebnisse mit den Daten für den Zeitraum bis zum Berichtsjahr 2006 nur eingeschränkt vergleichbar.

1) Für Baden-Württemberg Angaben zu 2007 aus 2006.

2) Angaben zu Kostensachen ohne Bayern.

3) Angaben zu Kostensachen sowie zu Amts- und Rechtshilfeverfahren ohne Thüringen.

4) Seit 2004 ohne Abgaben innerhalb des Gerichts; 2007 für Baden-Württemberg einschl. der Abgaben innerhalb des Gerichts.

5) Seit 2006 ohne Abgaben innerhalb des Gerichts; 2007 für Baden-Württemberg und Bayern sowie 2008 für Bayern einschl. der Abgaben innerhalb Gerichts.

6) Einschl. sonstiger AR- bzw. SF- Verfahren.

1 Geschäftsentwicklung beim Sozialgericht *)

1.1 Geschäftsentwicklung 2002 bis 2015

2007 1)	2008 2)	2009	2010 3)	2011	2012	2013	2014	2015	Lfd. Nr.
Klagen									
379 269	411 866	442 905	468 793	496 994	497 697	493 784	494 531	479 726	1
349 390	369 300	387 791	422 214	413 821	395 566	392 999	371 388	361 816	2
.	.	93	82	162	201	135	212	208	3
.	.	2 000	2 465	1 817	1 924	2 998	2 958	2 373	4
.	.	93 234	93 889	73 830	77 458	68 686	70 867	67 317	5
318 450	338 048	361 903	394 013	413 118	399 479	392 252	386 193	372 291	6
410 209	443 118	468 793	496 994	497 697	493 784	494 531	479 726	469 251	7
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz									
4 772	5 276	4 991	5 415	4 719	4 373	4 174	4 047	4 081	8
43 790	48 342	52 476	51 431	45 771	47 075	46 370	47 263	45 136	9
.	.	34	44	57	111	85	58	72	10
.	.	151	139	92	153	114	151	101	11
.	.	2 558	1 665	1 297	1 242	1 139	1 254	959	12
43 262	48 628	52 052	52 127	46 117	47 274	46 497	47 229	45 264	13
5 300	4 990	5 415	4 719	4 373	4 174	4 047	4 081	3 953	14
Sonstiger Geschäftsanfall									
.	5 883	.	10 635	13 027	12 659	13 951	14 194	13 645	15
6 028	7 498	.	8 107	10 085	10 876	9 534	8 111	6 427	16
-	-	-	-	-	-	1 444	2 387	2 577	17
-	-	-	-	-	-	-	812	779	18
20 781	15 454	.	.	.	.	.	.	.	19
3 967	2 617	.	.	.	.	.	.	.	20
6 181	3 393	.	.	.	.	.	.	.	21
10 199	12 254	.	.	.	.	.	.	.	22

1 Geschäftsentwicklung beim Sozialgericht

1.2 Geschäftsentwicklung 2015 nach Ländern

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Alter der Verfahren	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
----------	---	-------------	-------------------	--------	--------	-------------

Klagen

1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	479 726	33 203	37 571	41 276	35 647
2	Neuzugänge 1)	361 816	31 578	37 685	29 729	19 326
3	dar. Rügeverfahren	208	1	10	41	16
4	dar. Abgetrennte Verfahren	2 373	137	93	80	274
5	Abgaben innerhalb des Gerichts	67 317	4 155	3 255	3 556	5 948
6	Erledigte Verfahren 1)	372 291	32 161	38 337	31 738	20 488
7	Anhängige Verfahren am Jahresende	469 251	32 620	36 919	39 267	34 485

Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

8	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	4 081	199	319	555	161
9	Neuzugänge 1)	45 136	3 018	3 858	7 280	1 662
10	dar. Rügeverfahren	72	1	1	24	10
11	dar. Abgetrennte Verfahren	101	4	24	2	8
12	Abgaben innerhalb des Gerichts	959	22	46	50	105
13	Erledigte Verfahren 1)	45 264	3 061	3 879	7 268	1 631
14	Anhängige Verfahren am Jahresende	3 953	156	298	567	192

Sonstiger Geschäftsanfall

Verfahrenseingänge						
15	Kostensachen	13 645	739	548	1 512	1 173
16	Amts- und Rechtshilfeersuchen an das Sozialgericht ...	4 766	253	473	37	158
17	Anträge auf Ablehnung von Gerichtspersonen	2 577	244	312	298	257
18	Sonstige SF-Verfahren	1 661	34	60	54	115
19	Verweisungen der Parteien oder Beteiligten vor den Güterichter	779	-	181	38	29

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

1 Geschäftsentwicklung beim Sozialgericht

1.2 Geschäftsentwicklung 2015 nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
--------	---------	--------	---------------------------------	--------------------	-------------------------	---------------------	----------	---------	--------------------	------------------------	-----------	-------------

Klagen

5 360	13 920	26 936	20 277	48 588	85 580	16 409	4 898	36 583	31 670	20 862	20 946	1
3 128	8 959	20 892	11 275	33 175	74 228	15 871	3 976	29 290	18 213	11 838	12 653	2
-	4	15	3	45	14	9	14	12	15	8	1	3
1	202	226	32	255	174	158	113	172	287	153	16	4
210	2 961	2 993	4 476	7 255	15 676	862	84	4 093	6 480	1 805	3 508	5
3 374	8 215	20 297	11 124	34 447	75 820	16 283	4 043	29 247	18 719	12 901	15 097	6
5 114	14 664	27 531	20 428	47 316	83 988	15 997	4 831	36 626	31 164	19 799	18 502	7

Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

78	267	370	108	425	711	101	26	278	217	137	129	8
1 245	2 788	2 829	935	5 191	8 030	1 379	283	2 488	1 784	1 538	828	9
2	8	6	1	12	3	1	-	1	-	2	-	10
-	31	2	-	4	14	2	-	4	1	5	-	11
18	28	104	18	84	307	19	4	46	47	29	32	12
1 233	2 817	2 889	937	5 232	7 921	1 396	285	2 525	1 777	1 555	858	13
90	238	310	106	384	820	84	24	241	224	120	99	14

Sonstiger Geschäftsanfall

55	201	474	799	1 213	1 964	241	55	2 070	878	665	1 058	15
128	165	999	337	333	217	322	375	562	218	73	116	16
31	55	86	40	329	357	58	8	358	66	57	21,0	17
37	15	151	2	119	110	6	10	16	25	35	872	18
2	17	94	-	61	31	3	-	20	266	22	15	19

1 Geschäftsentwicklung beim Sozialgericht

1.3 Erledigte Verfahren und sonstiger Geschäftsanfall 2015 nach einzelnen Gerichten

Land Gericht	Erledigte Klagen 1)	Erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz 1)	Sonstiger Geschäftsanfall				
			Kosten- sachen	Amts- und Rechtshilfe- ersuchen an das Sozialgericht	Anträge auf Ablehnung von Gerichtspersonen	Sonstige (SF-) Verfahren	Verweisungen der Parteien oder Beteiligten vor dem Güterichter
Deutschland	372 291	45 264	13 645	4 766	2 577	1 661	779
Baden-Württemberg	32 161	3 061	739	253	244	34	-
Freiburg im Breisgau	4 795	761	175	7	86	4	-
Heilbronn	4 072	232	86	26	8	2	-
Karlsruhe	3 980	321	51	5	18	2	-
Konstanz	2 694	271	147	3	36	3	-
Mannheim	3 611	377	78	21	10	2	-
Reutlingen	3 181	224	24	18	6	2	-
Stuttgart	6 129	586	116	164	67	14	-
Ulm	3 699	289	62	9	13	5	-
Bayern	38 337	3 879	548	473	312	60	181
Augsburg	4 772	624	49	247	16	8	5
Bayreuth	3 538	334	60	22	150	16	28
Landshut	3 722	267	39	-	33	5	7
München	13 031	1 434	232	95	64	29	83
Nürnberg	5 325	677	31	88	18	-	11
Regensburg	3 949	249	56	3	25	-	23
Würzburg	4 000	294	81	18	6	2	24
Berlin	31 738	7 268	1 512	37	298	54	38
Brandenburg	20 488	1 631	1 173	158	257	115	29
Cottbus	7 234	299	625	52	194	12	-
Frankfurt (Oder)	3 814	471	161	30	33	34	12
Neuruppin	4 038	359	176	49	8	62	16
Potsdam	5 402	502	211	27	22	7	1
Bremen	3 374	1 233	55	128	31	37	2
Hamburg	8 215	2 817	201	165	55	15	17
Hessen	20 297	2 889	474	999	86	151	94
Darmstadt	3 776	502	110	291	27	43	26
Frankfurt (Main)	4 098	876	74	237	16	15	9
Fulda	1 579	94	16	4	6	37	-
Gießen	3 344	331	73	6	7	28	-
Kassel	2 991	402	109	200	12	11	11
Marburg (Lahn)	1 704	174	56	36	2	3	-
Wiesbaden	2 805	510	36	225	16	14	48
Mecklenburg-Vorpommern	11 124	937	799	337	40	2	-
Neubrandenburg	2 746	150	290	87	7	2	-
Rostock	2 616	197	50	57	-	-	-
Schwerin	3 579	379	154	63	21	-	-
Stralsund	2 183	211	305	130	12	-	-
Niedersachsen	34 447	5 232	1 213	333	329	119	61
Aurich	1 861	325	51	27	2	1	4
Braunschweig	6 187	813	311	115	150	2	6
Hannover	8 809	1 821	278	96	38	-	43
Hildeheim	3 635	498	162	23	16	109	-
Lüneburg	3 311	488	105	21	30	4	4
Oldenburg (Oldb.)	4 496	558	173	21	22	1	-
Osnabrück	3 779	404	77	13	48	2	-
Stade	2 369	325	56	17	23	-	4

1 Geschäftsentwicklung beim Sozialgericht

1.3 Erledigte Verfahren und sonstiger Geschäftsanfall 2015 nach einzelnen Gerichten

Land Gericht	Erledigte Klagen 1)	Erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	Sonstiger Geschäftsanfall				
			Kosten- sachen	Amts- und Rechtshilfe- ersuchen an das Sozialgericht	Anträge auf Ablehnung von Gerichtspersonen	Sonstige (SF-) Verfahren	Verweisungen der Parteien oder Beteiligten vor dem Güterichter
Nordrhein-Westfalen	75 820	7 921	1 964	217	357	110	31
Aachen	4 041	480	63	-	30	6	2
Detmold	6 875	575	228	15	20	5	-
Dortmund	15 823	1 437	460	116	41	17	10
Düsseldorf	13 234	1 509	215	24	93	14	10
Duisburg	10 588	1 402	344	55	73	17	7
Gelsenkirchen	8 617	797	256	3	49	15	-
Köln	11 954	1 378	337	2	37	11	2
Münster	4 688	343	61	2	14	25	-
Rheinland-Pfalz	16 283	1 396	241	322	58	6	3
Koblenz	4 584	331	42	54	11	1	-
Mainz	3 788	484	53	216	11	-	-
Speyer	6 155	469	133	37	32	5	-
Trier	1 756	112	13	15	4	-	3
Saarland	4 043	285	55	375	8	10	-
Sachsen	29 247	2 525	2 070	562	358	16	20
Chemnitz	9 751	787	1 193	298	150	4	1
Dresden	11 829	943	664	245	152	4	19
Leipzig	7 667	795	213	19	56	8	-
Sachsen-Anhalt	18 719	1 777	878	218	66	25	266
Dessau	3 982	281	156	56	8	9	-
Halle	7 913	745	527	96	28	10	233
Magdeburg	6 824	751	195	66	30	6	33
Stendal	-	-	-	-	-	-	-
Schleswig-Holstein	12 901	1 555	665	73	57	35	22
Itzehoe	3 262	409	279	2	27	2	2
Kiel	3 623	344	155	15	17	31	3
Lübeck	3 925	462	168	5	13	2	17
Schleswig	2 091	340	63	51	-	-	-
Thüringen	15 097	858	1 058	116	21	872	15
Altenburg	3 729	229	-	10	1	434	2
Gotha	5 597	270	264	63	4	60	1
Meiningen	2 650	200	-	-	-	295	-
Nordhausen	3 121	159	794	43	16	83	12

1) Einschließlich Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe.

2 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Klageverfahren

2.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Einleitungsart Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
Anzahl						
1	Erledigte Verfahren insgesamt	372 291	32 161	38 337	31 738	20 488
Art des Verfahrens						
2	Klagen	372 117	32 161	38 321	31 701	20 488
3	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	174	-	16	37	-
Einleitungsart 1)						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch						
4	Versicherte oder Leistungsberechtigte	345 463	29 343	35 249	31 364	19 339
5	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	4 483	512	1 829	112	59
6	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts	5 378	1 092	618	181	665
7	Sonstige	16 967	1 214	641	81	425
Erledigungsart						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
8	Endurteil	40 368	4 158	3 617	3 180	2 244
9	davon: mit vom Sozialgericht zugelassener Berufung	1 869	153	.	-	480
10	mit vom Sozialgericht zugelassener Revision	169	2	6	1	14
11	sonstiges Endurteil	38 330	4 003	3 611	3 179	1 750
12	instanzenbeendenden Gerichtsbescheid	26 458	3 379	2 534	3 337	595
13	gerichtlichen Vergleich	34 204	3 502	5 602	2 038	2 162
14	übereinstimmende Erledigungserklärung	34 261	3 441	2 710	1 032	1 918
15	angenommenes Anerkenntnis	54 272	3 782	2 851	8 345	3 124
16	Zurücknahme	150 106	11 301	17 489	10 679	8 322
17	Verweisung an ein anderes Sozialgericht	3 416	352	318	142	175
18	Verweisung an ein Gericht einer anderen Gerichtsbarkeit	873	43	125	125	36
19	Verbindung mit einer anderen Sache	7 224	609	892	768	322
20	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	16 383	1 441	1 667	1 593	826
21	sonstige Erledigungsart	4 726	153	532	499	764
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten						
22	Durch Urteil oder Gerichtsbescheid erledigte Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren	65 964	7 530	5 885	6 513	2 838
davon endeten mit:						
23	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	9 970	800	837	1 110	364
24	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	5 113	534	427	541	239
25	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	50 881	6 196	4 621	4 862	2 235
Prozent						
Anteil an						
Art des Verfahrens						
26	Klagen	100,0	100,0	100,0	99,9	100,0
27	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	0,0	-	0,0	0,1	-
Einleitungsart 1)						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch						
28	Versicherte oder Leistungsberechtigte	92,8	91,2	91,9	98,8	94,4
29	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	1,2	1,6	4,8	0,4	0,3
30	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentl. Rechts	1,4	3,4	1,6	0,6	3,2
31	Sonstige	4,6	3,8	1,7	0,3	2,1
Erledigungsart						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
32	Endurteil	10,8	12,9	9,4	10,0	11,0
33	davon: mit vom Sozialgericht zugelassener Berufung	4,6	3,7	-	-	21,4
34	mit vom Sozialgericht zugelassener Revision	0,4	0,0	0,2	0,0	0,6
35	sonstiges Endurteil	95,0	96,3	99,8	100,0	78,0
36	instanzenbeendenden Gerichtsbescheid	7,1	10,5	6,6	10,5	2,9
37	gerichtlichen Vergleich	9,2	10,9	14,6	6,4	10,6
38	übereinstimmende Erledigungserklärung	9,2	10,7	7,1	3,3	9,4
39	angenommenes Anerkenntnis	14,6	11,8	7,4	26,3	15,2
40	Zurücknahme	40,3	35,1	45,6	33,6	40,6
41	Verweisung an ein anderes Sozialgericht	0,9	1,1	0,8	0,4	0,9
42	Verweisung an ein Gericht einer anderen Gerichtsbarkeit	0,2	0,1	0,3	0,4	0,2
43	Verbindung mit einer anderen Sache	1,9	1,9	2,3	2,4	1,6
44	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	4,4	4,5	4,3	5,0	4,0
45	sonstige Erledigungsart	1,3	0,5	1,4	1,6	3,7
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten						
46	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	15,1	10,6	14,2	17,0	12,8
47	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	7,8	7,1	7,3	8,3	8,4
48	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	77,1	82,3	78,5	74,7	78,8

1) Für Thüringen sind in der Einleitungsart "Sonstige" auch weitere, eigentlich gesondert zu erfassende Einleitungsarten enthalten. Die Angaben zu

den einzelnen Einleitungsarten sind daher auch für die Gebiets-summe Deutschland leicht verzerrt.

2 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Klageverfahren

2.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Anzahl												
3 374	8 215	20 297	11 124	34 447	75 820	16 283	4 043	29 247	18 719	12 901	15 097	1
3 374	8 209	20 283	11 122	34 428	75 800	16 271	4 042	29 234	18 714	12 888	15 081	2
-	6	14	2	19	20	12	1	13	5	13	16	3
3 352	6 297	19 450	10 782	33 884	70 818	14 981	3 271	28 652	18 030	12 283	8 368	4
7	272	78	28	228	619	8	24	114	95	417	81	5
8	276	227	195	180	1 429	71	62	54	179	27	114	6
7	1 370	542	119	155	2 954	1 223	686	427	415	174	6 534	7
164	576	2 270	1 361	4 958	6 467	2 649	254	2 209	2 798	1 450	2 013	8
-	-	-	-	-	560	-	-	1	193	-	482	9
-	2	6	8	30	3	-	1	13	8	2	73	10
164	574	2 264	1 353	4 928	5 904	2 649	253	2 195	2 597	1 448	1 458	11
497	810	1 504	642	3 203	1 706	934	764	3 852	751	1 116	834	12
220	545	1 546	710	2 599	7 190	991	217	2 566	1 744	1 156	1 416	13
573	725	2 184	1 234	2 799	8 352	1 853	273	2 009	2 463	1 162	1 533	14
434	1 566	2 436	1 547	5 549	11 386	2 067	874	3 673	2 483	2 064	2 091	15
1 156	2 992	8 017	4 548	12 122	36 094	6 346	1 144	12 158	6 986	4 575	6 177	16
31	65	331	97	396	838	173	32	130	106	125	105	17
16	16	87	29	98	34	55	9	92	45	52	11	18
69	88	360	501	1 515	181	204	72	802	447	161	233	19
165	640	1 396	385	1 059	2 244	819	357	1 625	752	933	481	20
49	192	166	70	149	1 328	192	47	131	144	107	203	21
660	1 386	3 724	1 966	8 118	7 853	3 544	1 018	5 998	3 535	2 549	2 847	22
96	233	480	322	1 223	1 188	608	198	1 124	507	463	417	23
39	110	200	249	673	468	215	91	463	391	229	244	24
525	1 043	3 044	1 395	6 222	6 197	2 721	729	4 411	2 637	1 857	2 186	25
100,0	99,9	99,9	100,0	99,9	100,0	99,9	100,0	100,0	100,0	99,9	99,9	26
-	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	27
99,3	76,7	95,8	96,9	98,4	93,4	92,0	80,9	98,0	96,3	95,2	55,4	28
0,2	3,3	0,4	0,3	0,7	0,8	0,0	0,6	0,4	0,5	3,2	0,5	29
0,2	3,4	1,1	1,8	0,5	1,9	0,4	1,5	0,2	1,0	0,2	0,8	30
0,2	16,7	2,7	1,1	0,4	3,9	7,5	17,0	1,5	2,2	1,3	43,3	31
4,9	7,0	11,2	12,2	14,4	8,5	16,3	6,3	7,6	14,9	11,2	13,3	32
-	-	-	-	-	8,7	-	-	0,0	6,9	-	23,9	33
-	0,3	0,3	0,6	0,6	0,0	-	0,4	0,6	0,3	0,1	3,6	34
100,0	99,7	99,7	99,4	99,4	91,3	100,0	99,6	99,4	92,8	99,9	72,4	35
14,7	9,9	7,4	5,8	9,3	2,3	5,7	18,9	13,2	4,0	8,7	5,5	36
6,5	6,6	7,6	6,4	7,5	9,5	6,1	5,4	8,8	9,3	9,0	9,4	37
17,0	8,8	10,8	11,1	8,1	11,0	11,4	6,8	6,9	13,2	9,0	10,2	38
12,9	19,1	12,0	13,9	16,1	15,0	12,7	21,6	12,6	13,3	16,0	13,9	39
34,3	36,4	39,5	40,9	35,2	47,6	39,0	28,3	41,6	37,3	35,5	40,9	40
0,9	0,8	1,6	0,9	1,1	1,1	1,1	0,8	0,4	0,6	1,0	0,7	41
0,5	0,2	0,4	0,3	0,3	0,0	0,3	0,2	0,3	0,2	0,4	0,1	42
2,0	1,1	1,8	4,5	4,4	0,2	1,3	1,8	2,7	2,4	1,2	1,5	43
4,9	7,8	6,9	3,5	3,1	3,0	5,0	8,8	5,6	4,0	7,2	3,2	44
1,5	2,3	0,8	0,6	0,4	1,8	1,2	1,2	0,4	0,8	0,8	1,3	45
14,5	16,8	12,9	16,4	15,1	15,1	17,2	19,4	18,7	14,3	18,2	14,6	46
5,9	7,9	5,4	12,7	8,3	6,0	6,1	8,9	7,7	11,1	9,0	8,6	47
79,5	75,3	81,7	71,0	76,6	78,9	76,8	71,6	73,5	74,6	72,9	76,8	48

2 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Klageverfahren

2.2 Beigeladene, Vertretung, Beweiserhebung, Gerichtsbescheide und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Lfd. Nr.	Beigeladene Vertretung Beweiserhebung Gerichtsbescheide Prozesskostenhilfe	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
1	Erledigte Verfahren insgesamt	372 291	32 161	38 337	31 738	20 488
	Beigeladene					
	Von den erledigten Verfahren waren					
2	ohne Beigeladene	362 867	31 285	36 374	30 965	20 221
3	mit 1 Beigeladenem	5 480	532	959	337	179
4	mit 2 bis einschließlich 50 Beigeladenen	3 941	344	1 004	436	88
5	mit über 50 Beigeladenen	3	-	-	-	-
6	Zahl der Beigeladenen insgesamt 1)	23 554	2 091	5 475	2 053	678
7	Zahl der Verfahren mit Beigeladenen	9 424	876	1 963	773	267
8	durchschnittliche Zahl der Beigeladenen je erledigtem Verfahren mit Beigeladenen	2,5	2,4	2,8	2,7	2,5
	Vertretung					
	In den erledigten Verfahren war der Kläger/ Antragsteller					
9	vertreten durch einen Bevollmächtigten 2)	291 134	24 742	28 480	23 808	13 778
10	Rechtsanwalt	233 171	18 320	17 872	22 149	13 686
11	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG	28 972	5 937	8 488	1 344	79
12	sonstiger Bevollmächtigter	28 991	485	2 120	315	13
	In den erledigten Verfahren war der Beklagte/ Antragsgegner					
13	vertreten durch einen Bevollmächtigten 2)	5 599	290	360	181	39
14	Rechtsanwalt	3 905	270	256	120	4
15	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG	51	6	6	1	35
16	sonstiger Bevollmächtigter	1 643	14	98	60	-
	Beweiserhebung					
	In den erledigten Verfahren fand statt					
17	eine Beweiserhebung mit einem Gutachten	42 296	4 814	9 405	1 531	1 546
18	eine Beweiserhebung mit mehreren Gutachten	19 339	2 110	2 697	413	375
19	keine Beweiserhebung durch Erstattung von Gutachten	310 656	25 237	26 235	29 794	18 567
	Gerichtsbescheide					
20	Gerichtsbescheide insgesamt	26 540	3 394	2 535	3 341	600
	davon					
21	instanzenbeendende Gerichtsbescheide	26 458	3 379	2 534	3 337	595
22	nicht instanzenbeendende Gerichtsbescheide	82	15	1	4	5
	Prozesskostenhilfe					
23	Verfahren mit Prozesskostenhilfeentscheidung	73 326	4 256	4 202	6 983	4 479
	davon wurde Prozesskostenhilfe bewilligt 3)					
24	dem Kläger/ Antragsteller	56 012	3 173	3 384	5 102	3 432
25	dem Beklagten/ Antragsgegner	17	12	-	-	-
	davon wurde Prozesskostenhilfe abgelehnt 3)					
26	dem Kläger/ Antragsteller	17 292	1 070	818	1 881	1 046
27	dem Beklagten/ Antragsgegner	8	3	-	-	1
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Kläger/ Antragsteller					
28	mit Ratenzahlung	915	77	109	34	50
29	ohne Ratenzahlung	55 097	3 096	3 275	5 068	3 382
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Beklagte/ Antragsgegner					
30	mit Ratenzahlung	-	-	-	-	-
31	ohne Ratenzahlung	17	12	-	-	-

1) Je Verfahren werden höchstens 99 Beigeladene erfasst.

2) Bevollmächtigte unterschiedlicher Art werden separat erfasst.

2 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Klageverfahren

2.2 Beigeladene, Vertretung, Beweiserhebung, Gerichtsbescheide und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
3 374	8 215	20 297	11 124	34 447	75 820	16 283	4 043	29 247	18 719	12 901	15 097	1
3 319	7 960	19 857	10 934	33 427	74 276	15 793	3 923	28 581	18 514	12 600	14 838	2
40	184	260	139	475	1 019	307	93	491	129	173	163	3
15	71	179	51	543	525	183	27	175	76	128	96	4
-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	5
97	440	1 044	390	3 596	3 365	1 113	188	1 239	496	713	576	6
55	255	440	190	1 020	1 544	490	120	666	205	301	259	7
1,8	1,7	2,4	2,1	3,5	2,2	2,3	1,6	1,9	2,4	2,4	2,2	8
2 646	5 739	15 934	8 893	28 493	61 280	13 579	3 397	23 078	15 293	10 452	11 542	9
2 252	5 082	11 383	8 011	23 440	49 295	9 215	2 371	17 401	13 860	8 613	10 221	10
39	17	91	138	140	11 121	71	1	68	371	44	1 023	11
355	640	4 460	744	4 913	864	4 293	1 025	5 609	1 062	1 795	298	12
78	116	265	196	981	740	150	67	88	775	950	323	13
55	87	224	126	812	570	133	61	42	763	95	287	14
-	-	-	-	-	2	-	-	-	1	-	-	15
23	29	41	70	169	168	17	6	46	11	855	36	16
273	1 358	1 738	932	2 670	10 438	2 065	877	1 805	965	1 118	761	17
65	318	514	243	943	8 640	778	774	572	156	285	456	18
3 036	6 539	18 045	9 949	30 834	56 742	13 440	2 392	26 870	17 598	11 498	13 880	19
500	810	1 509	642	3 209	1 706	934	764	3 892	754	1 116	834	20
497	810	1 504	642	3 203	1 706	934	764	3 852	751	1 116	834	21
3	-	5	-	6	-	-	-	40	3	-	-	22
518	1 089	3 616	2 901	8 008	15 336	2 447	453	7 164	5 335	3 033	3 506	23
383	798	2 807	2 149	5 526	12 612	1 707	383	5 828	3 873	2 260	2 595	24
-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	3	25
135	291	809	752	2 482	2 720	740	70	1 336	1 462	773	907	26
-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2	27
70	26	37	37	51	196	27	4	94	56	16	31	28
313	772	2 770	2 112	5 475	12 416	1 680	379	5 734	3 817	2 244	2 564	29
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	3	31

2 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Klageverfahren

2.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
Anzahl						
1	Erledigte Verfahren insgesamt	372 291	32 161	38 337	31 738	20 488
2	Durchschnittsdauer in Monaten	15,1	12,4	11,6	15,7	19,4
Prozent						
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
3	bis 3	100	100	100	100	100
4	3 - 6	15,8	15,0	18,6	17,4	11,5
5	6 - 12	13,1	15,2	17,7	12,2	9,0
6	12 - 18	22,5	28,7	27,2	20,7	18,3
7	18 - 24	16,1	18,0	16,0	15,2	15,9
8	24 - 36	11,4	10,3	9,2	11,5	13,6
9	36 - 48	13,2	9,3	7,8	13,3	17,6
10	mehr als 48 Monate	5,6	2,9	2,5	6,4	8,8
Prozent kumuliert						
11	bis 3	2,2	0,6	1,0	3,2	5,3
12	3 - 6	15,8	15,0	18,6	17,4	11,5
13	6 - 12	28,9	30,2	36,3	29,6	20,4
14	12 - 18	51,4	59,0	63,5	50,3	38,7
15	18 - 24	67,5	77,0	79,5	65,5	54,7
16	24 - 36	78,9	87,3	88,7	77,1	68,3
17	36 - 48	92,1	96,5	96,5	90,4	85,9
18	36 - 48	97,8	99,4	99,0	96,8	94,7
Anzahl						
18	Durch Urteil erledigte Verfahren zusammen	40 368	4 158	3 617	3 180	2 244
19	Durchschnittsdauer in Monaten	24,4	19,5	17,2	27,5	28,7
Prozent						
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
20	bis 3	100	100	100	100	100
21	3 - 6	1,7	1,8	5,5	0,7	0,9
22	6 - 12	4,5	7,3	10,8	2,4	1,4
23	12 - 18	13,5	21,5	23,6	9,6	9,7
24	18 - 24	17,2	21,6	20,9	15,6	16,0
25	24 - 36	17,4	16,8	17,4	17,9	15,3
26	36 - 48	26,4	21,1	14,6	27,5	29,5
27	mehr als 48 Monate	13,6	7,7	4,5	16,6	16,0
Prozent kumuliert						
28	bis 3	5,8	2,1	2,7	9,6	11,3
29	3 - 6	1,7	1,8	5,5	0,7	0,9
30	6 - 12	6,1	9,1	16,3	3,1	2,3
31	12 - 18	19,7	30,6	40,0	12,7	12,0
32	18 - 24	36,9	52,2	60,9	28,3	27,9
33	24 - 36	54,3	69,0	78,3	46,3	43,2
34	36 - 48	80,7	90,1	92,9	73,7	72,7
35	36 - 48	94,2	97,9	97,3	90,4	88,7
Anzahl						
35	Durch Gerichtsbescheid erledigte Verfahren	26 458	3 379	2 534	3 337	595
36	Durchschnittsdauer in Monaten	18,6	14,9	15,5	20,7	23,1
Prozent						
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
37	bis 3	100	100	100	100	100
38	3 - 6	4,4	6,6	7,0	2,4	1,3
39	6 - 12	10,9	14,4	14,6	8,2	6,2
40	12 - 18	23,0	26,3	26,1	20,5	24,2
41	18 - 24	19,0	22,6	19,5	18,6	15,0
42	24 - 36	14,6	12,5	13,5	17,3	14,6
43	36 - 48	17,0	12,5	12,4	19,4	18,5
44	mehr als 48 Monate	7,8	4,3	5,4	8,8	12,6
Prozent kumuliert						
45	bis 3	3,3	0,8	1,6	4,8	7,6
46	3 - 6	4,4	6,6	7,0	2,4	1,3
47	6 - 12	15,3	21,0	21,6	10,5	7,6
48	12 - 18	38,3	47,3	47,8	31,1	31,8
49	18 - 24	57,3	69,8	67,2	49,7	46,7
50	24 - 36	71,8	82,4	80,7	67,0	61,3
51	36 - 48	88,8	94,9	93,1	86,4	79,8
52	36 - 48	96,7	99,2	98,4	95,2	92,4

2 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Klageverfahren

2.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Anzahl												
3 374	8 215	20 297	11 124	34 447	75 820	16 283	4 043	29 247	18 719	12 901	15 097	1
17,4	17,3	15,2	21,1	16,7	13,0	12,3	13,7	14,0	19,3	20,7	17,8	2
Prozent												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
18,4	16,0	17,8	11,6	14,6	17,3	16,1	13,5	18,3	14,1	11,3	10,2	3
13,5	10,3	12,8	9,5	12,1	13,8	13,6	15,9	15,4	10,0	7,4	9,9	4
17,9	17,4	20,7	15,2	19,4	26,1	28,3	30,6	21,4	15,3	14,4	18,3	5
12,2	15,9	15,1	12,8	14,9	18,1	17,8	17,0	14,7	13,4	13,0	17,8	6
10,0	12,5	10,9	13,9	12,1	10,7	13,3	8,4	10,7	11,8	13,1	15,1	7
13,8	17,0	14,2	19,9	16,8	9,4	8,8	8,2	12,9	20,4	25,5	19,3	8
8,4	7,5	6,0	9,3	7,8	3,3	1,9	3,3	5,0	11,3	12,8	8,0	9
5,8	3,4	2,4	7,6	2,3	1,5	0,3	3,0	1,7	3,7	2,6	1,4	10
Prozent kumuliert												
18,4	16,0	17,8	11,6	14,6	17,3	16,1	13,5	18,3	14,1	11,3	10,2	11
31,9	26,3	30,7	21,2	26,7	31,0	29,7	29,4	33,6	24,0	18,7	20,1	12
49,8	43,6	51,3	36,4	46,1	57,1	58,0	60,1	55,0	39,4	33,1	38,4	13
62,0	59,5	66,4	49,2	60,9	75,2	75,7	77,1	69,7	52,8	46,1	56,2	14
72,0	72,0	77,4	63,1	73,1	85,8	89,0	85,5	80,4	64,6	59,1	71,3	15
85,8	89,0	91,6	83,1	89,9	95,2	97,8	93,7	93,3	85,0	84,6	90,6	16
94,2	96,6	97,6	92,4	97,7	98,5	99,7	97,0	98,3	96,3	97,4	98,6	17
Anzahl												
164	576	2 270	1 361	4 958	6 467	2 649	254	2 209	2 798	1 450	2 013	18
34,9	30,0	25,8	29,5	26,8	23,8	18,7	21,8	22,2	29,3	30,7	25,7	19
Prozent												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
-	0,9	1,1	1,3	0,8	1,3	1,7	2,4	4,0	0,5	0,6	0,8	20
0,6	1,7	3,3	2,4	2,4	4,5	6,0	5,1	8,8	1,5	0,9	2,8	21
6,7	5,7	11,0	6,4	9,9	15,5	19,2	20,5	14,9	7,5	3,3	8,5	22
7,3	10,2	17,6	11,2	14,7	19,0	24,3	22,4	15,0	13,0	7,8	17,3	23
11,0	17,4	17,5	18,5	17,9	17,4	23,6	16,5	14,5	15,3	13,9	19,3	24
32,3	36,3	29,3	33,0	30,8	23,6	20,4	17,7	25,8	31,4	42,9	30,7	25
24,4	16,7	13,8	14,7	17,4	12,4	4,2	10,2	13,2	22,6	25,6	17,3	26
17,7	11,1	6,4	12,4	6,0	6,3	0,7	5,1	3,8	8,3	5,0	3,2	27
Prozent kumuliert												
-	0,9	1,1	1,3	0,8	1,3	1,7	2,4	4,0	0,5	0,6	0,8	28
0,6	2,6	4,4	3,7	3,2	5,8	7,7	7,5	12,9	2,0	1,5	3,6	29
7,3	8,3	15,4	10,1	13,1	21,3	26,9	28,0	27,8	9,5	4,8	12,2	30
14,6	18,6	33,0	21,4	27,8	40,3	51,2	50,4	42,7	22,5	12,6	29,5	31
25,6	35,9	50,5	39,9	45,7	57,7	74,7	66,9	57,2	37,8	26,5	48,8	32
57,9	72,2	79,8	72,9	76,6	81,3	95,1	84,6	83,0	69,2	69,4	79,4	33
82,3	88,9	93,6	87,6	94,0	93,7	99,3	94,9	96,2	91,7	95,0	96,8	34
Anzahl												
497	810	1 504	642	3 203	1 706	934	764	3 852	751	1 116	834	35
24,5	22,3	19,7	25,3	18,8	14,3	14,5	17,4	17,2	25,8	26,0	20,7	36
Prozent												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
2,8	4,0	3,1	2,0	3,8	5,6	5,6	6,7	4,8	3,3	2,1	2,3	37
6,6	7,7	8,3	7,3	9,6	18,3	13,6	9,0	11,9	7,5	5,3	5,6	38
19,3	17,4	24,4	15,4	23,6	30,1	30,2	25,9	22,7	14,9	12,1	15,9	39
15,5	18,4	19,0	15,7	17,1	18,1	20,0	24,1	20,8	14,4	10,8	22,9	40
14,1	13,8	12,2	16,5	16,2	11,1	15,4	12,7	15,7	10,4	15,7	18,1	41
14,7	20,6	21,3	19,6	19,0	10,8	11,2	12,6	16,8	20,4	29,8	23,1	42
17,7	11,9	7,7	11,4	7,8	4,0	3,9	5,2	5,6	18,0	18,5	10,8	43
9,3	6,3	4,0	12,0	2,8	1,9	0,1	3,8	1,8	11,2	5,8	1,2	44
Prozent kumuliert												
2,8	4,0	3,1	2,0	3,8	5,6	5,6	6,7	4,8	3,3	2,1	2,3	45
9,5	11,6	11,4	9,3	13,5	24,0	19,2	15,7	16,7	10,8	7,3	7,9	46
28,8	29,0	35,8	24,8	37,1	54,0	49,4	41,6	39,4	25,7	19,4	23,9	47
44,3	47,4	54,8	40,5	54,2	72,1	69,4	65,7	60,2	40,1	30,2	46,8	48
58,4	61,2	67,0	57,0	70,4	83,2	84,8	78,4	75,8	50,5	45,9	64,9	49
73,0	81,9	88,3	76,6	89,4	94,1	96,0	91,0	92,6	70,8	75,7	88,0	50
90,7	93,7	96,0	88,0	97,2	98,1	99,9	96,2	98,2	88,8	94,2	98,8	51

2 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Klageverfahren

2.4 Sachgebiete nach Ländern

Lfd. Nr.	Systematik - Nummer Sachgebiet	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
Anzahl						
1	Erledigte Verfahren insgesamt	372 291	32 161	38 337	31 738	20 488
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...						
2	010 Krankenversicherung	42 379	4 186	4 458	2 720	1 767
3	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten	7 915	547	2 199	403	173
4	030 Pflegeversicherung	7 535	581	1 067	568	237
5	040 Unfallversicherung	18 544	2 095	2 968	575	471
6	050 Rentenversicherung	64 494	6 927	9 652	3 919	2 330
7	060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	640	-	5	72	100
8	070 Angelegenheiten der Bundesagentur für Arbeit	23 896	2 300	3 035	1 805	1 100
9	080 Angelegenheiten nach dem SGB II und § 6a, b BKGG	138 780	7 893	6 951	17 364	12 144
10	081 Angelegenheiten nach dem SGB II	137 130	7 893	6 818	17 294	12 089
11	082 Angelegenheiten nach § 6a, b BKGG	1 610	-	133	70	55
12	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 80	40	-	-	-	-
13	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz	14 522	1 326	1 258	1 407	587
14	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII	13 016	1 243	1 148	1 295	561
15	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	1 494	83	110	112	26
16	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90	12	-	-	-	-
17	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht	2 246	165	376	143	77
18	101 Soziales Entschädigungsrecht	1 722	-	294	143	75
19	102 Landesblindengeld	176	-	82	-	2
20	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100	348	165	-	-	-
21	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	48 526	5 998	5 503	2 581	1 401
22	130 Sonstiges	2 814	143	865	181	101
23	131 Kindergeldrecht ohne § 6a, b BKGG	557	27	238	17	23
24	132 Erziehungs-, Eltern- und Betreuungsgeldrecht	1 367	106	415	68	20
25	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130	890	10	212	96	58
Prozent						
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...						
26	010 Krankenversicherung	11,4	13,0	11,6	8,6	8,6
27	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten	2,1	1,7	5,7	1,3	0,8
28	030 Pflegeversicherung	2,0	1,8	2,8	1,8	1,2
29	040 Unfallversicherung	5,0	6,5	7,7	1,8	2,3
30	050 Rentenversicherung	17,3	21,5	25,2	12,3	11,4
31	060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	0,2	-	0,0	0,2	0,5
32	070 Angelegenheiten der Bundesagentur für Arbeit	6,4	7,2	7,9	5,7	5,4
33	080 Angelegenheiten nach dem SGB II und § 6a, b BKGG	37,3	24,5	18,1	54,7	59,3
34	081 Angelegenheiten nach dem SGB II	36,8	24,5	17,8	54,5	59,0
35	082 Angelegenheiten nach § 6a, b BKGG	0,4	-	0,3	0,2	0,3
36	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 80	0,0	-	-	-	-
37	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz	3,9	4,1	3,3	4,4	2,9
38	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII	3,5	3,9	3,0	4,1	2,7
39	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	0,4	0,3	0,3	0,4	0,1
40	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90	0,0	-	-	-	-
41	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht	0,6	0,5	1,0	0,5	0,4
42	101 Soziales Entschädigungsrecht	0,5	-	0,8	0,5	0,4
43	102 Landesblindengeld	0,0	-	0,2	-	0,0
44	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100	0,1	0,5	-	-	-
45	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	13,0	18,6	14,4	8,1	6,8
46	130 Sonstiges	0,8	0,4	2,3	0,6	0,5
47	131 Kindergeldrecht ohne § 6a, b BKGG	0,1	0,1	0,6	0,1	0,1
48	132 Erziehungs-, Eltern- und Betreuungsgeldrecht	0,4	0,3	1,1	0,2	0,1
49	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130	0,2	0,0	0,6	0,3	0,3

2 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Klageverfahren

2.4 Sachgebiete nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
--------	---------	--------	---------------------------------	--------------------	-------------------------	---------------------	----------	---------	--------------------	------------------------	-----------	-------------

Anzahl

3 374	8 215	20 297	11 124	34 447	75 820	16 283	4 043	29 247	18 719	12 901	15 097	1
-------	-------	--------	--------	--------	--------	--------	-------	--------	--------	--------	--------	---

Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...

274	1 812	3 626	1 191	3 553	8 595	2 620	1 093	2 206	1 332	1 770	1 176	2
25	313	547	77	837	798	313	90	396	208	817	172	3
73	182	483	184	567	1 868	417	112	437	299	288	172	4
210	328	1 165	440	1 788	4 493	1 110	320	947	593	458	583	5
466	1 232	3 482	1 958	5 547	12 734	3 204	793	4 922	3 014	1 963	2 351	6
-	-	-	73	-	-	-	-	285	69	-	36	7
165	672	1 552	562	1 532	5 023	919	149	2 223	940	798	1 121	8
1 473	2 522	5 367	5 334	14 664	21 915	4 170	448	15 262	10 491	4 752	8 030	9
1 398	2 470	5 276	5 299	14 471	21 374	4 088	435	15 122	10 453	4 663	7 987	10
75	52	80	34	190	523	78	13	138	38	88	43	11
-	-	11	1	3	18	4	-	2	-	1	-	12
348	360	914	337	1 754	3 263	572	80	798	420	789	309	13
256	317	823	315	1 467	2 803	541	78	760	373	762	274	14
92	43	88	22	287	457	28	2	38	47	24	35	15
-	-	3	-	-	3	3	-	-	-	3	-	16
35	62	163	41	267	419	133	32	117	67	83	66	17
35	62	111	39	234	414	52	24	81	50	50	58	18
-	-	1	-	23	1	-	6	36	17	-	8	19
-	-	51	2	10	4	81	2	-	-	33	-	20
267	687	2 792	889	3 768	16 215	2 741	885	1 433	1 237	1 132	997	21
38	45	206	38	170	497	84	41	221	49	51	84	22
3	12	24	5	21	80	14	1	44	7	1	40	23
16	17	126	20	75	239	37	39	113	19	31	26	24
19	16	56	13	74	178	33	1	64	23	19	18	25

Prozent

Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...

8,1	22,1	17,9	10,7	10,3	11,3	16,1	27,0	7,5	7,1	13,7	7,8	26
0,7	3,8	2,7	0,7	2,4	1,1	1,9	2,2	1,4	1,1	6,3	1,1	27
2,2	2,2	2,4	1,7	1,6	2,5	2,6	2,8	1,5	1,6	2,2	1,1	28
6,2	4,0	5,7	4,0	5,2	5,9	6,8	7,9	3,2	3,2	3,6	3,9	29
13,8	15,0	17,2	17,6	16,1	16,8	19,7	19,6	16,8	16,1	15,2	15,6	30
-	-	-	0,7	-	-	-	-	1,0	0,4	-	0,2	31
4,9	8,2	7,6	5,1	4,4	6,6	5,6	3,7	7,6	5,0	6,2	7,4	32
43,7	30,7	26,4	48,0	42,6	28,9	25,6	11,1	52,2	56,0	36,8	53,2	33
41,4	30,1	26,0	47,6	42,0	28,2	25,1	10,8	51,7	55,8	36,1	52,9	34
2,2	0,6	0,4	0,3	0,6	0,7	0,5	0,3	0,5	0,2	0,7	0,3	35
-	-	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-	36
10,3	4,4	4,5	3,0	5,1	4,3	3,5	2,0	2,7	2,2	6,1	2,0	37
7,6	3,9	4,1	2,8	4,3	3,7	3,3	1,9	2,6	2,0	5,9	1,8	38
2,7	0,5	0,4	0,2	0,8	0,6	0,2	0,0	0,1	0,3	0,2	0,2	39
-	-	0,0	-	-	0,0	0,0	-	-	-	0,0	-	40
1,0	0,8	0,8	0,4	0,8	0,6	0,8	0,8	0,4	0,4	0,6	0,4	41
1,0	0,8	0,5	0,4	0,7	0,5	0,3	0,6	0,3	0,3	0,4	0,4	42
-	-	0,0	-	0,1	0,0	-	0,1	0,1	0,1	-	0,1	43
-	-	0,3	0,0	0,0	0,0	0,5	0,0	-	-	0,3	-	44
7,9	8,4	13,8	8,0	10,9	21,4	16,8	21,9	4,9	6,6	8,8	6,6	45
1,1	0,5	1,0	0,3	0,5	0,7	0,5	1,0	0,8	0,3	0,4	0,6	46
0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,2	0,0	0,0	0,3	47
0,5	0,2	0,6	0,2	0,2	0,3	0,2	1,0	0,4	0,1	0,2	0,2	48
0,6	0,2	0,3	0,1	0,2	0,2	0,2	0,0	0,2	0,1	0,1	0,1	49

2 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Klageverfahren

2.5 Erledigte Klagen nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Insgesamt	Sachgebiet			
			010 Krankenversicherung	020 Vertrags- (zahn)arzt-angelegenheiten	030 Pflegeversicherung	040 Unfallversicherung
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	479 726	55 082	10 572	7 804	27 668
2	Neuzugänge	361 816	52 415	6 591	7 493	18 478
3	Erledigte Verfahren insgesamt	372 291	42 379	7 915	7 535	18 544
4	Anhängige Verfahren am Jahresende	469 251	65 118	9 248	7 762	27 602
Verfahrensart						
5	Klage	372 117	42 360	7 915	7 532	18 539
6	Antrag auf Prozesskostenhilfe für eine Klage	174	19	-	3	5
Einleitungsart						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch						
7	Versicherte oder Leistungsberechtigte	345 463	30 583	2 547	6 939	17 909
8	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	4 483	18	4 452	-	4
9	Behörden, Körperschaften o. Anstalten d. öffentl. Rechts ..	5 378	3 497	475	250	118
10	Sonstige	16 967	8 281	441	346	513
Erledigungsart						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
11	Endurteil	40 368	5 501	971	772	3 560
12	davon: mit zugelassener Berufung	1 869	155	5	29	139
13	mit zugelassener Revision	169	18	20	-	6
14	sonstiges Endurteil	38 330	5 328	946	743	3 415
15	instanzenbeendenden Gerichtsbescheid	26 458	2 659	296	952	2 233
16	gerichtlichen Vergleich	34 204	3 851	531	611	1 105
17	übereinstimmende Erledigungserklärung	34 261	3 927	1 169	847	951
18	angenommenes Anerkenntnis	54 272	6 839	222	1 036	935
19	Zurücknahme	150 106	14 586	2 316	2 804	8 442
20	Verweisung an ein anderes Sozialgericht	3 416	651	26	105	211
21	Verweisung an ein Gericht einer anderen Gerichtsbarkeit	873	82	-	15	39
22	Verbindung mit einer anderen Sache	7 224	366	353	76	335
23	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	16 383	3 430	1 982	227	499
24	sonstige Erledigungsart	4 726	487	49	90	234
Ausgang des Verfahrens						
25	Durch Urteil oder Gerichtsbescheid erledigte Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren	65 964	7 849	976	1 708	5 775
Diese Verfahren endeten mit						
26	Obsiegen des Versicherten/ Leistungsberechtigten	9 970	1 727	174	450	631
27	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen des Versicherten/ Leistungsberechtigten	5 113	338	77	206	252
28	Unterliegen des Versicherten/ Leistungsberechtigten	50 881	5 784	725	1 052	4 892
Verfahrensdauer der insgesamt erledigten Verfahren						
29	Durchschnittsdauer in Monaten	15,1	14,3	17,4	11,6	17,5
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
30	bis 3	58 930	8 633	1 850	1 236	1 844
31	3 - 6	48 593	6 158	738	1 164	1 915
32	6 - 12	83 950	8 684	1 298	2 278	4 239
33	12 - 18	59 807	5 468	828	1 348	3 418
34	18 - 24	42 484	4 589	743	724	2 382
34	24 - 36	49 265	5 745	1 233	580	2 850
36	36 - 48	20 924	2 181	857	158	1 190
37	mehr als 48 Monate	8 338	921	368	47	706
Verfahrensdauer der durch Urteil erledigten Verfahren						
38	Durchschnittsdauer in Monaten	24,4	23,6	29,6	18,2	27,5
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
39	bis 3	669	71	19	10	16
40	3 - 6	1 809	329	25	47	82
41	6 - 12	5 463	836	90	205	369
42	12 - 18	6 946	914	113	183	581
43	18 - 24	7 030	894	129	136	648
44	24 - 36	10 642	1 503	258	135	997
45	36 - 48	5 470	670	233	43	522
46	mehr als 48 Monate	2 339	284	104	13	345
Prozesskostenhilfe						
47	Verfahren, in denen über PKH entschieden wurde	73 326	2 249	38	943	1 178
48	davon wurde PKH bewilligt 2)	56 029	1 654	22	787	850

1) Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn ohne § 6a BGG.

2) Dem Kläger und/ oder dem Beklagten.

2 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Klageverfahren

2.5 Erledigte Klagen nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen

050 Renten- versicherung	Sachgebiet							Lfd. Nr.
	060 Zusatz- und Sonderversor- gung der neu- en Länder	070 Angelegen- heiten der Bundes- agentur für Arbeit	080 Angelegen- heiten nach dem SGB II und § 6a, b BKGG 1)	090 Angelegenheiten nach SGB XII/ Asylbewerber- leistungsgesetz	100 Versor- gungs- und Entschädi- gungsrecht	110 Verfahren zur Feststel- lung der Be- hinderung nach SGB IX	130 Sonstiges (einschl. Kinder-, Erziehungs- und Elterngeldrecht)	
86 174	1 166	28 063	180 753	18 245	3 803	58 314	2 082	1
61 595	497	21 450	127 747	14 525	2 187	45 991	2 847	2
64 494	640	23 896	138 780	14 522	2 246	48 526	2 814	3
83 275	1 023	25 617	169 720	18 248	3 744	55 779	2 115	4
64 481	640	23 889	138 699	14 507	2 244	48 520	2 791	5
13	-	7	81	15	2	6	23	6
61 669	628	23 178	134 961	14 052	2 216	48 046	2 735	7
-	-	2	5	-	-	2	-	8
593	3	65	191	164	5	10	7	9
2 232	9	651	3 623	306	25	468	72	10
8 946	201	3 052	11 765	1 715	486	3 108	291	11
434	9	156	617	63	17	228	17	12
18	1	11	87	1	1	6	-	13
8 494	191	2 885	11 061	1 651	468	2 874	274	14
6 326	176	1 623	8 082	1 139	246	2 529	197	15
5 359	14	1 915	15 136	1 538	114	3 946	84	16
5 966	9	1 227	10 648	1 516	107	7 710	184	17
7 288	26	3 529	20 651	2 029	133	11 365	219	18
26 487	142	11 058	58 488	5 011	856	18 974	942	19
731	4	253	811	282	79	184	79	20
69	1	31	218	134	11	13	260	21
347	-	311	5 053	281	41	46	15	22
2 425	58	605	6 014	610	144	307	82	23
550	9	292	1 914	267	29	344	461	24
15 102	377	4 666	19 828	2 829	731	5 636	487	25
1 454	52	748	3 485	496	98	594	61	26
812	14	234	1 983	224	48	891	34	27
12 836	311	3 684	14 360	2 109	585	4 151	392	28
16,1	23,4	14,3	15,1	14,5	19,9	14,1	8,5	29
7 198	78	4 465	25 074	3 332	296	3 666	1 258	30
6 570	50	3 856	19 696	2 135	198	5 728	385	31
14 488	84	5 110	28 740	2 789	430	15 289	521	32
13 024	63	3 092	19 382	1 806	323	10 803	252	33
9 230	70	2 288	14 486	1 342	276	6 205	149	34
9 323	144	3 094	19 054	1 739	355	5 006	142	34
3 381	96	1 470	8 956	883	212	1 466	74	36
1 280	55	521	3 392	496	156	363	33	37
24,7	29,5	22,5	24,0	24,9	31,1	24,1	17,4	38
66	-	97	344	26	2	6	12	39
235	2	278	629	91	15	43	33	40
1 003	21	482	1 713	281	47	333	83	41
1 686	15	451	1 955	249	54	690	55	42
1 799	32	469	1 823	288	77	697	38	43
2 558	70	732	2 938	401	126	879	45	44
1 163	45	394	1 694	245	94	350	17	45
436	16	149	669	134	71	110	8	46
8 298	10	3 384	47 779	4 808	446	4 067	126	47
7 293	5	2 183	35 223	3 893	367	3 667	85	48

2 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Klageverfahren

2.6 Erledigte Klagen auf dem Gebiet des Versorgungs- und Entschädigungsrechts nach Ländern

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	3 803	252	481	303	136
2	Neuzugänge	2 187	179	334	152	93
3	Erledigte Verfahren insgesamt	2 246	165	376	143	77
4	Anhängige Verfahren am Jahresende	3 744	266	439	312	152
Art des Verfahrens						
5	Klage	2 244	165	376	142	77
6	Antrag auf Prozesskostenhilfe für eine Klage	2	-	-	1	-
Einleitungsart						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch						
7	Versicherte oder Leistungsberechtigte	2 216	163	375	143	77
8	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	-	-	-	-	-
9	Behörden, Körperschaften o. Anstalten d. öffentl. Rechts ..	5	2	1	-	-
10	Sonstige	25	-	-	-	-
Erledigungsart						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
11	Endurteil	486	48	46	34	28
12	davon: mit zugelassener Berufung	17	2	-	-	5
13	mit zugelassener Revision	1	-	-	-	-
14	sonstiges Endurteil	468	46	46	34	23
15	instanzenbeendenden Gerichtsbescheid	246	24	64	20	-
16	gerichtlichen Vergleich	114	7	25	18	2
17	übereinstimmende Erledigungserklärung	107	8	17	-	1
18	angenommenes Anerkenntnis	133	5	11	22	5
19	Zurücknahme	856	43	168	40	23
20	Verweisung an ein anderes Sozialgericht	79	11	11	-	3
21	Verweisung an ein Gericht einer anderen Gerichtsbarkeit	11	-	-	1	-
22	Verbindung mit einer anderen Sache	41	4	3	2	3
23	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	144	13	30	4	4
13	sonstige Erledigungsart	29	2	1	2	8
Ausgang des Verfahrens						
25	Durch Urteil oder Gerichtsbescheid erledigte Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren	731	72	110	54	28
Diese Verfahren endeten mit						
26	Obsiegen des Versicherten/ Leistungsberechtigten	98	9	8	5	3
27	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen des Versicherten/ Leistungsberechtigten	48	4	4	5	1
28	Unterliegen des Versicherten/ Leistungsberechtigten	585	59	98	44	24
Verfahrensdauer der insgesamt erledigten Verfahren						
29	Durchschnittsdauer in Monaten	19,9	16,1	16,2	27,4	19,8
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
30	bis 3	296	27	44	9	16
31	3 - 6	198	11	39	18	7
32	6 - 12	430	35	111	26	8
33	12 - 18	323	32	68	10	11
34	18 - 24	276	22	50	7	12
34	24 - 36	355	25	32	23	6
36	36 - 48	212	10	14	24	11
37	mehr als 48 Monate	156	3	18	26	6
Verfahrensdauer der durch Urteil erledigten Verfahren						
38	Durchschnittsdauer in Monaten	31,0	24,8	26,6	40,9	28,6
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
39	bis 3	2	-	1	-	-
40	3 - 6	15	-	4	2	2
41	6 - 12	47	6	14	4	3
42	12 - 18	54	9	5	1	4
43	18 - 24	77	13	6	1	4
44	24 - 36	126	11	8	4	4
45	36 - 48	94	7	2	10	8
46	mehr als 48 Monate	71	2	6	12	3
Prozesskostenhilfe						
47	Verfahren, in denen über PKH entschieden wurde	446	32	48	27	11
48	davon wurde PKH bewilligt 1)	367	20	31	22	11

1) Dem Kläger und/ oder dem Beklagten.

2 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Klageverfahren

2.6 Erledigte Klagen auf dem Gebiet des Versorgungs- und Entschädigungsrechts nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
58	116	310	82	414	788	186	63	180	146	179	109	1
29	48	160	63	294	402	125	22	106	54	76	50	2
35	62	163	41	267	419	133	32	117	67	83	66	3
52	102	307	104	441	771	178	53	169	133	172	93	4
35	62	163	41	267	419	133	32	116	67	83	66	5
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	6
35	62	163	41	267	419	133	32	117	66	83	40	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25	10
8	11	31	7	77	83	36	10	18	22	13	14	11
-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	4	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	13
8	11	31	7	77	77	36	10	18	21	13	10	14
4	9	13	1	29	17	11	5	19	6	14	10	15
1	2	12	3	9	14	10	1	5	4	1	-	16
3	5	7	7	7	26	7	1	9	3	1	5	17
2	6	12	2	13	17	6	3	12	5	5	7	18
10	21	58	18	97	223	37	11	32	14	40	21	19
4	-	7	-	12	6	16	-	-	4	4	1	20
-	1	1	1	1	1	2	1	1	1	-	-	21
-	3	6	-	2	1	-	-	16	1	-	-	22
3	3	15	-	18	27	7	-	1	7	4	8	23
-	1	1	2	2	4	1	-	4	-	1	-	13
12	20	44	8	105	100	47	15	37	28	27	24	25
6	4	4	-	18	10	8	6	6	2	7	2	26
2	3	3	1	7	6	2	1	2	5	1	1	27
4	13	37	7	80	84	37	8	29	21	19	21	28
27,7	23,3	22,3	19,6	19,2	20,6	15,0	22,6	14,2	25,2	27,6	22,1	29
2	10	20	7	38	47	24	2	28	7	9	6	30
3	4	15	3	28	40	9	2	9	4	3	3	31
6	8	24	6	46	82	24	8	27	5	6	8	32
2	4	22	6	28	58	27	4	22	8	9	12	33
4	7	16	6	36	55	25	3	6	8	7	12	34
8	16	31	5	54	62	18	7	13	18	23	14	34
4	7	22	5	26	38	5	4	10	10	15	7	36
6	6	13	3	11	37	1	2	2	7	11	4	37
50,4	31,2	29,6	22,8	30,6	33,8	23,9	38,6	28,8	37,4	41,8	28,7	38
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	39
-	-	2	1	-	3	-	-	-	-	-	-	40
-	-	3	1	6	6	2	-	2	-	-	-	41
-	1	6	1	7	7	7	1	1	-	-	-	42
-	-	3	2	13	12	13	1	3	3	1	2	43
3	9	6	-	28	20	10	5	3	9	3	3	44
1	-	6	1	17	20	3	1	7	5	5	1	45
4	1	5	1	6	15	1	2	1	5	4	3	46
15	19	36	9	48	101	15	8	27	22	17	11	47
15	17	32	9	37	86	14	7	26	19	16	5	48

2 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Klageverfahren

2.7 Verfahren vor dem Güterichter

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
1	Erledigte Verfahren insgesamt	372 291	32 161	38 337	31 738	20 488
	darunter					
2	Erledigte Verfahren durch gerichtlichen Vergleich	34 204	3 502	5 602	2 038	2 162
	davon					
3	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	77	-	12	1	13
4	ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	34 125	3 500	5 590	2 037	2 149
	Verweisung vor dem Güterichter 1)					
5	In den erl. Verfahren haben die Parteien den Konflikt vor dem Güterichter	372 291	32 161	38 337	31 738	20 488
6	vollständig beigelegt	234	-	27	7	63
7	teilweise beigelegt	46	-	4	-	9
8	nicht beigelegt	114	-	11	1	28
9	Eine Verweisung vor dem Güterichter hat nicht stattgefunden	371 891	32 155	38 295	31 730	20 388
	Verfahrensdauer der insgesamt erledigten Verfahren					
10	Von den erledigten Verfahren, in denen keine Konfliktbeilegung vor dem Güterichter stattgefunden hat sind anhängig gewesen	371 891	32 155	38 295	31 730	20 388
	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate					
11	bis 3	58 903	4 836	7 128	5 505	2 345
12	3 - 6	48 559	4 889	6 767	3 876	1 836
13	6 - 12	83 884	9 236	10 416	6 579	3 736
14	12 - 18	59 726	5 790	6 140	4 830	3 250
15	18 - 24	42 425	3 307	3 521	3 660	2 775
16	24 - 36	49 188	2 975	2 997	4 219	3 589
17	36 - 48	20 888	921	948	2 034	1 783
18	mehr als 48 Monate	8 318	201	378	1 027	1 074
19	Durchschnittsdauer in Monaten	15,0	12,4	11,6	15,7	19,3
20	Von den erledigten Verfahren, in denen eine Konfliktbeilegung vor dem Güterichter stattgefunden hat sind anhängig gewesen	394	-	42	8	100
	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate					
21	bis 3	26	-	1	2	5
22	3 - 6	33	-	5	2	1
23	6 - 12	65	-	16	1	16
24	12 - 18	81	-	8	-	10
25	18 - 24	58	-	5	1	18
26	24 - 36	75	-	6	1	23
27	36 - 48	36	-	1	-	18
28	mehr als 48 Monate	20	-	-	1	9
29	Durchschnittsdauer in Monaten	20,4	-	14,8	15,4	26,6

1) In Baden-Württemberg für 6 Verfahren keine vollständige Merkmalsausweisung möglich.

2 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Klageverfahren

2.7 Verfahren vor dem Güterichter

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
3 374	8 215	20 297	11 124	34 447	75 820	16 283	4 043	29 247	18 719	12 901	15 097	1
220	545	1 546	710	2 599	7 190	991	217	2 566	1 744	1 156	1 416	2
-	-	1	-	9	7	-	-	2	32	-	-	3
220	545	1 545	710	2 590	7 183	991	217	2 564	1 712	1 156	1 416	4
3 374	8 215	20 297	11 124	34 447	75 820	16 283	4 043	29 247	18 719	12 901	15 097	5
-	10	8	-	20	24	-	-	3	55	17	-	6
-	-	-	-	-	7	-	-	-	3	6	17	7
-	-	-	-	2	43	-	-	-	26	-	3	8
3 374	8 205	20 289	11 124	34 425	75 746	16 283	4 043	29 244	18 635	12 878	15 077	9
3 374	8 205	20 289	11 124	34 425	75 746	16 283	4 043	29 244	18 635	12 878	15 077	10
620	1 314	3 620	1 293	5 045	13 080	2 616	547	5 343	2 624	1 454	1 533	11
456	843	2 601	1 061	4 150	10 427	2 213	643	4 490	1 863	950	1 494	12
603	1 425	4 192	1 690	6 672	19 744	4 608	1 239	6 265	2 858	1 856	2 765	13
412	1 300	3 064	1 428	5 112	13 683	2 893	688	4 293	2 497	1 662	2 684	14
337	1 026	2 221	1 549	4 181	8 065	2 166	338	3 120	2 190	1 685	2 284	15
466	1 397	2 890	2 218	5 784	7 135	1 426	332	3 771	3 795	3 290	2 904	16
285	617	1 208	1 038	2 681	2 501	310	135	1 463	2 118	1 645	1 201	17
195	283	493	847	800	1 111	51	121	499	690	336	212	18
17,4	17,3	15,2	21,1	16,7	13,0	12,3	13,7	14,0	19,3	20,7	17,7	19
-	10	8	-	22	74	-	-	3	84	23	20	20
-	-	-	-	-	9	-	-	-	7	2	-	21
-	1	5	-	1	11	-	-	-	6	1	-	22
-	1	2	-	4	15	-	-	-	8	2	-	23
-	3	-	-	6	14	-	-	-	20	15	5	24
-	1	-	-	3	10	-	-	3	12	2	3	25
-	3	1	-	1	6	-	-	-	22	1	11	26
-	1	-	-	5	6	-	-	-	4	-	1	27
-	-	-	-	2	3	-	-	-	5	-	-	28
-	20,8	9,3	-	24,4	16,2	-	-	19,9	20,8	13,6	25,3	29

3 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

3.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensart Einleitungsart Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
Anzahl						
1	Erledigte Verfahren insgesamt	45 264	3 061	3 879	7 268	1 631
Art des Verfahrens						
2	Anträge auf Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz	45 252	3 061	3 873	7 267	1 631
3	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	12	-	6	1	-
Einleitungsart						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch						
4	Versicherte oder Leistungsberechtigte	44 399	2 983	3 769	7 258	1 607
5	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	119	21	39	2	3
6	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts	87	15	18	3	12
7	Sonstige	659	42	53	5	9
Erledigungsart 1)						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
8	Beschluss	22 524	1 719	1 817	3 677	651
9	gerichtlichen Vergleich	935	.	185	26	53
10	übereinstimmende Erledigungserklärung	3 261	.	139	94	144
11	angenommenes Anerkenntnis	6 638	.	107	2 338	219
12	Zurücknahme	9 383	.	1 469	989	400
13	Verweisung an ein anderes Sozialgericht	276	.	22	15	24
14	Verweisung an ein Gericht einer anderen Gerichtsbarkeit	163	.	22	28	12
15	Verbindung mit einer anderen Sache	192	.	31	13	4
16	Unterbrechung, Ruhen oder Aussetzung	16	.	4	1	2
17	sonstige Erledigungsart	1 876	1 342	83	87	122
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten						
18	Durch Beschluss erledigte Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren	22 388	1 719	1 785	3 675	651
davon endeten mit:						
19	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	3 583	226	232	705	83
20	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	2 332	129	177	499	68
21	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	16 473	1 364	1 376	2 471	500
Prozent						
Anteil an						
Art des Verfahrens						
22	Anträge auf Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz	Zeile 1	100,0	100,0	99,8	100,0
23	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	Zeile 1	0,0	-	0,2	0,0
Einleitungsart						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch						
24	Versicherte oder Leistungsberechtigte	Zeile 1	98,1	97,5	97,2	99,9
25	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	Zeile 1	0,3	0,7	1,0	0,0
26	Behörden, Körperschaften o. Anstalten d. öffentlichen Rechts	Zeile 1	0,2	0,5	0,5	0,0
27	Sonstige	Zeile 1	1,5	1,4	1,4	0,1
Erledigungsart 1)						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
28	Beschluss	Zeile 1	49,8	56,2	46,8	50,6
29	gerichtlichen Vergleich	Zeile 1	2,1	.	4,8	0,4
30	übereinstimmende Erledigungserklärung	Zeile 1	7,2	.	3,6	1,3
31	angenommenes Anerkenntnis	Zeile 1	14,7	.	2,8	32,2
32	Zurücknahme	Zeile 1	20,7	.	37,9	13,6
33	Verweisung an ein anderes Sozialgericht	Zeile 1	0,6	.	0,6	0,2
34	Verweisung an ein Gericht einer anderen Gerichtsbarkeit	Zeile 1	0,4	.	0,6	0,4
35	Verbindung mit einer anderen Sache	Zeile 1	0,4	.	0,8	0,2
36	Unterbrechung, Ruhen oder Aussetzung	Zeile 1	0,0	.	0,1	0,0
37	sonstige Erledigungsart	Zeile 1	4,1	43,8	2,1	1,2
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten						
38	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	Zeile 18	16,0	13,1	13,0	19,2
39	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	Zeile 18	10,4	7,5	9,9	13,6
40	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	Zeile 18	73,6	79,3	77,1	67,2

1) Für Baden-Württemberg sind in der Erledigungsart "Sonstige" auch weitere, eigentlich gesondert zu erfassende Erledigungsarten enthalten.

Die Angaben zu den einzelnen Erledigungsarten sind daher auch für die Gebiets-summe Deutschland leicht verzerrt.

3 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

3.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Anzahl												
1 233	2 817	2 889	937	5 232	7 921	1 396	285	2 525	1 777	1 555	858	1
1 233	2 817	2 889	937	5 231	7 919	1 394	285	2 525	1 777	1 555	858	2
-	-	-	-	1	2	2	-	-	-	-	-	3
1 231	2 773	2 882	927	5 210	7 791	1 356	281	2 496	1 764	1 547	524	4
-	6	-	4	7	28	-	1	4	2	1	1	5
-	5	2	1	12	14	-	-	-	1	1	3	6
2	33	5	5	3	88	40	3	25	10	6	330	7
700	1 649	1 473	498	2 531	3 768	790	140	1 117	737	845	412	8
9	20	123	23	105	178	26	7	76	37	46	21	9
321	370	283	145	569	364	93	46	168	245	180	100	10
68	352	237	96	923	1 216	93	20	268	313	242	146	11
124	357	669	147	945	2 227	357	70	855	416	196	162	12
2	13	37	11	32	67	14	-	7	6	20	6	13
5	10	31	5	12	2	6	1	14	4	8	3	14
-	4	11	4	98	-	3	-	12	6	4	2	15
1	1	1	-	-	3	2	-	-	-	1	-	16
3	41	24	8	17	96	12	1	8	13	13	6	17
700	1 648	1 469	496	2 522	3 700	782	140	1 110	737	842	412	18
82	294	278	115	455	422	105	30	225	123	138	70	19
50	204	99	55	228	419	54	19	109	92	95	35	20
568	1 150	1 092	326	1 839	2 859	623	91	776	522	609	307	21
Prozent												
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	99,9	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	22
-	-	-	-	0,0	0,0	0,1	-	-	-	-	-	23
99,8	98,4	99,8	98,9	99,6	98,4	97,1	98,6	98,9	99,3	99,5	61,1	24
-	0,2	-	0,4	0,1	0,4	-	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1	25
-	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2	-	-	-	0,1	0,1	0,3	26
0,2	1,2	0,2	0,5	0,1	1,1	2,9	1,1	1,0	0,6	0,4	38,5	27
56,8	58,5	51,0	53,1	48,4	47,6	56,6	49,1	44,2	41,5	54,3	48,0	28
0,7	0,7	4,3	2,5	2,0	2,2	1,9	2,5	3,0	2,1	3,0	2,4	29
26,0	13,1	9,8	15,5	10,9	4,6	6,7	16,1	6,7	13,8	11,6	11,7	30
5,5	12,5	8,2	10,2	17,6	15,4	6,7	7,0	10,6	17,6	15,6	17,0	31
10,1	12,7	23,2	15,7	18,1	28,1	25,6	24,6	33,9	23,4	12,6	18,9	32
0,2	0,5	1,3	1,2	0,6	0,8	1,0	-	0,3	0,3	1,3	0,7	33
0,4	0,4	1,1	0,5	0,2	0,0	0,4	0,4	0,6	0,2	0,5	0,3	34
-	0,1	0,4	0,4	1,9	-	0,2	-	0,5	0,3	0,3	0,2	35
0,1	0,0	0,0	-	-	0,0	0,1	-	-	-	0,1	-	36
0,2	1,5	0,8	0,9	0,3	1,2	0,9	0,4	0,3	0,7	0,8	0,7	37
11,7	17,8	18,9	23,2	18,0	11,4	13,4	21,4	20,3	16,7	16,4	17,0	38
7,1	12,4	6,7	11,1	9,0	11,3	6,9	13,6	9,8	12,5	11,3	8,5	39
81,1	69,8	74,3	65,7	72,9	77,3	79,7	65,0	69,9	70,8	72,3	74,5	40

3 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

3.2 Beigeladene, Vertretung und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Lfd. Nr.	Beigeladene Vertretung Prozesskostenhilfe	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
1	Erledigte Verfahren insgesamt	45 264	3 061	3 879	7 268	1 631
	Beigeladene					
	Von den erledigten Verfahren waren					
2	ohne Beigeladene	44 150	3 011	3 765	7 175	1 602
3	mit 1 Beigeladenem	929	35	85	78	28
4	mit 2 bis einschließlich 50 Beigeladenen	185	15	29	15	1
5	mit über 50 Beigeladenen	-	-	-	-	-
6	Zahl der Beigeladenen insgesamt 1)	1 843	148	200	129	30
7	Zahl der Verfahren mit Beigeladenen	1 114	50	114	93	29
8	durchschnittliche Zahl der Beigeladenen je erledigtem Verfahren mit Beigeladenen	1,7	3,0	1,8	1,4	1,0
	Vertretung					
	In den erledigten Verfahren war der Kläger/ Antragsteller					
9	vertreten durch einen Bevollmächtigten 2)	24 445	1 222	1 584	4 639	128
10	Rechtsanwalt	23 017	1 127	1 404	4 576	65
11	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG	239	65	45	35	1
12	sonstiger Bevollmächtigter	1 189	30	135	28	62
	In den erledigten Verfahren war der Beklagte/ Antragsgegner					
13	vertreten durch einen Bevollmächtigten 2)	215	13	23	23	2
14	Rechtsanwalt	96	11	14	13	-
15	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG	-	-	-	-	-
16	sonstiger Bevollmächtigter	119	2	9	10	2
	Prozesskostenhilfe					
17	Verfahren mit Prozesskostenhilfeentscheidung	12 699	618	779	1 852	422
	davon wurde Prozesskostenhilfe bewilligt 3)					
18	dem Antragsteller	8 202	340	480	1 084	282
19	dem Antragsgegner	5	3	-	-	1
	davon wurde Prozesskostenhilfe abgelehnt 3)					
20	dem Antragsteller	4 492	275	299	768	139
21	dem Antragsgegner	2	1	-	-	1
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Antragsteller					
22	mit Ratenzahlung	57	3	5	6	4
23	ohne Ratenzahlung	8 145	337	475	1 078	278
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Antragsgegner					
24	mit Ratenzahlung	-	-	-	-	-
25	ohne Ratenzahlung	5	3	-	-	1

1) Je Verfahren werden höchstens 99 Beigeladene erfasst.

2) Bevollmächtigte unterschiedlicher Art werden separat erfasst.

3 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

3.2 Beigeladene, Vertretung und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
1 233	2 817	2 889	937	5 232	7 921	1 396	285	2 525	1 777	1 555	858	1
1 209	2 735	2 751	907	5 107	7 769	1 349	254	2 433	1 745	1 501	837	2
24	79	122	20	106	128	37	28	65	29	47	18	3
-	3	16	10	19	24	10	3	27	3	7	3	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
24	95	216	88	199	244	80	35	170	36	80	69	6
24	82	138	30	125	152	47	31	92	32	54	21	7
1,0	1,2	1,6	2,9	1,6	1,6	1,7	1,1	1,8	1,1	1,5	3,3	8
630	831	1 552	588	3 258	4 965	772	163	1 572	1 037	970	534	9
613	767	1 377	562	3 159	4 808	716	152	1 293	976	935	487	10
1	-	3	2	6	55	2	-	1	13	1	9	11
16	64	172	24	93	102	54	11	278	48	34	38	12
5	7	15	10	28	54	6	1	9	1	15	3	13
4	5	13	5	6	10	6	1	4	-	4	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
1	2	2	5	22	44	-	-	5	1	11	3	16
185	350	1 067	303	1 454	3 057	340	90	864	580	482	256	17
81	213	728	168	905	2 192	193	62	633	385	286	170	18
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	19
104	137	339	135	549	864	147	28	231	195	196	86	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
13	5	3	1	2	11	-	-	1	-	2	1	22
68	208	725	167	903	2 181	193	62	632	385	284	169	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	25

3 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

3.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
Anzahl						
1	Erledigte Verfahren insgesamt	45 264	3 061	3 879	7 268	1 631
2	Durchschnittsdauer in Monaten	1,1	1,0	1,0	0,9	1,2
Prozent						
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
3	bis 1	64,8	70,5	67,2	70,3	58,4
4	1 - 2	24,2	20,8	23,0	23,6	28,6
5	2 - 3	6,5	4,6	6,3	4,3	8,0
6	3 - 6	3,6	3,4	2,7	1,5	4,1
7	6 - 12	0,7	0,4	0,7	0,2	0,6
10	mehr als 12 Monate	0,3	0,2	0,1	0,0	0,3
Prozent kumuliert						
11	bis 1	64,8	70,5	67,2	70,3	58,4
12	1 - 2	89,0	91,3	90,2	93,9	87,1
13	2 - 3	95,5	96,0	96,5	98,2	95,0
14	3 - 6	99,0	99,4	99,2	99,7	99,1
15	6 - 12	99,7	99,8	99,9	100,0	99,7
Anzahl						
16	Durch Beschluss erledigte Verfahren zusammen	22 524	1 719	1 817	3 677	651
17	Durchschnittsdauer in Monaten	1,2	0,9	1,1	1,0	1,2
Prozent						
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
18	bis 1	59,7	72,0	62,2	65,4	51,0
19	1 - 2	27,6	20,1	26,1	27,4	34,6
20	2 - 3	7,8	4,8	7,5	5,4	9,7
21	3 - 6	3,9	2,4	3,5	1,5	4,3
22	6 - 12	0,7	0,5	0,5	0,3	0,5
23	mehr als 12 Monate	0,3	0,1	0,1	0,0	-
Prozent kumuliert						
24	bis 1	59,7	72,0	62,2	65,4	51,0
25	1 - 2	87,3	92,1	88,3	92,8	85,6
26	2 - 3	95,1	96,9	95,9	98,1	95,2
27	3 - 6	99,0	99,4	99,4	99,6	99,5
28	6 - 12	99,7	99,9	99,9	100,0	100,0

3 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

3.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Anzahl												
1 233	2 817	2 889	937	5 232	7 921	1 396	285	2 525	1 777	1 555	858	1
0,9	1,1	1,5	1,2	1,0	1,1	0,9	1,1	1,2	1,5	1,1	1,4	2
Prozent												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
70,6	62,4	54,3	62,0	69,7	60,9	72,4	62,8	67,0	54,3	62,1	51,3	3
23,5	26,4	26,3	21,3	20,6	26,7	21,1	24,9	22,7	25,6	25,6	30,8	4
4,2	7,2	9,4	8,8	5,5	7,8	4,9	7,7	4,8	10,1	6,4	10,1	5
1,3	3,1	7,3	6,5	3,1	3,9	1,3	4,2	3,8	7,1	4,9	6,5	6
0,2	0,7	1,5	1,2	0,8	0,6	0,2	0,4	0,9	2,4	0,8	0,9	7
0,2	0,2	1,1	0,2	0,3	0,2	0,1	-	0,8	0,5	0,3	0,3	10
Prozent kumuliert												
70,6	62,4	54,3	62,0	69,7	60,9	72,4	62,8	67,0	54,3	62,1	51,3	11
94,2	88,8	80,7	83,4	90,3	87,6	93,6	87,7	89,7	79,9	87,7	82,1	12
98,4	96,0	90,1	92,1	95,8	95,4	98,4	95,4	94,5	90,0	94,0	92,2	13
99,7	99,1	97,4	98,6	98,9	99,2	99,7	99,6	98,4	97,1	98,9	98,7	14
99,8	99,8	98,9	99,8	99,7	99,8	99,9	100,0	99,2	99,5	99,7	99,7	15
Anzahl												
700	1 649	1 473	498	2 531	3 768	790	140	1 117	737	845	412	16
1,0	1,2	1,9	1,2	1,1	1,2	0,9	1,1	1,1	1,9	1,3	1,4	17
Prozent												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
64,1	57,8	47,3	59,6	61,1	55,1	70,3	62,1	62,8	40,6	57,3	45,1	18
28,0	29,8	28,9	23,7	26,1	30,4	22,9	30,7	25,9	31,9	29,1	34,7	19
6,1	8,3	11,6	9,2	7,7	9,3	5,4	4,3	6,3	13,7	7,1	13,6	20
1,3	3,3	8,2	6,6	4,1	4,5	1,3	2,1	4,1	9,2	5,3	5,8	21
0,1	0,6	2,0	0,8	0,8	0,6	-	0,7	0,7	3,7	0,8	0,7	22
0,3	0,2	1,9	-	0,1	0,1	0,1	-	0,3	0,9	0,4	-	23
Prozent kumuliert												
64,1	57,8	47,3	59,6	61,1	55,1	70,3	62,1	62,8	40,6	57,3	45,1	24
92,1	87,6	76,2	83,3	87,2	85,5	93,2	92,9	88,6	72,5	86,4	79,9	25
98,3	95,9	87,8	92,6	94,9	94,8	98,6	97,1	94,9	86,2	93,5	93,4	26
99,6	99,2	96,1	99,2	99,1	99,3	99,9	99,3	99,0	95,4	98,8	99,3	27
99,7	99,8	98,1	100,0	99,9	99,9	99,9	100,0	99,7	99,1	99,6	100,0	28

3 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

3.4 Sachgebiete nach Ländern

Lfd. Nr.	Systematik - Nummer Sachgebiet	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
Anzahl						
1	Erledigte Verfahren insgesamt	45 264	3 061	3 879	7 268	1 631
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...						
2	010 Krankenversicherung	3 330	311	416	286	125
3	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten	219	24	58	13	2
4	030 Pflegeversicherung	226	8	33	21	6
5	040 Unfallversicherung	246	20	40	8	20
6	050 Rentenversicherung	1 431	162	232	90	46
7	060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	-	-	-	-	-
8	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit	1 297	103	156	133	42
9	080 Angelegenheiten nach dem SGB II und § 6a, b BKGG	33 510	2 015	2 497	5 908	1 232
10	081 Angelegenheiten nach dem SGB II	33 435	2 015	2 494	5 900	1 232
11	082 Angelegenheiten nach § 6a, b BKGG	65	-	3	8	-
12	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 80	10	-	-	-	-
13	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz	4 549	399	375	747	122
14	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII	3 779	314	346	480	112
15	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	770	85	29	267	10
16	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90	-	-	-	-	-
17	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht	40	4	13	5	2
18	101 Soziales Entschädigungsrecht	32	-	12	5	2
19	102 Landesblindengeld	3	-	1	-	-
20	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100	5	4	-	-	-
21	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	117	9	9	14	4
22	130 Sonstiges	299	6	50	43	30
23	131 Kindergeldrecht ohne § 6a, b BKGG	61	4	8	7	5
24	132 Erziehungs-, Eltern- und Betreuungsgeldrecht	42	2	6	5	1
25	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130	196	-	36	31	24
Prozent						
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...						
26	010 Krankenversicherung	7,4	10,2	10,7	3,9	7,7
27	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten	0,5	0,8	1,5	0,2	0,1
28	030 Pflegeversicherung	0,5	0,3	0,9	0,3	0,4
29	040 Unfallversicherung	0,5	0,7	1,0	0,1	1,2
30	050 Rentenversicherung	3,2	5,3	6,0	1,2	2,8
31	060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	-	-	-	-	-
32	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit	2,9	3,4	4,0	1,8	2,6
33	080 Angelegenheiten nach dem SGB II und § 6a, b BKGG	74,0	65,8	64,4	81,3	75,5
34	081 Angelegenheiten nach dem SGB II	73,9	65,8	64,3	81,2	75,5
35	082 Angelegenheiten nach § 6a, b BKGG	0,1	-	0,1	0,1	-
36	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 80	0,0	-	-	-	-
37	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz	10,0	13,0	9,7	10,3	7,5
38	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII	8,3	10,3	8,9	6,6	6,9
39	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	1,7	2,8	0,7	3,7	0,6
40	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90	-	-	-	-	-
41	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht	0,1	0,1	0,3	0,1	0,1
42	101 Soziales Entschädigungsrecht	0,1	-	0,3	0,1	0,1
43	102 Landesblindengeld	0,0	-	0,0	-	-
44	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100	0,0	0,1	-	-	-
45	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
46	130 Sonstiges	0,7	0,2	1,3	0,6	1,8
47	131 Kindergeldrecht ohne § 6a, b BKGG	0,1	0,1	0,2	0,1	0,3
48	132 Erziehungs-, Eltern- und Betreuungsgeldrecht	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1
49	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130	0,4	-	0,9	0,4	1,5

3 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

3.4 Sachgebiete nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Anzahl												
1 233	2 817	2 889	937	5 232	7 921	1 396	285	2 525	1 777	1 555	858	1
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...												
58	180	249	62	383	556	140	39	184	94	179	68	2
-	6	9	7	26	35	15	1	18	2	2	1	3
3	11	18	14	20	25	16	2	12	11	19	7	4
2	5	20	8	21	45	12	1	17	9	12	6	5
18	65	73	32	197	253	55	9	72	53	44	30	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
29	112	96	12	120	195	59	9	85	63	50	33	8
927	2 182	1 998	712	3 911	5 990	903	177	1 943	1 465	1 029	621	9
926	2 175	1 989	709	3 899	5 980	899	177	1 937	1 464	1 020	619	10
1	7	3	3	12	9	1	-	6	1	9	2	11
-	-	6	-	-	1	3	-	-	-	-	-	12
190	243	387	77	513	755	179	44	166	68	206	78	13
120	206	365	70	432	649	167	40	151	56	198	73	14
70	37	22	7	81	106	12	4	15	12	8	5	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	2	1	1	5	3	-	-	1	3	-	-	17
-	2	1	1	3	3	-	-	1	2	-	-	18
-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	19
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	20
2	4	6	3	14	23	7	1	5	1	9	6	21
4	7	32	9	22	41	10	2	22	8	5	8	22
-	5	3	1	3	10	1	1	9	3	-	1	23
-	2	4	5	2	3	3	1	2	3	1	2	24
4	-	25	3	17	28	6	-	11	2	4	5	25
Prozent												
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...												
4,7	6,4	8,6	6,6	7,3	7,0	10,0	13,7	7,3	5,3	11,5	7,9	26
-	0,2	0,3	0,7	0,5	0,4	1,1	0,4	0,7	0,1	0,1	0,1	27
0,2	0,4	0,6	1,5	0,4	0,3	1,1	0,7	0,5	0,6	1,2	0,8	28
0,2	0,2	0,7	0,9	0,4	0,6	0,9	0,4	0,7	0,5	0,8	0,7	29
1,5	2,3	2,5	3,4	3,8	3,2	3,9	3,2	2,9	3,0	2,8	3,5	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
2,4	4,0	3,3	1,3	2,3	2,5	4,2	3,2	3,4	3,5	3,2	3,8	32
75,2	77,5	69,2	76,0	74,8	75,6	64,7	62,1	77,0	82,4	66,2	72,4	33
75,1	77,2	68,8	75,7	74,5	75,5	64,4	62,1	76,7	82,4	65,6	72,1	34
0,1	0,2	0,1	0,3	0,2	0,1	0,1	-	0,2	0,1	0,6	0,2	35
-	-	0,2	-	-	0,0	0,2	-	-	-	-	-	36
15,4	8,6	13,4	8,2	9,8	9,5	12,8	15,4	6,6	3,8	13,2	9,1	37
9,7	7,3	12,6	7,5	8,3	8,2	12,0	14,0	6,0	3,2	12,7	8,5	38
5,7	1,3	0,8	0,7	1,5	1,3	0,9	1,4	0,6	0,7	0,5	0,6	39
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
-	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	-	-	0,0	0,2	-	-	41
-	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	-	-	0,0	0,1	-	-	42
-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,1	-	-	43
-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	44
0,2	0,1	0,2	0,3	0,3	0,3	0,5	0,4	0,2	0,1	0,6	0,7	45
0,3	0,2	1,1	1,0	0,4	0,5	0,7	0,7	0,9	0,5	0,3	0,9	46
-	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,4	0,4	0,2	-	0,1	47
-	0,1	0,1	0,5	0,0	0,0	0,2	0,4	0,1	0,2	0,1	0,2	48
0,3	-	0,9	0,3	0,3	0,4	0,4	-	0,4	0,1	0,3	0,6	49

3 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Verfahren zur Gewährleistung von vorläufigem Rechtsschutz

3.5 Verfahren vor dem Güterichter

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
1	Erledigte Verfahren insgesamt	45 264	3 061	3 879	7 268	1 631
	darunter					
2	Erledigte Verfahren durch gerichtlichen Vergleich	935	-	185	26	53
	davon					
3	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	3	-	-	-	2
4	ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	932	-	185	26	51
	Verweisung vor dem Güterichter 1)					
5	In den erl. Verfahren haben die Parteien den Konflikt vor dem Güterichter	45 264	3 061	3 879	7 268	1 631
6	vollständig beigelegt	10	-	-	2	4
7	teilweise beigelegt	2	-	1	-	-
8	nicht beigelegt	5	-	1	1	3
9	Eine Verweisung vor dem Güterichter hat nicht stattgefunden	45 245	3 059	3 877	7 265	1 624
	Verfahrensdauer der insgesamt erledigten Verfahren					
10	Von den erledigten Verfahren, in denen keine Konfliktbeilegung vor dem Güterichter stattgefunden hat sind anhängig gewesen	45 245	3 059	3 877	7 265	1 624
	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate					
11	bis 3	43 195	2 936	3 742	7 138	1 544
12	3 - 6	1 609	104	105	108	66
13	6 - 12	320	12	27	16	9
14	12 - 18	70	2	1	3	2
15	18 - 24	18	2	-	-	2
16	24 - 36	27	3	1	-	1
17	36 - 48	5	-	1	-	-
18	mehr als 48 Monate	1	-	-	-	-
19	Durchschnittsdauer in Monaten	1,1	1,0	1,0	0,9	1,2
20	Von den erledigten Verfahren, in denen eine Konfliktbeilegung vor dem Güterichter stattgefunden hat sind anhängig gewesen	17	-	2	3	7
	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate					
21	bis 3	12	-	1	2	6
22	3 - 6	2	-	-	-	1
23	6 - 12	1	-	-	1	-
24	12 - 18	-	-	-	-	-
25	18 - 24	1	-	1	-	-
26	24 - 36	1	-	-	-	-
27	36 - 48	-	-	-	-	-
28	mehr als 48 Monate	-	-	-	-	-
29	Durchschnittsdauer in Monaten	4,4	-	10,0	2,6	1,9

1) In Baden-Württemberg für 2 Verfahren keine vollständige Merkmalsausweisung möglich.

3 Vor dem Sozialgericht 2015 erledigte Verfahren zur Gewährleistung von vorläufigem Rechtsschutz

3.5 Verfahren vor dem Güterichter

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
1 233	2 817	2 889	937	5 232	7 921	1 396	285	2 525	1 777	1 555	858	1
9	20	123	23	105	178	26	7	76	37	46	21	2
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	3
9	20	123	23	104	178	26	7	76	37	46	21	4
1 233	2 817	2 889	937	5 232	7 921	1 396	285	2 525	1 777	1 555	858	5
-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
1 233	2 817	2 889	937	5 230	7 921	1 396	285	2 525	1 777	1 553	857	9
1 233	2 817	2 889	937	5 230	7 921	1 396	285	2 525	1 777	1 553	857	10
1 213	2 705	2 603	863	5 013	7 554	1 374	272	2 387	1 600	1 461	790	11
16	86	210	61	162	307	18	12	97	126	75	56	12
2	21	44	11	42	46	3	1	22	43	13	8	13
2	3	15	1	10	8	1	-	9	7	3	3	14
-	-	6	-	2	3	-	-	2	-	1	-	15
-	1	11	1	-	1	-	-	7	1	-	-	16
-	-	-	-	1	2	-	-	1	-	-	-	17
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
0,9	1,1	1,5	1,2	1,0	1,1	0,9	1,1	1,2	1,5	1,1	1,4	19
-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2	1	20
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
-	-	-	-	12,9	-	-	-	-	-	2,7	1,7	29

4 Geschäftsentwicklung beim Landessozialgericht

4.1 Geschäftsentwicklung 2002 bis 2015 *)

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	2002	2003	2004	2005	2006
----------	----------------------	------	------	------	------	------

Verfahren in der ersten Instanz

Klagen

1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	.	.	.	.	.
2	Neuzugänge 3) .....	.	.	.	.	.
3	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.
4	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.
5	Erledigte Verfahren 3) .....	.	.	.	.	.
6	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	.	.	.	.	.

Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz in den Fällen des § 29 SGG

7	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	.	.	.	.	.
8	Neuzugänge 3) .....	.	.	.	.	.
9	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.
10	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.
11	Erledigte Verfahren 3) .....	.	.	.	.	.
12	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	.	.	.	.	.

Fußnoten siehe Seite 42 bis 43.

4 Geschäftsentwicklung beim Landessozialgericht

4.1 Geschäftsentwicklung 2002 bis 2015 *)

2007 1)	2008	2009	2010 2)	2011 2)	2012 2)	2013	2014	2015	Lfd. Nr.
------------	------	------	------------	------------	------------	------	------	------	-------------

Verfahren in der ersten Instanz

Klagen

.	.	30	120	168	194	360	301	263	1
.	.	253	161 r	186	318	130	219	184	2
.	.	.	.	.	4	-	-	1	3
.	.	25	30	14	31	38	20	26	4
.	.	163	113	160	152	189	257	247	5
.	.	120	168 r	194	360	301	263	200	6

Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz in den Fällen des § 29 SGG

.	.	.	9	26	12	12	8	6	7
.	.	22	54	37	43	40	51	57	8
.	.	.	.	2	1	-	1	-	9
.	.	.	6	1	-	-	4	1	10
.	.	13	37	51	42	44	53	44	11
.	.	9	26	12	13	8	6	19	12

Fußnoten siehe Seite 42 bis 43.

4 Geschäftsentwicklung beim Landessozialgericht

4.1 Geschäftsentwicklung 2002 bis 2015 *)

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	2002	2003	2004	2005	2006
Verfahren in der Rechtsmittelinstanz						
Berufungen						
13	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	32 590	32 764	34 202	34 934	34 640
14	Neuzugänge 4)	25 588	27 010	28 459	27 399	28 542
15	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.
16	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.
17	Erledigte Verfahren 4)	24 970	25 574	27 809	27 665	27 954
18	Anhängige Verfahren am Jahresende	33 208	34 200	34 852	34 668	35 228
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz 5)						
19	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	486	614	665	648	1 314
20	Neuzugänge 6)	1 985	1 720	2 467	4 024	5 480
21	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.
22	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.
23	Erledigte Verfahren 6)	1 831	1 596	2 493	3 334	5 421
24	Anhängige Verfahren am Jahresende	640	738	642	1 338	1 374
Beschwerden 7) 8)						
25	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	1 510	1 872	2 054	2 013	2 566
26	Neuzugänge 6)	3 916	4 161	4 600	5 995	7 963
27	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.
28	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.
29	Erledigte Verfahren 6)	3 432	3 957	4 666	5 442	7 435
30	Anhängige Verfahren am Jahresende	1 994	2 076	1 988	2 566	3 094
Normenkontrollverfahren						
31	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	.	.	.	.	.
32	Neuzugänge 6) .....	.	.	.	.	.
33	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.
34	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.
35	Erledigte Verfahren 6) .....	.	.	.	.	.
36	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	.	.	.	.	.
Sonstiger Geschäftsanfall						
37	Kostensachen .....	.	.	.	.	.
38	Entschädigungsklagen .....	.	.	.	.	.
39	Anträge auf Ablehnung von Gerichtspersonen .....	.	.	.	.	.
40	sonstige SF-Verfahren .....	.	.	.	.	.
41	Verweisungen der Parteien oder Beteiligten vor den Güterichter .....	.	.	.	.	.
42	Beschlüsse	2 091	2 407	2 987	3 004	3 492
darunter						
43	Gegenstandswertfestsetzungen	128	178	392	529	771
44	Kostenentscheidungen	764	642	883	952	1 157

*) Quelle bis einschl. 2006: Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung; wegen der Neukonzeption der Statistik ab dem Berichtsjahr 2007 sind die aktuellen Ergebnisse mit den Daten für den Zeitraum bis zum Berichtsjahr 2006 nur eingeschränkt vergleichbar.

1) Für Baden-Württemberg Angaben aus 2006.

2) Für Baden-Württemberg 2010 ohne Angaben zu den lfd. Nrn. 26 - 28 und 30 - 32; 2011 für Baden-Württemberg ohne Angaben zu den lfd.Nrn. 37 - 38.

Nachweis für Bremen erfolgt im Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen.

3) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

4) Seit 2004 ohne Angaben innerhalb des Gerichts; 2007 für Baden-Württemberg einschl. der Abgaben innerhalb des Gerichts.

4 Geschäftsentwicklung beim Landessozialgericht

4.1 Geschäftsentwicklung 2002 bis 2015 *)

2007 1)	2008	2009	2010 2)	2011 2)	2012 2)	2013	2014	2015	Lfd. Nr.
Verfahren in der Rechtsmittelinstantz									
Berufungen									
35 288	36 866	35 990	35 212	36 231	37 512	38 201	39 347	39 685	13
29 309	26 945	25 925	26 453	27 608	27 827	27 991	27 370	27 729	14
.	.	205	140	125	187	155	249	487	15
.	.	1 932	3 555	1 886	2 463	1 657	2 784	2 333	16
27 786	27 764	26 703	25 434	26 327	27 138	26 845	27 032	28 394	17
36 811	36 047	35 212	36 231	37 512	38 201	39 347	39 685	39 020	18
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz 5)									
659	821	378	152	58	41	24	48	29	19
4 088	2 748	838	286	211	172	236	180	200	20
.	.	3	7	7	6	3	1	2	21
.	.	28	11	1	11	15	26	11	22
3 926	3 068	1 064	380	228	189	212	199	183	23
821	501	152	58	41	24	48	29	46	24
Beschwerden 7) 8)									
3 655	4 508	4 895	5 502	6 035	6 122	6 928	7 211	6 315	25
11 668	13 936	14 861	14 463	16 393	17 413	18 630	16 487	16 548	26
.	.	339	334	311	264	473	255	327	27
.	.	385	595	514	1 124	914	1 025	462	28
10 815	13 689	14 254	15 711	16 306	16 607	18 347	17 383	16 147	29
4 508	4 755	5 502	5 572	6 122	6 928	7 211	6 315	6 716	30
Normenkontrollverfahren									
.	.	.	.	.	.	2	2	4	31
.	.	.	.	.	6	4	8	3	32
.	.	.	.	.	.	.	.	.	33
.	.	.	.	.	.	1	.	.	34
.	.	.	.	.	3	4	6	5	35
.	.	.	.	.	3	2	4	2	36
Sonstiger Geschäftsanfall									
.	.	168	229	289	296	466	529	404	37
.	.	.	.	.	.	547	498	881	38
.	.	.	.	.	.	687	924	791	39
.	.	2 181	2 293	2 789	1 202	496	430	494	40
.	.	.	.	.	.	.	92	89	41
2 971	1 427	.	.	.	.	.	.	.	42
745	265	.	.	.	.	.	.	.	43
845	247	.	.	.	.	.	.	.	44

5) Angaben für 2009 ohne Saarland.

6) Seit 2006 ohne Abgaben innerhalb des Gerichts; 2007 für Baden-Württemberg, Niedersachsen und Bayern, 2008 für Bayern einschl. der Abgaben innerhalb des Gerichts.

7) Einschl. Nichtzulassungsbeschwerden sowie Beschwerden gegen Entscheidungen auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

8) Für Saarland und Thüringen Angaben zu 2009 ohne Beschwerden gegen Entscheidungen auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

4 Geschäftsentwicklung beim Landessozialgericht

4.2 Geschäftsentwicklung 2015 nach Ländern

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Alter der Verfahren	Deutsch-land	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg
----------	---	--------------	----------------------------	--------	--------	------------------

Verfahren in der ersten Instanz

Klagen

1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	263	31	14	68	8
2	Neuzugänge 1)	184	36	6	18	8
3	dar. Rügeverfahren	1	-	-	-	-
4	Abgaben innerhalb des Gerichts	26	-	-	16	1
5	Erledigte Verfahren 1)	247	41	11	33	6
6	Anhängige Verfahren am Jahresende	200	26	9	53	10

Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz in den Fällen des § 29 SGG

7	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	6	-	-	2	-
8	Neuzugänge 1)	57	-	31	2	-
9	dar. Rügeverfahren	-	-	-	-	-
10	Abgaben innerhalb des Gerichts	1	-	-	-	-
11	Erledigte Verfahren 1)	44	-	18	2	-
12	Anhängige Verfahren am Jahresende	19	-	13	2	-

Fußnoten siehe Seite 46.

4 Geschäftsentwicklung beim Landessozialgericht

4.2 Geschäftsentwicklung 2015 nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
--------	---------	--------	---------------------------------	--------------------	-------------------------	---------------------	----------	---------	--------------------	------------------------	-----------	-------------

Verfahren in der ersten Instanz

Klagen

-	21	13	17	12	39	5	-	13	15	4	3	1
-	1	9	9	5	40	3	-	1	16	27	5	2
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	2	-	3	3	1	-	-	-	-	-	4
-	16	14	5	7	60	5	-	7	19	20	3	5
-	6	8	21	10	19	3	-	7	12	11	5	6

Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz in den Fällen des § 29 SGG

-	-	-	2	-	-	-	-	2	-	-	-	7
-	-	5	3	-	-	-	-	9	1	6	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	10
-	-	4	4	-	-	-	-	11	-	5	-	11
-	-	1	1	-	-	-	-	-	1	1	-	12

Fußnoten siehe Seite 46.

4 Geschäftsentwicklung beim Landessozialgericht

4.2 Geschäftsentwicklung 2015 nach Ländern

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Alter der Verfahren	Deutsch-land	Baden-Württem-berg	Bayern	Berlin	Branden-burg
Verfahren in der Rechtsmittelinstanz						
Berufungen						
13	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	39 685	3 632	4 671	3 035	1 775
14	Neuzugänge 1)	27 729	3 386	3 149	2 091	1 030
15	dar. Rügeverfahren	487	-	144	28	8
16	Abgaben innerhalb des Gerichts	2 333	178	493	307	151
17	Erledigte Verfahren 1)	28 394	3 652	3 418	2 028	1 144
18	Anhängige Verfahren am Jahresende	39 020	3 366	4 402	3 098	1 661
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz						
19	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	29	-	13	3	-
20	Neuzugänge 1)	200	19	82	20	7
21	dar. Rügeverfahren	2	-	-	-	1
22	Abgaben innerhalb des Gerichts	11	2	-	4	-
23	Erledigte Verfahren 1)	183	19	84	17	6
24	Anhängige Verfahren am Jahresende	46	-	11	6	1
Beschwerden 2)						
25	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	6 315	408	372	420	266
26	Neuzugänge 1)	16 548	1 285	1 101	2 116	623
27	dar. Rügeverfahren	327	-	-	83	17
28	Abgaben innerhalb des Gerichts	462	28	39	94	32
29	Erledigte Verfahren 1)	16 147	1 388	1 142	2 057	664
30	Anhängige Verfahren am Jahresende	6 716	305	331	479	225
Normenkontrollverfahren						
31	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	4	-	-	2	-
32	Neuzugänge 1)	3	-	-	2	-
33	dar. Rügeverfahren	-	-	-	-	-
34	Abgaben innerhalb des Gerichts	-	-	-	-	-
35	Erledigte Verfahren 1)	5	-	-	4	-
36	Anhängige Verfahren am Jahresende	2	-	-	-	-
Sonstiger Geschäftsanfall						
37	Kostensachen	404	108	85	43	40
38	Entschädigungsklagen	881	189	17	55	51
39	Anträge auf Ablehnung von Gerichtspersonen	791	87	196	97	34
40	sonstige (SF-) Verfahren	494	45	35	9	7
41	Verweisungen der Parteien oder Beteiligten vor den Güterichter	89	-	35	2	-

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2) Einschl. Nichtzulassungsbeschwerden sowie Beschwerden gegen Entscheidungen zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

4 Geschäftsentwicklung beim Landessozialgericht

4.2 Geschäftsentwicklung 2015 nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Verfahren in der Rechtsmittelinstanz												
Berufungen												
391	787	2 150	2 095	4 641	4 882	1 465	632	4 276	2 032	1 406	1 815	13
265	471	1 674	735	3 349	3 880	1 436	414	2 546	1 360	950	993	14
-	3	69	-	169	16	4	15	16	14	-	1	15
1	11	13	162	198	599	17	3	7	10	31	152	16
229	582	1 629	784	3 428	4 006	1 466	532	2 425	1 101	767	1 203	17
427	676	2 195	2 046	4 562	4 756	1 435	514	4 397	2 291	1 589	1 605	18
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz												
-	1	-	1	1	3	-	1	2	4	-	-	19
-	1	1	4	12	24	7	1	6	6	7	3	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	21
-	-	-	-	1	3	-	-	1	-	-	-	22
-	1	1	2	10	20	6	-	2	10	3	2	23
-	1	-	3	3	7	1	2	6	-	4	1	24
Beschwerden 2)												
80	131	362	468	815	817	156	53	797	704	143	323	25
210	611	1 160	506	1 995	2 785	783	111	1 252	785	598	627	26
-	15	1	-	74	59	17	-	13	29	-	19	27
1	-	6	54	88	83	-	7	9	4	7	10	28
231	612	1 094	513	1 811	2 760	792	121	992	755	571	644	29
59	130	428	461	999	842	147	43	1 057	734	170	306	30
Normenkontrollverfahren												
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	36
Sonstiger Geschäftsanfall												
-	1	3	-	9	92	1	1	12	-	-	9	37
4	13	15	53	77	333	28	2	35	5	1	3	38
1	16	64	15	29	158	35	-	6	1	44	8	39
10	-	19	55	49	208	-	-	7	3	44	3	40
-	-	5	-	-	18	-	-	13	5	10	1	41

5 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Berufungsverfahren

5.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensart Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
Anzahl						
1	Erledigte Verfahren insgesamt	28 394	3 652	3 418	2 028	1 144
Art des Verfahrens						
2	Berufungen	28 368	3 652	3 415	2 028	1 144
3	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe in Berufungsverfahren	26	-	3	-	-
Erledigungsart						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
4	Urteil	8 493	1 078	814	828	379
5	davon: mit zugelassener Revision	591	16	35	20	6
6	mit nicht zugelassener Revision	7 902	1 062	779	808	373
7	Beschluss	2 211	431	272	73	47
8	gerichtlichen Vergleich	2 976	464	504	216	125
9	übereinstimmende Erledigungserklärung	1 266	96	164	64	29
10	angenommenes Anerkenntnis	881	61	82	54	41
11	Zurücknahme des Rechtsmittels	10 553	1 366	1 272	646	402
12	Zurücknahme der Klage/ des Antrags	503	-	70	42	70
13	Verweisung an ein anderes Gericht	8	.	3	2	1
14	Verbindung mit einer anderen Sache	261	14	71	-	7
15	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	898	120	149	67	21
16	sonstige Erledigungsart	344	22	17	36	22
Ausgang des Verfahrens						
Die durch Urteil oder Beschluss (lfd. Nr. 4, 7) erledigten Verfahren endeten mit						
17	Stattgabe	1 012	103	88	73	57
18	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung	465	63	46	45	34
19	Zurückweisung	8 492	1 278	926	732	301
20	Verwerfung	735	65	26	51	34
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten						
21	Durch Urteil oder Beschluss erledigte Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren	10 324	1 497	1 009	897	424
davon endeten mit:						
22	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	772	83	64	80	51
23	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	464	64	39	56	38
24	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	9 088	1 350	906	761	335
Prozent						
Anteil an						
Art des Verfahrens						
25	Berufungen	Zeile 1	99,9	100	100	100,0
26	Anträge auf Bewilligung von PKH in Berufungsverfahren	Zeile 1	0,1	-	0,1	-
Erledigungsart						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
27	Urteil	Zeile 1	29,9	29,5	23,8	40,8
28	davon: mit zugelassener Revision	Zeile 4	7,0	1,5	4,3	2,4
29	mit nicht zugelassener Revision	Zeile 4	93,0	98,5	95,7	97,6
30	Beschluss	Zeile 1	7,8	11,8	8,0	3,6
31	gerichtlichen Vergleich	Zeile 1	10,5	12,7	14,7	10,7
32	übereinstimmende Erledigungserklärung	Zeile 1	4,5	2,6	4,8	3,2
33	angenommenes Anerkenntnis	Zeile 1	3,1	1,7	2,4	2,7
34	Zurücknahme des Rechtsmittels	Zeile 1	37,2	37,4	37,2	31,9
35	Zurücknahme der Klage/ des Antrags	Zeile 1	1,8	-	2,0	2,1
36	Verweisung an ein anderes Gericht	Zeile 1	0,0	-	0,1	0,1
37	Verbindung mit einer anderen Sache	Zeile 1	0,9	0,4	2,1	-
38	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	Zeile 1	3,2	3,3	4,4	3,3
39	sonstige Erledigungsart	Zeile 1	1,2	0,6	0,5	1,8
Ausgang des Verfahrens						
40	Stattgabe	Zeile 4	9,5	6,8	8,1	8,1
41	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung	Zeile 4	4,3	4,2	4,2	5,0
42	Zurückweisung	Zeile 4	79,3	84,7	85,3	81,2
43	Verwerfung	Zeile 4	6,9	4,3	2,4	5,7
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten						
44	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	Zeile 21	7,5	5,5	6,3	8,9
45	teilweises Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	Zeile 21	4,5	4,3	3,9	6,2
46	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	Zeile 21	88,0	90,2	89,8	84,8

5 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Berufungsverfahren

5.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Anzahl												
229	582	1 629	784	3 428	4 006	1 466	532	2 425	1 101	767	1 203	1
229	582	1 628	784	3 427	3 997	1 464	532	2 422	1 096	766	1 202	2
-	-	1	-	1	9	2	-	3	5	1	1	3
88	231	520	127	1 310	618	638	155	797	244	277	389	4
11	17	78	13	280	40	28	25	8	7	6	1	5
77	214	442	114	1 030	578	610	130	789	237	271	388	6
12	37	194	34	602	170	100	15	90	71	37	26	7
15	55	150	74	193	487	112	37	192	147	64	141	8
9	28	57	87	110	257	48	55	143	65	28	26	9
9	19	36	15	95	168	41	36	100	30	48	46	10
78	156	483	398	887	2 040	409	195	976	475	263	507	11
7	32	18	26	43	32	17	26	44	19	23	34	12
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	13
1	3	27	2	99	4	14	1	2	12	3	1	14
5	13	103	17	56	186	37	10	65	20	10	19	15
5	8	40	4	33	44	50	2	16	18	14	13	16
9	23	62	31	142	58	83	36	112	39	45	51	17
3	18	23	6	58	16	29	7	58	13	19	27	18
88	226	603	120	1 333	663	612	116	677	253	232	332	19
-	1	26	4	379	51	14	11	40	10	18	5	20
97	239	706	151	1 829	703	734	169	851	310	293	415	21
6	27	54	17	86	32	79	33	60	30	32	38	22
3	16	23	5	59	12	31	7	51	14	17	29	23
88	196	629	129	1 684	659	624	129	740	266	244	348	24
Prozent												
100,0	100,0	99,9	100,0	100,0	99,8	99,9	100,0	99,9	99,5	99,9	99,9	25
-	-	0,1	-	0,0	0,2	0,1	-	0,1	0,5	0,1	0,1	26
38,4	39,7	31,9	16,2	38,2	15,4	43,5	29,1	32,9	22,2	36,1	32,3	27
12,5	7,4	15,0	10,2	21,4	6,5	4,4	16,1	1,0	2,9	2,2	0,3	28
87,5	92,6	85,0	89,8	78,6	93,5	95,6	83,9	99,0	97,1	97,8	99,7	29
5,2	6,4	11,9	4,3	17,6	4,2	6,8	2,8	3,7	6,4	4,8	2,2	30
6,6	9,5	9,2	9,4	5,6	12,2	7,6	7,0	7,9	13,4	8,3	11,7	31
3,9	4,8	3,5	11,1	3,2	6,4	3,3	10,3	5,9	5,9	3,7	2,2	32
3,9	3,3	2,2	1,9	2,8	4,2	2,8	6,8	4,1	2,7	6,3	3,8	33
34,1	26,8	29,7	50,8	25,9	50,9	27,9	36,7	40,2	43,1	34,3	42,1	34
3,1	5,5	1,1	3,3	1,3	0,8	1,2	4,9	1,8	1,7	3,0	2,8	35
-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	36
0,4	0,5	1,7	0,3	2,9	0,1	1,0	0,2	0,1	1,1	0,4	0,1	37
2,2	2,2	6,3	2,2	1,6	4,6	2,5	1,9	2,7	1,8	1,3	1,6	38
2,2	1,4	2,5	0,5	1,0	1,1	3,4	0,4	0,7	1,6	1,8	1,1	39
9,0	8,6	8,7	19,3	7,4	7,4	11,2	21,2	12,6	12,4	14,3	12,3	40
3,0	6,7	3,2	3,7	3,0	2,0	3,9	4,1	6,5	4,1	6,1	6,5	41
88,0	84,3	84,5	74,5	69,7	84,1	82,9	68,2	76,3	80,3	73,9	80,0	42
-	0,4	3,6	2,5	19,8	6,5	1,9	6,5	4,5	3,2	5,7	1,2	43
6,2	11,3	7,6	11,3	4,7	4,6	10,8	19,5	7,1	9,7	10,9	9,2	44
3,1	6,7	3,3	3,3	3,2	1,7	4,2	4,1	6,0	4,5	5,8	7,0	45
90,7	82,0	89,1	85,4	92,1	93,7	85,0	76,3	87,0	85,8	83,3	83,9	46

5 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Berufungsverfahren

5.2 Art angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung, Beweiserhebung, Einzelrichtereinsatz und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Lfd. Nr.	Art der angefochtenen Entscheidung Einleitungsart Vertretung Beweiserhebung Einzelrichtereinsatz Prozesskostenhilfe	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
1	Erledigte Verfahren insgesamt	28 394	3 652	3 418	2 028	1 144
Art der angefochtenen Entscheidung 1)						
2	Urteil	18 889	2 115	2 110	1 133	913
3	Gerichtsbescheid	8 991	1 519	1 240	859	222
4	Beschluss	468	18	68	13	3
Einleitungsart						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch 2)						
Kläger der 1. Instanz, darunter						
5	Versicherte oder Leistungsberechtigte	24 049	3 191	2 854	1 672	966
6	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	362	21	127	25	8
7	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts	729	17	83	29	9
8	Sonstige	615	109	82	34	44
Beklagte der 1. Instanz, darunter						
9	Versicherte oder Leistungsberechtigte	69	3	8	16	6
10	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	-	-	-	-	-
11	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts	2 505	307	260	239	111
12	Sonstige	49	5	4	5	1
13	Beigeladene	37	6	-	9	1
Vertretung						
In den erledigten Verfahren war der Rechtsmittelführer/ Antragsteller						
14	vertreten durch einen Bevollmächtigten	17 863	2 805	2 156	501	367
15	Rechtsanwalt	14 735	2 225	1 723	497	367
16	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG	1 386	556	296	1	-
17	sonstiger Bevollmächtigter	1 742	24	137	3	-
In den erledigten Verfahren war der Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner						
18	vertreten durch einen Bevollmächtigten	2 844	32	361	94	43
19	Rechtsanwalt	2 357	29	282	90	42
20	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG	103	1	51	4	1
21	sonstiger Bevollmächtigter	384	2	28	-	-
Beweiserhebung						
In den erledigten Verfahren fand statt						
22	eine Beweiserhebung mit einem Gutachten	3 067	468	481	228	166
23	eine Beweiserhebung mit mehreren Gutachten	1 384	172	214	106	113
24	keine Beweiserhebung durch Erstattung von Gutachten	23 943	3 012	2 723	1 694	865
Einzelrichtereinsatz						
25	Durch Urteil oder Beschluss erledigte Verfahren	10 704	1 509	1 086	901	426
darin hat die abschließende Entscheidung getroffen						
26	der Berichterstatter mit den ehrenamtlichen Richtern	512	2	53	126	13
27	der Einzelrichter	711	6	34	129	50
28	der Senat	9 481	1 501	999	646	363
Prozesskostenhilfe						
29	Verfahren mit Prozesskostenhilfeentscheidung	4 041	466	372	377	127
davon wurde Prozesskostenhilfe bewilligt 3)						
30	dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller	1 850	156	173	179	70
31	dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner	564	1	33	52	13
davon wurde Prozesskostenhilfe abgelehnt 3)						
32	dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller	1 596	307	165	143	43
33	dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner	31	2	1	3	1
Bewilligte Prozesskostenhilfe für Rechtsmittelführer/ Antragsteller						
34	mit Ratenzahlung	58	6	8	8	5
35	ohne Ratenzahlung	1 792	150	165	171	65
Bewilligte Prozesskostenhilfe für Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner						
36	mit Ratenzahlung	20	-	2	3	-
37	ohne Ratenzahlung	544	1	31	49	13

1) Die Zahl der angefochtenen Entscheidung stimmt nicht zwingend mit der Zahl der Erledigungen überein, da gegen eine Entscheidung der 1. Instanz mehrere Rechtsmittel möglich sind.

2) Mehrfachzahlungen, soweit die Berufung gleichzeitig von mehreren der aufgeführten Gruppen eingelegt wurde.

3) Auch gleichzeitige Bewilligung für Kläger und Beklagte möglich.

5 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Berufungsverfahren

5.2 Art angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung, Beweiserhebung, Einzelrichtereinsatz und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
229	582	1 629	784	3 428	4 006	1 466	532	2 425	1 101	767	1 203	1
87	439	1 078	540	2 288	3 423	1 148	163	1 068	841	596	947	2
135	142	448	240	983	561	300	350	1 337	243	164	248	3
7	1	103	4	157	22	18	19	20	1	7	7	4
192	370	1 355	631	2 984	3 616	1 288	352	2 030	975	605	968	5
2	41	37	1	16	33	2	14	7	3	20	5	6
16	24	94	14	66	51	103	82	54	17	58	12	7
4	42	10	-	102	136	2	1	19	-	2	28	8
1	-	2	3	3	4	9	-	10	1	2	1	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
14	103	129	133	239	159	61	82	300	105	78	185	11
-	2	-	-	14	7	1	-	2	-	1	7	12
-	-	2	2	4	4	-	1	3	-	1	4	13
153	337	1 044	509	1 982	2 955	1 034	365	1 618	797	450	790	14
129	309	773	465	1 619	2 604	769	285	1 302	607	386	675	15
-	1	12	2	28	277	11	-	6	82	3	111	16
24	27	259	42	335	74	254	80	310	108	61	4	17
37	112	210	145	523	196	200	96	303	131	173	188	18
32	103	173	135	371	188	155	82	268	117	130	160	19
-	-	2	1	5	4	-	-	1	6	-	27	20
5	9	35	9	147	4	45	14	34	8	43	1	21
25	55	85	15	257	434	152	58	430	147	35	31	22
8	19	32	3	81	295	81	30	139	20	35	36	23
196	508	1 512	766	3 090	3 277	1 233	444	1 856	934	697	1 136	24
100	268	714	161	1 912	788	738	170	887	315	314	415	25
18	25	39	-	127	63	1	3	34	3	5	-	26
12	60	72	-	125	19	22	1	133	18	12	18	27
70	183	603	161	1 660	706	715	166	720	294	297	397	28
35	78	207	171	441	591	190	58	414	181	151	182	29
14	33	85	85	154	344	70	31	214	100	61	81	30
11	7	36	42	97	45	36	8	67	31	55	30	31
10	38	85	39	185	199	84	18	129	48	35	68	32
-	-	1	5	5	3	-	1	4	2	-	3	33
1	1	2	3	2	8	1	-	6	3	2	2	34
13	32	83	82	152	336	69	31	208	97	59	79	35
1	-	2	-	1	3	2	-	3	1	1	1	36
10	7	34	42	96	42	34	8	64	30	54	29	37

5 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Berufungsverfahren

5.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl				
		28 394	3 652	3 418	2 028	1 144
2	Durchschnittsdauer in Monaten	Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz				
		16,6	12,4	17,3	18,7	19,7
		Prozent				
	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate	100	100	100	100	100
3	bis 3	12,1	12,6	9,6	10,8	10,3
4	3 - 6	12,4	18,6	10,6	9,0	9,4
5	6 - 12	21,3	28,9	20,0	19,3	17,8
6	12 - 18	16,4	16,8	20,0	15,8	15,2
7	18 - 24	12,7	10,7	13,7	14,8	14,2
8	24 - 36	15,7	8,7	17,2	18,4	17,7
9	36 - 48	6,9	3,1	6,5	8,6	10,7
10	48 - 60	1,8	0,6	1,4	2,4	3,7
11	mehr als 60 Monate	0,7	0,1	0,9	0,8	1,0
		Prozent kumuliert				
12	bis 3	12,1	12,6	9,6	10,8	10,3
12	3 - 6	24,5	31,2	20,3	19,8	19,7
14	6 - 12	45,9	60,0	40,3	39,1	37,5
36	12 - 18	62,3	76,9	60,3	54,8	52,7
16	18 - 24	74,9	87,6	74,0	69,7	66,9
17	24 - 36	90,6	96,2	91,2	88,1	84,6
18	36 - 48	97,5	99,3	97,7	96,7	95,3
19	48 - 60	99,3	99,9	99,1	99,2	99,0
20	Durchschnittsdauer in Monaten	Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz				
		41,7	33,1	38,9	46,1	49,6
		Prozent				
	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate	100	100	100	100	100
21	bis 6	2,2	1,4	3,2	1,8	0,7
22	6 - 12	3,7	6,6	4,3	3,4	2,3
23	12 - 18	7,5	11,8	7,8	5,6	4,8
24	18 - 24	10,1	15,3	9,8	6,6	7,2
25	24 - 36	21,7	28,6	24,1	19,8	15,9
26	36 - 48	21,2	18,8	23,8	20,7	22,3
27	48 - 60	15,0	10,2	13,7	17,6	18,4
28	mehr als 60 Monate	18,6	7,3	13,3	24,6	28,4
29	Durch Urteil erledigte Verfahren zusammen	Anzahl				
		8 493	1 078	814	828	379
30	Durchschnittsdauer in Monaten	Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz				
		21,0	17,5	21,5	21,6	22,8
		Prozent				
	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate	100	100	100	100	100
31	bis 6	12,8	14,4	10,1	12,0	10,3
32	6 - 12	18,6	25,1	16,8	17,9	17,4
33	12 - 18	17,2	20,1	20,4	17,5	14,0
34	18 - 24	15,2	15,0	16,3	16,3	16,9
35	24 - 36	20,9	16,4	21,5	20,8	22,7
36	36 - 48	11,0	7,1	9,8	10,1	12,7
50	48 - 60	3,2	1,6	3,2	4,3	5,0
38	mehr als 60 Monate	1,0	0,2	1,8	1,1	1,1
		Prozent kumuliert				
39	bis 6	12,8	14,4	10,1	12,0	10,3
40	6 - 12	31,5	39,5	26,9	29,8	27,7
41	12 - 18	48,7	59,6	47,3	47,3	41,7
42	18 - 24	63,9	74,7	63,6	63,6	58,6
43	24 - 36	84,8	91,1	85,1	84,4	81,3
44	36 - 48	95,8	98,2	95,0	94,6	93,9
45	48 - 60	99,0	99,8	98,2	98,9	98,9
46	Durchschnittsdauer in Monaten	Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz				
		46,8	37,9	43,6	49,7	52,7
		Prozent				
	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate	100	100	100	100	100
47	bis 6	1,1	0,6	0,5	0,2	0,5
48	6 - 12	3,0	4,6	3,9	2,9	2,4
49	12 - 18	6,6	9,6	8,1	5,7	5,5
50	18 - 24	7,9	11,9	8,0	5,4	4,5
51	24 - 36	18,1	24,5	23,1	16,8	12,7
52	36 - 48	20,4	22,9	21,5	21,6	20,1
53	48 - 60	17,0	14,5	15,5	17,4	22,2
54	mehr als 60 Monate	25,9	11,4	19,4	30,0	32,2

5 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Berufungsverfahren

5.3 Verfahrensdauer nach Ländern

	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Anzahl	229	582	1 629	784	3 428	4 006	1 466	532	2 425	1 101	767	1 203	1
Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz	19,1	19,6	15,5	26,9	16,5	14,5	12,3	14,2	17,9	17,7	20,2	21,1	2
Prozent	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
	10,5	4,5	13,9	5,5	20,6	14,2	11,1	12,2	11,3	9,0	6,6	6,2	3
	11,8	6,5	13,3	8,3	13,3	14,0	19,9	11,8	9,4	11,4	5,3	6,0	4
	18,3	18,9	23,3	13,6	16,4	23,7	28,0	29,1	19,8	19,4	15,1	16,4	5
	14,4	19,9	17,6	11,5	11,8	16,3	17,1	19,2	16,8	16,6	18,1	16,9	6
	11,8	20,3	10,4	10,2	9,0	13,4	11,3	14,4	15,3	14,3	14,9	7	7
	18,3	19,2	13,6	16,7	16,0	12,7	10,6	10,7	17,3	19,6	33,5	25,9	8
	10,0	9,1	4,9	21,7	9,9	3,9	1,4	4,1	8,0	6,4	6,1	11,6	9
	4,4	1,2	2,1	8,9	2,3	1,4	0,4	0,9	2,3	1,2	0,4	1,7	10
	0,4	0,3	1,0	3,6	0,8	0,4	0,1	0,6	0,5	1,0	0,4	0,4	11
Prozent kumuliert	10,5	4,5	13,9	5,5	20,6	14,2	11,1	12,2	11,3	9,0	6,6	6,2	12
	22,3	11,0	27,2	13,8	34,0	28,2	31,0	24,1	20,7	20,3	12,0	12,2	12
	40,6	29,9	50,5	27,4	50,3	51,9	59,1	53,2	40,6	39,8	27,1	28,6	14
	55,0	49,8	68,0	38,9	62,1	68,2	76,2	72,4	57,4	56,4	45,2	45,5	36
	66,8	70,1	78,5	49,1	71,1	81,6	87,4	83,6	71,8	71,8	59,6	60,3	16
	85,2	89,3	92,0	65,8	87,1	94,2	98,1	94,4	89,1	91,4	93,1	86,3	17
	95,2	98,5	96,9	87,5	96,9	98,2	99,5	98,5	97,2	97,8	99,2	97,8	18
	99,6	99,7	99,0	96,4	99,2	99,6	99,9	99,4	99,5	99,0	99,6	99,6	19
Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz	49,5	48,8	42,1	57,6	40,9	40,8	35,3	37,0	40,2	48,2	53,4	50,7	20
Prozent	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
	0,9	0,5	4,4	-	6,2	0,9	0,9	3,6	1,3	2,1	0,4	0,2	21
	1,3	2,6	4,1	2,4	2,6	3,3	5,2	10,7	3,6	1,3	0,9	0,8	22
	6,1	3,6	5,8	2,7	11,1	7,6	9,2	8,8	7,3	2,9	1,0	2,2	23
	6,6	4,8	10,3	3,2	11,2	12,2	13,2	9,0	10,9	6,4	2,3	4,7	24
	20,1	13,6	21,1	12,4	16,3	24,0	31,9	22,7	22,8	18,4	10,8	16,4	25
	14,0	28,4	19,2	21,8	17,7	20,9	20,3	18,6	25,2	20,0	23,9	25,8	26
	22,3	21,3	14,4	15,6	13,9	14,3	10,8	12,4	14,6	21,2	27,2	21,3	27
	28,8	25,3	20,7	42,0	21,1	16,9	8,6	14,1	14,3	27,7	33,4	28,6	28
Anzahl	88	231	520	127	1 310	618	638	155	797	244	277	389	29
Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz	24,1	23,2	20,4	35,4	21,9	18,1	14,3	19,7	21,8	25,1	24,8	26,4	30
Prozent	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
	12,5	3,0	12,3	0,8	16,6	20,2	22,9	9,7	11,8	4,1	2,2	5,1	31
	17,0	17,7	20,8	9,4	17,4	21,0	26,6	18,1	17,3	11,1	6,5	11,8	32
	13,6	16,0	19,6	7,9	14,0	16,3	18,7	24,5	16,4	17,2	20,9	12,9	33
	11,4	25,1	16,3	8,7	11,0	15,2	15,2	18,7	15,6	18,4	15,5	13,6	34
	20,5	22,5	17,1	18,9	20,0	16,3	14,3	16,8	23,2	30,7	44,8	31,1	35
	14,8	13,9	8,5	37,8	16,4	6,1	1,4	9,0	11,2	13,5	8,7	21,1	36
	9,1	1,7	3,8	9,4	3,6	3,6	0,9	2,6	3,6	2,9	0,7	3,9	50
	1,1	-	1,5	7,1	1,1	1,1	-	0,6	0,9	2,0	0,7	0,5	38
Prozent kumuliert	12,5	3,0	12,3	0,8	16,6	20,2	22,9	9,7	11,8	4,1	2,2	5,1	39
	29,5	20,8	33,1	10,2	34,0	41,3	49,5	27,7	29,1	15,2	8,7	17,0	40
	43,2	36,8	52,7	18,1	47,9	57,6	68,2	52,3	45,5	32,4	29,6	29,8	41
	54,5	61,9	69,0	26,8	58,9	72,8	83,4	71,0	61,1	50,8	45,1	43,4	42
	75,0	84,4	86,2	45,7	78,9	89,2	97,6	87,7	84,3	81,6	89,9	74,6	43
	89,8	98,3	94,6	83,5	95,3	95,3	99,1	96,8	95,5	95,1	98,6	95,6	44
	98,9	100,0	98,5	92,9	98,9	98,9	100,0	99,4	99,1	98,0	99,3	99,5	45
Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz	54,2	52,7	47,0	69,8	47,5	47,3	37,4	43,6	43,3	59,4	59,1	56,6	46
Prozent	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
	2,3	-	2,3	-	2,9	0,5	0,8	3,9	1,5	0,4	-	-	47
	1,1	3,0	1,7	0,8	2,4	3,9	6,0	2,6	2,5	1,2	-	1,0	48
	3,4	3,0	5,6	0,8	8,0	6,3	9,4	7,1	7,0	0,4	0,7	1,5	49
	3,4	2,6	8,1	2,4	9,1	11,0	11,3	5,2	9,7	1,2	0,4	3,1	50
	19,3	13,0	18,1	5,5	14,3	17,2	26,3	21,9	20,3	10,7	4,3	14,4	51
	6,8	22,1	21,3	13,4	18,0	17,5	22,3	23,9	22,6	16,4	21,3	18,5	52
	27,3	22,5	15,4	18,1	15,7	16,2	12,4	15,5	16,8	24,2	25,3	21,1	53
	36,4	33,8	27,5	59,1	29,5	27,5	11,6	20,0	19,6	45,5	48,0	40,4	54

5 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Berufungsverfahren

5.4 Sachgebiete nach Ländern

Lfd. Nr.	Systematik - Nummer Sachgebiet	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
Anzahl						
1	Erledigte Verfahren insgesamt	28 394	3 652	3 418	2 028	1 144
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...						
2	010 Krankenversicherung	3 257	411	470	214	87
3	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten	705	26	176	48	17
4	030 Pflegeversicherung	537	58	86	69	17
5	040 Unfallversicherung	3 633	513	480	107	104
6	050 Rentenversicherung	8 234	1 237	1 073	585	308
7	060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	202	-	4	30	17
8	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit	1 569	176	253	122	65
9	080 Angelegenheiten nach dem SGB II und § 6a, b BKGG	5 661	499	390	509	343
10	081 Angelegenheiten nach dem SGB II	5 622	499	389	508	343
11	082 Angelegenheiten nach § 6a, b BKGG	39	-	1	1	-
12	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 80	-	-	-	-	-
13	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz	1 303	155	121	75	29
14	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII	1 185	142	117	70	29
15	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	118	13	4	5	-
16	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90	-	-	-	-	-
17	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht	485	53	81	40	14
18	101 Soziales Entschädigungsrecht	365	-	66	40	14
19	102 Landesblindengeld	31	-	15	-	-
20	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100	89	53	-	-	-
21	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	2 584	508	232	220	134
22	130 Sonstiges	224	16	52	9	9
23	131 Kindergeldrecht ohne § 6a, b BKGG	14	-	4	-	2
24	132 Erziehungs-, Eltern- und Betreuungsgeldrecht	185	16	45	8	6
25	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130	25	-	3	1	1
Prozent						
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...						
26	010 Krankenversicherung	11,5	11,3	13,8	10,6	7,6
27	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten	2,5	0,7	5,1	2,4	1,5
28	030 Pflegeversicherung	1,9	1,6	2,5	3,4	1,5
29	040 Unfallversicherung	12,8	14,0	14,0	5,3	9,1
30	050 Rentenversicherung	29,0	33,9	31,4	28,8	26,9
31	060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	0,7	-	0,1	1,5	1,5
32	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit	5,5	4,8	7,4	6,0	5,7
33	080 Angelegenheiten nach dem SGB II und § 6a, b BKGG	19,9	13,7	11,4	25,1	30,0
34	081 Angelegenheiten nach dem SGB II	19,8	13,7	11,4	25,0	30,0
35	082 Angelegenheiten nach § 6a, b BKGG	0,1	-	0,0	0,0	-
36	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 80	-	-	-	-	-
37	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz	4,6	4,2	3,5	3,7	2,5
38	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII	4,2	3,9	3,4	3,5	2,5
39	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	0,4	0,4	0,1	0,2	-
40	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90	-	-	-	-	-
41	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht	1,7	1,5	2,4	2,0	1,2
42	101 Soziales Entschädigungsrecht	1,3	-	1,9	2,0	1,2
43	102 Landesblindengeld	0,1	-	0,4	-	-
44	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100	0,3	1,5	-	-	-
45	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	9,1	13,9	6,8	10,8	11,7
46	130 Sonstiges	0,8	0,4	1,5	0,4	0,8
47	131 Kindergeldrecht ohne § 6a, b BKGG	0,0	-	0,1	-	0,2
48	132 Erziehungs-, Eltern- und Betreuungsgeldrecht	0,7	0,4	1,3	0,4	0,5
49	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130	0,1	-	0,1	0,0	0,1

5 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Berufungsverfahren

5.4 Sachgebiete nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Anzahl												
229	582	1 629	784	3 428	4 006	1 466	532	2 425	1 101	767	1 203	1
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...												
18	103	313	54	342	461	204	175	181	56	98	70	2
6	104	47	3	75	90	14	27	24	5	34	9	3
5	13	20	17	49	84	46	7	31	19	13	3	4
44	54	253	82	369	760	230	49	239	126	85	138	5
54	117	325	272	677	1 008	457	146	841	487	184	463	6
-	-	-	8	4	-	-	-	93	28	-	18	7
5	36	132	54	126	195	59	21	162	52	41	70	8
52	88	265	210	1 264	630	176	43	512	181	192	307	9
52	88	264	210	1 237	626	175	43	509	181	191	307	10
-	-	1	-	27	4	1	-	3	-	1	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
12	30	132	20	175	276	80	15	62	35	47	39	13
8	29	131	20	148	224	77	15	62	35	44	34	14
4	1	1	-	27	52	3	-	-	-	3	5	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
8	8	20	6	77	80	26	5	26	13	15	13	17
8	8	12	6	71	80	-	5	19	11	13	12	18
-	-	-	-	6	-	-	-	7	2	-	1	19
-	-	8	-	-	-	26	-	-	-	2	-	20
23	23	97	53	253	379	168	42	238	95	56	63	21
2	6	25	5	17	43	6	2	16	4	2	10	22
-	-	-	-	4	2	1	-	1	-	-	-	23
2	6	19	5	8	38	3	2	14	3	2	8	24
-	-	6	-	5	3	2	-	1	1	-	2	25
Prozent												
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...												
7,9	17,7	19,2	6,9	10,0	11,5	13,9	32,9	7,5	5,1	12,8	5,8	26
2,6	17,9	2,9	0,4	2,2	2,2	1,0	5,1	1,0	0,5	4,4	0,7	27
2,2	2,2	1,2	2,2	1,4	2,1	3,1	1,3	1,3	1,7	1,7	0,2	28
19,2	9,3	15,5	10,5	10,8	19,0	15,7	9,2	9,9	11,4	11,1	11,5	29
23,6	20,1	20,0	34,7	19,7	25,2	31,2	27,4	34,7	44,2	24,0	38,5	30
-	-	-	1,0	0,1	-	-	-	3,8	2,5	-	1,5	31
2,2	6,2	8,1	6,9	3,7	4,9	4,0	3,9	6,7	4,7	5,3	5,8	32
22,7	15,1	16,3	26,8	36,9	15,7	12,0	8,1	21,1	16,4	25,0	25,5	33
22,7	15,1	16,2	26,8	36,1	15,6	11,9	8,1	21,0	16,4	24,9	25,5	34
-	-	0,1	-	0,8	0,1	0,1	-	0,1	-	0,1	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
5,2	5,2	8,1	2,6	5,1	6,9	5,5	2,8	2,6	3,2	6,1	3,2	37
3,5	5,0	8,0	2,6	4,3	5,6	5,3	2,8	2,6	3,2	5,7	2,8	38
1,7	0,2	0,1	-	0,8	1,3	0,2	-	-	-	0,4	0,4	39
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
3,5	1,4	1,2	0,8	2,2	2,0	1,8	0,9	1,1	1,2	2,0	1,1	41
3,5	1,4	0,7	0,8	2,1	2,0	-	0,9	0,8	1,0	1,7	1,0	42
-	-	-	-	0,2	-	-	-	0,3	0,2	-	0,1	43
-	-	0,5	-	-	-	1,8	-	-	-	0,3	-	44
10,0	4,0	6,0	6,8	7,4	9,5	11,5	7,9	9,8	8,6	7,3	5,2	45
0,9	1,0	1,5	0,6	0,5	1,1	0,4	0,4	0,7	0,4	0,3	0,8	46
-	-	-	-	0,1	0,0	0,1	-	0,0	-	-	-	47
0,9	1,0	1,2	0,6	0,2	0,9	0,2	0,4	0,6	0,3	0,3	0,7	48
-	-	0,4	-	0,1	0,1	0,1	-	0,0	0,1	-	0,2	49

5 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Berufungsverfahren

5.5 Erledigte Berufungsverfahren nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Insgesamt	Sachgebiet			
			010 Krankenversicherung	020 Vertrags- (zahn)arzt-angelegenheiten	030 Pflegeversicherung	040 Unfallversicherung
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	39 685	4 737	1 275	654	5 465
2	Neuzugänge	27 729	3 455	671	476	3 442
3	Erledigte Verfahren insgesamt	28 394	3 257	705	537	3 633
4	Anhängige Verfahren am Jahresende	39 020	4 935	1 241	593	5 274
Art der angefochtenen Entscheidung 1)						
5	Urteil	18 889	2 238	610	313	2 448
6	Gerichtsbescheid	8 991	972	86	220	1 171
7	Beschluss	468	43	9	3	14
Einleitungsart						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch 2)						
8	Versicherte oder Leistungsberechtigte	24 118	2 255	98	492	3 290
9	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	362	5	352	-	1
10	Behörden, Körperschaften o. Anstalten d. öffentl. Rechts	3 234	724	179	38	308
11	Sonstige 3)	701	276	78	7	37
Erledigungsart						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
12	Urteil	8 493	1 087	247	143	1 140
13	davon: mit zugelassener Revision	591	73	36	12	44
14	mit nicht zugelassener Revision	7 902	1 014	211	131	1 096
15	Beschluss	2 211	218	29	39	173
16	gerichtlichen Vergleich	2 976	364	72	68	311
16	übereinstimmende Erledigungserklärung	1 266	127	46	26	73
17	angenommenes Anerkenntnis	881	93	10	11	69
18	Zurücknahme des Rechtsmittels	10 553	1 063	162	226	1 701
19	Zurücknahme der Klage/ des Antrags	503	109	32	3	30
20	Verweisung an ein anderes Gericht	8	1	-	1	2
21	Verbindung mit einer anderen Sache	261	6	68	-	20
22	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	898	159	34	17	82
23	sonstige Erledigungsart	344	30	5	3	32
Ausgang des Verfahrens						
Die durch Urteil oder Beschluss (lfd. Nr. 12, 15) erledigten Verfahren endeten mit						
24	Stattgabe	1 012	150	45	12	151
25	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung	465	52	15	7	35
26	Zurückweisung	8 492	1 073	213	149	1 109
27	Verwerfung nach § 158 Satz 2 SGG	735	30	3	14	18
Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz						
28	Durchschnittsdauer in Monaten	16,6	16,6	19,8	14,8	18,9
Zahl der Verfahren mit einer Dauer mehr als ... bis ... Monate						
29	bis 3	3 449	348	54	58	335
30	3 - 6	3 515	454	43	97	369
31	6 - 12	6 057	714	78	149	764
32	12 - 18	4 660	507	178	72	620
33	18 - 24	3 596	401	140	45	433
34	24 - 36	4 458	516	135	74	657
35	36 - 48	1 948	246	64	32	295
36	48 - 60	521	55	9	5	101
37	mehr als 60 Monate	190	16	4	5	59
Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz						
38	Durchschnittsdauer in Monaten	41,7	41,1	50,5	35,6	46,9
Zahl der Verfahren mit einer Dauer mehr als ... bis ... Monate						
39	bis 6	620	51	4	7	22
40	6 - 12	1 058	182	8	34	85
41	12 - 18	2 132	284	18	67	207
42	18 - 24	2 868	296	24	80	335
43	24 - 36	6 160	702	115	138	792
44	36 - 48	6 013	660	201	84	680
45	48 - 60	4 263	459	133	61	595
46	mehr als 60 Monate	5 280	623	202	66	917
Prozesskostenhilfe						
47	Verfahren, in denen über PKH entschieden wurde	4 041	207	40	76	173
48	davon wurde PKH bewilligt 4)	2 414	111	1	45	92

1) Die Zahl der angefochtenen Entscheidung stimmt nicht zwingend mit der Zahl der Erledigungen überein, da gegen eine Entscheidung der 1. Instanz mehrere Rechtsmittel möglich sind.

5 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Berufungsverfahren

5.5 Erledigte Berufungsverfahren nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen

050 Renten- versicherung	Sachgebiet							Lfd. Nr.
	060 Zusatz- und Sonderversor- gung der neu- en Länder	070 Angelegen- heiten der Bundes- agentur für Arbeit	080 Angelegen- heiten nach dem SGB II und § 6a, b BKG	090 Angelegenheiten nach SGB XII/ AsylbLG	100 Versor- gungs- und Entschädi- gungsrecht	110 Verfahren zur Feststel- lung der Be- hinderung nach SGB IX	130 Sonstiges (einschl. Kinder-, Erziehungs-, Eltern- und Betreuungs-geld- recht)	
11 221	346	2 381	7 435	1 847	953	3 138	233	1
7 871	233	1 395	5 817	1 170	465	2 488	246	2
8 234	202	1 569	5 661	1 303	485	2 584	224	3
10 858	377	2 207	7 591	1 714	933	3 042	255	4
5 368	125	1 163	3 760	900	337	1 473	154	5
2 829	76	387	1 603	355	141	1 091	60	6
32	-	17	266	48	7	19	10	7
7 241	180	1 313	5 000	1 128	439	2 483	199	8
3	-	-	1	-	-	-	-	9
762	22	238	647	146	46	100	24	10
234	-	18	19	30	-	1	1	11
2 224	107	532	1 645	426	223	637	82	12
64	1	37	233	52	6	24	9	13
2 160	106	495	1 412	374	217	613	73	14
470	9	82	990	86	24	78	13	15
907	4	219	568	149	23	274	17	16
487	3	30	187	51	10	215	11	16
245	2	57	144	93	6	137	14	17
3 400	62	577	1 635	352	160	1 140	75	18
120	4	29	125	13	5	31	2	19
1	-	1	1	-	-	-	1	20
14	1	2	121	28	-	1	-	21
300	9	30	139	59	25	38	6	22
66	1	10	106	46	9	33	3	23
229	13	87	162	43	27	81	12	24
99	12	20	105	23	18	74	5	25
2 336	90	491	1 791	412	197	554	77	26
30	1	16	577	34	5	6	1	27
16,4	20,7	18,4	14,8	17,6	22,6	14,7	13,4	28
816	21	148	1 105	205	56	260	43	29
1 002	19	164	828	129	46	331	33	30
1 836	42	318	1 087	249	63	695	62	31
1 521	26	229	736	185	70	486	30	32
1 147	18	214	615	143	58	361	21	33
1 256	36	326	803	231	93	314	17	34
488	29	124	389	117	52	99	13	35
128	8	39	82	36	27	28	3	36
40	3	7	16	8	20	10	2	37
43,2	46,9	44,8	35,9	40,8	57,1	38,2	34,9	38
48	3	28	356	73	8	15	5	39
178	7	78	338	51	17	60	20	40
480	14	96	662	87	19	170	28	41
799	15	140	698	116	29	300	36	42
1 938	32	281	1 017	252	57	786	50	43
1 983	48	321	996	297	80	631	32	44
1 345	31	262	752	175	87	338	25	45
1 463	52	363	842	252	188	284	28	46
1 086	3	179	1 526	408	111	217	15	47
711	1	102	863	266	66	148	8	48

2) Mehrfachzählungen, soweit die Berufung gleichzeitig von mehreren der aufgeführten Gruppen eingelegt wurde.
3) Einschl. Beigeladener.

4) Dem Kläger und/ oder dem Beklagten.

5 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Berufungsverfahren

5.6 Erledigte Berufungsverfahren auf dem Gebiet des Versorgungs- und Entschädigungsrechts nach Ländern

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	953	61	211	65	36
2	Neuzugänge	465	48	89	38	9
3	Erledigte Verfahren insgesamt	485	53	81	40	14
4	Anhängige Verfahren am Jahresende	933	56	219	63	31
Art der angefochtenen Entscheidung						
5	Urteil	337	32	32	26	14
6	Gerichtsbescheid	141	20	48	14	-
7	Beschluss	7	1	1	-	-
Einleitungsart						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch						
8	Versicherte oder Leistungsberechtigte	439	48	80	33	11
9	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	-	-	-	-	-
10	Behörden, Körperschaften o. Anstalten d. öffentl. Rechts	46	5	1	7	3
11	Sonstige	-	-	-	-	-
Erledigungsart						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
12	Urteil	223	24	23	28	7
13	davon: mit zugelassener Revision	6	-	1	-	-
14	mit nicht zugelassener Revision	217	24	22	28	7
15	Beschluss	24	3	7	-	-
16	gerichtlichen Vergleich	23	-	4	3	2
16	übereinstimmende Erledigungserklärung	10	3	-	-	-
17	angenommenes Anerkenntnis	6	-	-	-	-
18	Zurücknahme des Rechtsmittels	160	23	34	4	4
19	Zurücknahme der Klage/ des Antrags	5	-	-	-	-
20	Verweisung an ein anderes Gericht	-	-	-	-	-
21	Verbindung mit einer anderen Sache	-	-	-	-	-
22	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	25	-	12	3	-
23	sonstige Erledigungsart	9	-	1	2	1
Ausgang des Verfahrens						
Die durch Urteil oder Beschluss (lfd. Nr. 12, 15) erledigten Verfahren endeten mit						
24	Stattgabe	27	3	2	4	2
25	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung	18	-	1	6	1
26	Zurückweisung	197	24	27	18	4
27	Verwerfung	5	-	-	-	-
Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz						
28	Durchschnittsdauer in Monaten	22,6	14,5	26,7	25,7	26,5
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
29	bis 3	56	4	9	5	1
30	3 - 6	46	8	10	1	1
31	6 - 12	63	16	5	2	-
32	12 - 18	70	7	6	8	3
33	18 - 24	58	7	8	9	2
34	24 - 36	93	11	18	5	4
35	36 - 48	52	-	13	3	2
36	48 - 60	27	-	6	5	-
37	mehr als 60 Monate	20	-	6	2	1
Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz						
38	Durchschnittsdauer in Monaten	57,1	42,4	51,7	72,7	62,3
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
39	bis 6	8	1	7	-	-
40	6 - 12	17	-	4	1	-
41	12 - 18	19	6	1	2	1
42	18 - 24	29	8	6	1	-
43	24 - 36	57	8	8	2	-
44	36 - 48	80	11	16	5	2
45	48 - 60	87	8	15	7	5
46	mehr als 60 Monate	188	11	24	22	6
Prozesskostenhilfe						
47	Verfahren, in denen über PKH entschieden wurde	111	17	10	12	1
48	davon wurde PKH bewilligt 1)	66	3	8	7	1

1) Dem Kläger und/ oder dem Beklagten.

5 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Berufungsverfahren

5.6 Erledigte Berufungsverfahren auf dem Gebiet des Versorgungs- und Entschädigungsrechts nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
18	17	35	32	171	104	34	7	59	43	30	30	1
11	9	27	11	53	75	22	7	29	13	15	9	2
8	8	20	6	77	80	26	5	26	13	15	13	3
21	18	42	37	147	99	30	9	62	43	30	26	4
5	7	13	5	58	76	18	4	18	12	11	6	5
3	1	7	-	18	4	6	1	8	1	4	6	6
-	-	-	1	1	-	2	-	-	-	-	1	7
7	7	18	6	67	79	22	3	25	9	12	12	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
1	1	2	-	10	1	4	2	1	4	3	1	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
3	3	8	-	50	18	19	2	16	5	6	11	12
-	-	1	-	3	-	-	1	-	-	-	-	13
3	3	7	-	47	18	19	1	16	5	6	11	14
-	1	2	1	8	2	-	-	-	-	-	-	15
-	-	1	-	4	5	-	-	1	3	-	-	16
-	-	-	2	1	2	-	-	-	-	1	1	16
-	1	1	-	2	-	-	-	1	-	1	-	17
4	3	3	2	10	50	5	1	8	4	4	1	18
1	-	-	-	1	2	-	1	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	5	-	1	-	1	1	-	-	2	-	22
-	-	-	1	-	1	1	-	-	1	1	-	23
-	1	2	-	6	1	1	-	1	2	1	1	24
2	-	1	-	2	-	1	1	3	-	-	-	25
1	3	6	1	47	18	17	1	12	3	5	10	26
-	-	1	-	3	1	-	-	-	-	-	-	27
37,6	24,9	15,4	39,6	29,6	16,4	13,2	34,5	19,5	25,7	21,1	24,3	28
-	-	4	1	10	15	2	-	3	1	-	1	29
-	-	-	1	2	13	4	-	3	1	1	1	30
1	2	5	-	6	11	9	-	4	-	1	1	31
-	-	5	-	6	14	5	1	4	4	7	-	32
-	2	4	-	5	11	3	-	3	1	-	3	33
3	3	1	-	18	9	3	2	4	2	5	5	34
2	1	-	2	18	1	-	1	4	2	1	2	35
2	-	-	1	8	2	-	-	1	2	-	-	36
-	-	1	1	4	4	-	1	-	-	-	-	37
77,4	71,4	59,1	77,1	66,6	52,7	46,2	55,3	52,1	66,7	60,7	51,9	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
-	-	1	1	2	5	-	-	3	-	-	-	40
-	-	1	-	1	2	1	-	2	-	-	2	41
-	1	-	-	3	3	2	-	3	-	1	1	42
-	-	3	1	8	16	6	-	1	1	3	-	43
-	-	4	-	9	12	8	3	6	2	1	1	44
3	1	3	-	12	17	4	1	4	1	2	4	45
5	6	8	4	42	25	5	1	7	9	8	5	46
5	1	6	-	19	17	8	-	5	3	2	5	47
5	-	4	-	14	11	3	-	4	3	2	1	48

5 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Berufungsverfahren

5.7 Verfahren vor dem Güterichter

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
1	Erledigte Verfahren insgesamt	28 394	3 652	3 418	2 028	1 144
	darunter					
2	Erledigte Verfahren durch gerichtlichen Vergleich	2 976	464	504	216	125
	davon					
3	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	16	-	1	-	-
4	ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	2 960	464	503	216	125
	Verweisung vor dem Güterichter					
5	In den erl. Verfahren haben die Parteien den Konflikt vor dem Güterichter	28 394	3 652	3 418	2 028	1 144
6	vollständig beigelegt	33	-	4	1	-
7	teilweise beigelegt	-	-	-	-	-
8	nicht beigelegt	3	-	-	-	-
9	Eine Verweisung vor dem Güterichter hat nicht stattgefunden	28 358	3 652	3 414	2 027	1 144
	Verfahrensdauer der insgesamt erledigten Verfahren					
10	Von den erledigten Verfahren, in denen keine Konfliktbeilegung vor dem Güterichter stattgefunden hat sind anhängig gewesen	28 358	3 652	3 414	2 027	1 144
	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate					
11	bis 3	3 446	460	328	219	118
12	3 - 6	3 511	678	364	182	107
13	6 - 12	6 052	1 055	683	391	204
14	12 - 18	4 649	615	682	320	174
15	18 - 24	3 587	391	468	301	162
16	24 - 36	4 456	316	588	373	203
17	36 - 48	1 947	113	221	175	122
18	mehr als 48 Monate	710	24	80	66	54
19	Durchschnittsdauer in Monaten	16,6	12,4	17,3	18,7	19,7
20	Von den erledigten Verfahren, in denen eine Konfliktbeilegung vor dem Güterichter stattgefunden hat sind anhängig gewesen	36	-	4	1	-
	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate					
21	bis 3	3	-	1	-	-
22	3 - 6	4	-	-	-	-
23	6 - 12	5	-	-	-	-
24	12 - 18	11	-	2	-	-
25	18 - 24	9	-	1	-	-
26	24 - 36	2	-	-	1	-
27	36 - 48	1	-	-	-	-
28	mehr als 48 Monate	1	-	-	-	-
29	Durchschnittsdauer in Monaten	16,8	-	12,8	29,8	-

5 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Berufungsverfahren

5.7 Verfahren vor dem Güterichter

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
229	582	1 629	784	3 428	4 006	1 466	532	2 425	1 101	767	1 203	1
15	55	150	74	193	487	112	37	192	147	64	141	2
-	-	-	-	2	13	-	-	-	-	-	-	3
15	55	150	74	191	474	112	37	192	147	64	141	4
229	582	1 629	784	3 428	4 006	1 466	532	2 425	1 101	767	1 203	5
-	-	1	-	2	15	-	-	10	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	8
229	582	1 628	783	3 426	3 989	1 466	532	2 415	1 101	767	1 203	9
229	582	1 628	783	3 426	3 989	1 466	532	2 415	1 101	767	1 203	10
24	26	227	43	707	567	163	65	274	99	51	75	11
27	38	216	65	457	555	292	63	229	125	41	72	12
42	110	379	107	561	947	411	155	480	214	116	197	13
33	116	286	90	403	647	251	102	405	183	139	203	14
27	118	169	80	308	536	165	60	344	169	110	179	15
42	112	221	131	547	506	156	57	419	216	257	312	16
23	53	80	169	338	158	21	22	195	71	47	139	17
11	9	50	98	105	73	7	8	69	24	6	26	18
19,1	19,6	15,5	26,9	16,5	14,5	12,3	14,2	17,9	17,7	20,2	21,1	19
-	-	1	1	2	17	-	-	10	-	-	-	20
-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	4	-	-	1	-	-	-	23
-	-	-	-	1	5	-	-	3	-	-	-	24
-	-	1	-	1	-	-	-	6	-	-	-	25
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	28
-	-	23,7	37,8	17,1	14,8	-	-	17,6	-	-	-	29

6 Vor dem Landessozialgericht 2015 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

6.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensart Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
Anzahl						
1	Erledigte Verfahren insgesamt	183	19	84	17	6
Art des Verfahrens						
2	Anträge auf Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz	182	19	84	17	6
3	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe 1)	1	-	-	-	-
Erledigungsart						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
4	Beschluss	117	14	55	14	2
5	gerichtlichen Vergleich	-	-	-	-	-
6	übereinstimmende Erledigungserklärung	1	-	1	-	-
7	angenommenes Anerkenntnis	4	-	-	2	-
8	Zurücknahme des Rechtsmittels	17	-	10	-	-
9	Zurücknahme des Antrags	17	-	13	-	1
10	Verweisung an ein anderes Gericht	13	-	4	-	-
11	Verbindung mit einer anderen Sache	-	-	-	-	-
12	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	-	-	-	-	-
13	sonstige Erledigungsart	14	5	1	1	3
Ausgang des Verfahrens						
Die durch Beschluss (lfd. Nr. 4) erledigten Verfahren endeten mit 2)						
14	Stattgabe	15	-	10	2	-
15	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung	11	1	5	1	-
16	Zurückweisung	86	12	40	11	2
17	Verwerfung	5	1	-	-	-
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten						
18	Durch Beschluss erledigte Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren	112	13	53	14	2
davon endeten mit:						
19	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	18	-	15	2	-
20	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	10	1	4	1	-
21	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	84	12	34	11	2
Prozent						
Anteil an						
Art des Verfahrens						
22	Berufungen	Zeile 1	99,5	100,0	100,0	100,0
23	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe 1)	Zeile 1	0,5	-	-	-
Erledigungsart						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
24	Beschluss	Zeile 1	63,9	73,7	65,5	82,4
25	gerichtlichen Vergleich	Zeile 1	-	-	-	-
26	übereinstimmende Erledigungserklärung	Zeile 1	0,5	-	1,2	-
27	angenommenes Anerkenntnis	Zeile 1	2,2	-	-	11,8
28	Zurücknahme des Rechtsmittels	Zeile 1	9,3	-	11,9	-
29	Zurücknahme des Antrags	Zeile 1	9,3	-	15,5	16,7
30	Verweisung an ein anderes Gericht	Zeile 1	7,1	-	4,8	-
31	Verbindung mit einer anderen Sache	Zeile 1	-	-	-	-
32	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	Zeile 1	-	-	-	-
33	sonstige Erledigungsart	Zeile 1	7,7	26,3	1,2	5,9
Ausgang des Verfahrens						
34	Stattgabe	Zeile 4	12,8	-	18,2	14,3
35	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung	Zeile 4	9,4	7,1	9,1	7,1
36	Zurückweisung	Zeile 4	73,5	85,7	72,7	78,6
37	Verwerfung	Zeile 4	4,3	7,1	-	-
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten						
38	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	Zeile 16	16,1	-	28,3	14,3
39	teilweises Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	Zeile 16	8,9	7,7	7,5	7,1
40	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	Zeile 16	75,0	92,3	64,2	78,6

1) Für Berufungsverfahren und für Nichtzulassungsbeschwerden.

2) Wegen Erfassungsfehlern geringfügige Abweichungen zu lfd. Nr. 4.

6 Vor dem Landessozialgericht 2015 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

6.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Anzahl													
	-	1	1	2	10	20	6	-	2	10	3	2	1
	-	1	1	2	10	20	5	-	2	10	3	2	2
	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	3
	-	1	-	2	7	5	5	-	-	10	2	-	4
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	7
	-	-	-	-	1	4	1	-	1	-	-	-	8
	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	9
	-	-	-	-	-	7	-	-	1	-	1	-	10
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	1	13
	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	1	-	14
	-	-	-	-	1	-	1	-	-	2	-	-	15
	-	1	-	2	5	1	4	-	-	7	1	-	16
	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	17
	-	1	-	2	6	5	5	-	-	9	2	-	18
	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	19
	-	-	-	-	-	-	1	-	-	2	1	-	20
	-	1	-	2	5	5	4	-	-	7	1	-	21
Prozent													
	-	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	83,3	-	100,0	100,0	100,0	100,0	22
	-	-	-	-	-	-	16,7	-	-	-	-	-	23
	-	100,0	-	100,0	70,0	25,0	83,3	-	-	100,0	66,7	-	24
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
	-	-	-	-	10,0	-	-	-	-	-	-	50,0	27
	-	-	-	-	10,0	20,0	16,7	-	50,0	-	-	-	28
	-	-	100,0	-	10,0	5,0	-	-	-	-	-	-	29
	-	-	-	-	-	35,0	-	-	50,0	-	33,3	-	30
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
	-	-	-	-	-	15,0	-	-	-	-	-	50,0	33
	-	-	-	-	14,3	-	-	-	-	10,0	50,0	-	34
	-	-	-	-	14,3	-	20,0	-	-	20,0	-	-	35
	-	100,0	-	100,0	71,4	20,0	80,0	-	-	70,0	50,0	-	36
	-	-	-	-	-	80,0	-	-	-	-	-	-	37
	-	-	-	-	16,7	-	-	-	-	-	-	-	38
	-	-	-	-	-	-	20,0	-	-	22,2	50,0	-	39
	-	100,0	-	100,0	83,3	100,0	80,0	-	-	77,8	50,0	-	40

6 Vor dem Landessozialgericht 2015 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

6.2 Art der angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Lfd. Nr.	Art der angefochtenen Entscheidung Einleitungsart Vertretung Prozesskostenhilfe	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
1	Erledigte Verfahren insgesamt	183	19	84	17	6
	Einleitungsart					
	Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch 1)					
	Kläger der 1. Instanz, darunter					
5	Versicherte oder Leistungsberechtigte	143	16	49	17	6
6	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	-	-	-	-	-
7	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts	9	-	9	-	-
8	Sonstige	6	2	3	-	-
	Beklagte der 1. Instanz, darunter					
9	Versicherte oder Leistungsberechtigte	2	-	2	-	-
10	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	-	-	-	-	-
11	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts	21	1	20	-	-
12	Sonstige	2	-	1	-	-
13	Beigeladene	-	-	-	-	-
	Vertretung					
	In den erledigten Verfahren war der Antragsteller					
14	vertreten durch einen Bevollmächtigten	40	7	15	-	-
15	Rechtsanwalt	32	7	10	-	-
16	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG	3	-	3	-	-
17	sonstiger Bevollmächtigter	5	-	2	-	-
	In den erledigten Verfahren war der Antragsgegner					
18	vertreten durch einen Bevollmächtigten	35	-	31	-	-
19	Rechtsanwalt	24	-	21	-	-
20	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG	6	-	6	-	-
21	sonstiger Bevollmächtigter	5	-	4	-	-
	Prozesskostenhilfe					
28	Verfahren mit Prozesskostenhilfeentscheidung	10	3	5	-	-
	davon wurde Prozesskostenhilfe bewilligt 2)					
29	dem Antragsteller	2	-	1	-	-
30	dem Antragsgegner	1	-	1	-	-
	davon wurde Prozesskostenhilfe abgelehnt 2)					
31	dem Antragsteller	6	3	2	-	-
32	dem Antragsgegner	1	-	1	-	-
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Antragsteller					
33	mit Ratenzahlung	-	-	-	-	-
34	ohne Ratenzahlung	2	-	1	-	-
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Antragsgegner					
35	mit Ratenzahlung	-	-	-	-	-
36	ohne Ratenzahlung	1	-	1	-	-

1) Mehrfachzählungen, soweit die Berufung gleichzeitig von mehreren der aufgeführten Gruppen eingelegt wurde.

2) Auch gleichzeitige Bewilligung für Kläger und Beklagte möglich.

6 Vor dem Landessozialgericht 2015 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

6.2 Art der angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
-	1	1	2	10	20	6	.	2	10	3	2	1
-	1	1	2	9	19	6	.	2	10	3	2	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	1	5	2	5	-	-	3	1	1	14
-	-	-	1	4	2	3	-	-	3	1	1	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	1	1	1	-	-	1	-	-	18
-	-	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	28
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36

6 Vor dem Landessozialgericht 2015 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

6.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
Anzahl						
1	Erledigte Verfahren insgesamt	183	19	84	17	6
2	Durchschnittsdauer in Monaten	1,7	0,9	1,5	2,5	0,5
Prozent						
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate		100	100	100	100	100
3	bis 1	50,8	78,9	45,2	52,9	83,3
4	1 - 2	29,5	10,5	38,1	11,8	16,7
5	2 - 3	7,7	5,3	7,1	17,6	-
6	3 - 6	8,2	5,3	7,1	11,8	-
7	6 - 12	1,6	-	2,4	-	-
8	mehr als 12 Monate	2,2	-	-	5,9	-
Prozent kumuliert						
9	bis 1	50,8	78,9	45,2	52,9	83,3
10	1 - 2	80,3	89,5	83,3	64,7	100,0
11	2 - 3	88,0	94,7	90,5	82,4	100,0
12	3 - 6	96,2	100,0	97,6	94,1	100,0
13	6 - 12	97,8	100,0	100,0	94,1	100,0
Anzahl						
14	Durch Beschluss erledigte Verfahren zusammen	117	14	55	14	2
15	Durchschnittsdauer in Monaten	2,1	0,8	1,6	2,8	0,9
Prozent						
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate		100	100	100	100	100
16	bis 1	45,3	78,6	47,3	50,0	50,0
17	1 - 2	29,9	14,3	34,5	7,1	50,0
18	2 - 3	6,8	-	5,5	21,4	-
19	3 - 6	12,0	7,1	9,1	14,3	-
20	6 - 12	2,6	-	3,6	-	-
21	mehr als 12 Monate	3,4	-	-	7,1	-
Prozent kumuliert						
22	bis 1	45,3	78,6	47,3	50,0	50,0
23	1 - 2	75,2	92,9	81,8	57,1	100,0
24	2 - 3	82,1	92,9	87,3	78,6	100,0
25	3 - 6	94,0	100,0	96,4	92,9	100,0
26	6 - 12	96,6	100,0	100,0	92,9	100,0

6 Vor dem Landessozialgericht 2015 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

6.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Anzahl												
-	1	1	2	10	20	6	-	2	10	3	2	1
-	3,8	0,4	9,3	2,1	1,1	1,4	-	1,1	4,1	0,8	1,0	2
Prozent												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
-	-	100,0	-	40,0	65,0	16,7	-	50,0	30,0	66,7	50,0	3
-	-	-	-	30,0	15,0	83,3	-	50,0	30,0	33,3	50,0	4
-	-	-	50,0	-	15,0	-	-	-	-	-	-	5
-	100,0	-	-	30,0	-	-	-	-	20,0	-	-	6
-	-	-	-	-	5,0	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	50,0	-	-	-	-	-	20,0	-	-	8
Prozent kumuliert												
-	-	100,0	-	40,0	65,0	16,7	-	50,0	30,0	66,7	50,0	9
-	-	100,0	-	70,0	80,0	100,0	-	100,0	60,0	100,0	100,0	10
-	-	100,0	50,0	70,0	95,0	100,0	-	100,0	60,0	100,0	100,0	11
-	100,0	100,0	50,0	100,0	95,0	100,0	-	100,0	80,0	100,0	100,0	12
-	100,0	100,0	50,0	100,0	100,0	100,0	-	100,0	80,0	100,0	100,0	13
Anzahl												
-	1	-	2	7	5	5	-	-	10	2	-	14
-	3,8	-	9,3	2,6	2,4	1,4	-	-	4,1	0,9	-	15
Prozent												
100	100	100	-	100	100	100	100	100	100	100	100	
-	-	-	-	28,6	20,0	20,0	-	-	30,0	50,0	-	16
-	-	-	-	28,6	40,0	80,0	-	-	30,0	50,0	-	17
-	-	-	50,0	-	20,0	-	-	-	-	-	-	18
-	100,0	-	-	42,9	-	-	-	-	20,0	-	-	19
-	-	-	-	-	20,0	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	50,0	-	-	-	-	-	20,0	-	-	21
Prozent kumuliert												
-	-	-	-	28,6	20,0	20,0	-	-	30,0	50,0	-	22
-	-	-	-	57,1	60,0	100,0	-	-	60,0	100,0	-	23
-	-	-	50,0	57,1	80,0	100,0	-	-	60,0	100,0	-	24
-	100,0	-	50,0	100,0	80,0	100,0	-	-	80,0	100,0	-	25
-	100,0	-	50,0	100,0	100,0	100,0	-	-	80,0	100,0	-	26

6 Vor dem Landessozialgericht 2015 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

6.4 Sachgebiete nach Ländern

Lfd. Nr.	Systematik - Nummer Sachgebiet	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
Anzahl						
1	Erledigte Verfahren insgesamt	183	19	84	17	6
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...						
2	010 Krankenversicherung	20	2	7	5	1
3	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten	4	-	2	-	-
4	030 Pflegeversicherung	3	1	-	-	-
5	040 Unfallversicherung	20	4	10	2	-
6	050 Rentenversicherung	26	2	14	4	1
7	060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	-	-	-	-	-
8	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit	3	3	-	-	-
9	080 Angelegenheiten nach dem SGB II und § 6a, b BKGG	64	4	34	6	4
10	081 Angelegenheiten nach dem SGB II	64	4	34	6	4
11	082 Angelegenheiten nach § 6a, b BKGG	-	-	-	-	-
12	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 80	-	-	-	-	-
13	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz	31	3	12	-	-
14	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII	30	3	11	-	-
15	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	1	-	1	-	-
16	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90	-	-	-	-	-
17	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht	3	-	3	-	-
18	101 Soziales Entschädigungsrecht	2	-	2	-	-
19	102 Landesblindengeld	1	-	1	-	-
20	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100	-	-	-	-	-
21	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	8	-	2	-	-
22	130 Sonstiges	1	-	-	-	-
23	131 Kindergeldrecht ohne § 6a, b BKGG	-	-	-	-	-
24	132 Erziehungs-, Eltern- und Betreuungsgeldrecht	1	-	-	-	-
25	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130	-	-	-	-	-
Prozent						
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...						
26	010 Krankenversicherung	10,9	10,5	8,3	29,4	16,7
27	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten	2,2	-	2,4	-	-
28	030 Pflegeversicherung	1,6	5,3	-	-	-
29	040 Unfallversicherung	10,9	21,1	11,9	11,8	-
30	050 Rentenversicherung	14,2	10,5	16,7	23,5	16,7
31	060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	-	-	-	-	-
32	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit	1,6	15,8	-	-	-
33	080 Angelegenheiten nach dem SGB II und § 6a, b BKGG	35,0	21,1	40,5	35,3	66,7
34	081 Angelegenheiten nach dem SGB II	35,0	21,1	40,5	35,3	66,7
35	082 Angelegenheiten nach § 6a, b BKGG	-	-	-	-	-
36	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 80	-	-	-	-	-
37	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz	16,9	15,8	14,3	-	-
38	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII	16,4	15,8	13,1	-	-
39	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	0,5	-	1,2	-	-
40	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90	-	-	-	-	-
41	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht	1,6	-	3,6	-	-
42	101 Soziales Entschädigungsrecht	1,1	-	2,4	-	-
43	102 Landesblindengeld	0,5	-	1,2	-	-
44	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100	-	-	-	-	-
45	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	4,4	-	2,4	-	-
46	130 Sonstiges	0,5	-	-	-	-
47	131 Kindergeldrecht ohne § 6a, b BKGG	-	-	-	-	-
48	132 Erziehungs-, Eltern- und Betreuungsgeldrecht	0,5	-	-	-	-
49	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130	-	-	-	-	-

6 Vor dem Landessozialgericht 2015 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

6.4 Sachgebiete nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
--------	---------	--------	------------------------	---------------	---------------------	-----------------	----------	---------	----------------	--------------------	-----------	----------

Anzahl

-	1	1	2	10	20	6	-	2	10	3	2	1
---	---	---	---	----	----	---	---	---	----	---	---	---

Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...

-	1	-	-	-	1	-	-	-	3	-	-	2
-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	3
-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	4
-	-	-	1	1	1	1	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	1	2	1	-	-	1	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	3	4	1	-	-	5	2	1	9
-	-	-	-	3	4	1	-	-	5	2	1	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	1	-	3	9	1	-	1	-	1	-	13
-	-	1	-	3	9	1	-	1	-	1	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	1	2	2	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25

Prozent

Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...

-	100,0	-	-	-	5,0	-	-	-	30,0	-	-	26
-	-	-	-	-	5,0	-	-	-	10,0	-	-	27
-	-	-	-	-	-	33,3	-	-	-	-	-	28
-	-	-	50,0	10,0	5,0	16,7	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	10,0	10,0	16,7	-	-	10,0	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	30,0	20,0	16,7	-	-	50,0	66,7	50,0	33
-	-	-	-	30,0	20,0	16,7	-	-	50,0	66,7	50,0	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
-	-	100,0	-	30,0	45,0	16,7	-	50,0	-	33,3	-	37
-	-	100,0	-	30,0	45,0	16,7	-	50,0	-	33,3	-	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
-	-	-	50,0	20,0	10,0	-	-	-	-	-	50,0	45
-	-	-	-	-	-	-	-	50,0	-	-	-	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
-	-	-	-	-	-	-	-	50,0	-	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49

6 Vor dem Landessozialgericht 2015 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

6.5 Erledigte Verfahren nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Insgesamt	Sachgebiet			
			010 Krankenversicherung	020 Vertrags- (zahn)arzt-angelegenheiten	030 Pflegeversicherung	040 Unfallversicherung
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	29	5	2	-	-
2	Neuzugänge	200	23	4	4	22
3	Erledigte Verfahren insgesamt	183	20	4	3	20
4	Anhängige Verfahren am Jahresende	46	8	2	1	2
Einleitungsart						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch 1)						
8	Versicherte oder Leistungsberechtigte	145	18	1	2	12
9	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	-	-	-	-	-
10	Behörden, Körperschaften o. Anstalten d. öffentl. Rechts	30	-	2	1	8
11	Sonstige 2)	8	2	1	-	-
Erledigungsart						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
12	Beschluss	117	17	3	3	14
13	gerichtlichen Vergleich	-	-	-	-	-
14	übereinstimmende Erledigungserklärung	1	-	-	-	-
15	angenommenes Anerkenntnis	4	-	-	-	-
16	Zurücknahme des Rechtsmittels	17	2	-	-	3
17	Zurücknahme des Antrags	17	-	-	-	2
18	Verweisung an ein anderes Gericht	13	-	-	-	1
19	Verbindung mit einer anderen Sache	-	-	-	-	-
20	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	-	-	-	-	-
21	sonstige Erledigungsart	14	1	1	-	-
Ausgang des Verfahrens						
Die durch Beschluss (lfd. Nr. 12) erledigten Verfahren endeten mit 3)						
22	Stattgabe	15	1	2	-	1
23	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung	11	2	-	-	1
24	Zurückweisung	86	14	1	2	12
25	Verwerfung	5	-	-	1	-
Verfahrensdauer der insgesamt erledigten Verfahren						
26	Durchschnittsdauer in Monaten	1,7	1,9	4,8	1,2	2,0
Zahl der Verfahren mit einer Dauer mehr als ... bis ... Monate						
27	unter 1	93	9	1	1	10
28	1 - 2	54	5	-	2	7
29	2 - 3	14	1	1	-	1
30	3 - 6	15	4	1	-	1
31	6 - 12	3	1	1	-	-
32	mehr als 12 Monate	4	-	-	-	1
Verfahrensdauer der durch Beschluss erledigten Verfahren						
33	Durchschnittsdauer in Monaten	2,1	2,0	5,7	1,2	2,3
Zahl der Verfahren mit einer Dauer mehr als ... bis ... Monate						
34	unter 1	53	7	1	1	7
35	1 - 2	35	5	-	2	5
36	2 - 3	8	-	-	-	1
37	3 - 6	14	4	1	-	-
38	6 - 12	3	1	1	-	-
39	mehr als 12 Monate	4	-	-	-	1
Prozesskostenhilfe						
40	Verfahren, in denen über PKH entschieden wurde	10	-	-	1	2
41	davon wurde PKH bewilligt 4)	3	-	-	-	-

1) Mehrfachzählungen, soweit die Berufung gleichzeitig von mehreren der aufgeführten Gruppen eingelegt wurde.

2) Einschl. Beigeladener.

3) Wegen Erfassungsfehlern geringfügige Abweichungen zu lfd. Nr. 12.

4) Dem Kläger und/ oder dem Beklagten.

6 Vor dem Landessozialgericht 2015 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

6.5 Erledigte Verfahren nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen

Sachgebiet									Lfd. Nr.
050 Rentenversicherung	060 Zusatz- und Sondernversorgung der neuen Länder	070 Angelegenheiten der Bundesagentur für Arbeit	080 Angelegenheiten nach dem SGB II und § 6a, b BKG	090 Streitigkeiten nach SGB XII/ AsylbLG	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	130 Sonstiges (einschl. Kindergeld- u. Erziehungsgeldrecht)		
7	-	-	12	1	1	1	-	1	
27	-	8	69	32	2	8	1	2	
26	-	3	64	31	3	8	1	3	
8	-	5	17	2	-	1	-	4	
15	-	3	56	27	3	7	1	8	
-	-	-	-	-	-	-	-	9	
8	-	-	8	2	-	1	-	10	
3	-	-	-	2	-	-	-	11	
15	-	1	38	18	3	5	-	12	
-	-	-	-	-	-	-	-	13	
1	-	-	-	-	-	-	-	14	
-	-	-	2	-	-	2	-	15	
3	-	-	7	2	-	-	-	16	
5	-	-	6	3	-	1	-	17	
-	-	-	3	8	-	-	-	18	
-	-	-	-	-	-	-	-	19	
-	-	-	-	-	-	-	-	20	
2	-	2	8	-	-	-	-	21	
3	-	-	4	4	-	-	-	22	
2	-	-	6	-	-	-	-	23	
8	-	1	28	12	3	5	-	24	
2	-	-	-	2	-	-	-	25	
2,2	-	0,7	1,6	1,1	1,0	1,1	0,7	26	
6	-	3	37	19	1	5	1	27	
12	-	-	16	8	2	2	-	28	
3	-	-	5	2	-	1	-	29	
3	-	-	4	2	-	-	-	30	
1	-	-	-	-	-	-	-	31	
1	-	-	2	-	-	-	-	32	
2,8	-	0,7	2,1	1,5	1,0	1,1	-	33	
3	-	1	20	9	1	3	-	34	
6	-	-	9	5	2	1	-	35	
1	-	-	3	2	-	1	-	36	
3	-	-	4	2	-	-	-	37	
1	-	-	-	-	-	-	-	38	
1	-	-	2	-	-	-	-	39	
1	-	1	2	3	-	-	-	40	
1	-	-	2	-	-	-	-	41	

7 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Beschwerdeverfahren

7.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensart Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Deutschland 1)	Baden-Württemberg 1)	Bayern	Berlin	Brandenburg
Anzahl						
1	Erledigte Verfahren insgesamt	16 147	1 388	1 142	2 057	664
Art des Verfahrens						
2	Beschwerden	16 145	1 388	1 142	2 057	664
3	gegen eine Entscheidung über Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz	7 202	525	496	1 456	266
4	Nichtzulassungsbeschwerden	2 399	264	154	199	168
5	Sonstige Beschwerden	6 544	599	492	402	230
6	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	2	-	-	-	-
7	für Beschwerdeverfahren gegen eine Entscheidung über Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz	-	-	-	-	-
8	für Nichtzulassungsbeschwerden	2	-	-	-	-
9	für sonstige Beschwerden	-	-	-	-	-
Erledigungsart						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
10	Beschluss	12 813	1 182	930	1 768	546
11	gerichtlichen Vergleich	173	-	13	12	7
12	übereinstimmende Erledigungserklärung	198	-	9	27	6
13	angenommenes Anerkenntnis	95	-	3	16	2
14	Zurücknahme des Rechtsmittels	2 176	-	157	192	84
15	Zurücknahme der Klage/ des Antrags	133	-	5	5	3
16	Verweisung an ein anderes Gericht	1	-	-	-	-
17	Verbindung mit einer anderen Sache	116	-	3	-	-
18	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	32	-	10	1	6
19	sonstige Erledigungsart	410	206	12	36	10
Ausgang des Verfahrens						
Die durch Beschluss (lfd. Nr. 10) erledigten Verfahren endeten mit 2)						
20	Stattgabe	1 521	70	101	200	70
21	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung	599	30	46	159	25
22	Zurückweisung	10 092	1 015	783	1 320	420
23	Verwerfung	601	67	-	89	31
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten						
24	Durch Beschluss erledigte Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren	12 471	1 180	871	1 763	544
davon endeten mit:						
25	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	1 435	73	94	196	75
26	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	573	34	42	163	23
27	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	10 463	1 073	735	1 404	446
Prozent						
Anteil an						
Art des Verfahrens						
28	Beschwerden	Zeile 1	100,0	100,0	100,0	100,0
29	gegen eine Entscheidung über Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz	Zeile 2	44,6	37,8	43,4	70,8
30	Nichtzulassungsbeschwerden	Zeile 2	14,9	19,0	13,5	9,7
31	Sonstige Beschwerden	Zeile 2	40,5	43,2	43,1	19,5
32	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	Zeile 1	0,0	-	-	-
33	für Beschwerdeverfahren gegen eine Entscheidung über Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz	Zeile 6	-	-	-	-
34	für Nichtzulassungsbeschwerden	Zeile 6	100,0	-	-	-
35	für sonstige Beschwerden	Zeile 6	-	-	-	-
Erledigungsart						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
36	Beschluss	Zeile 1	79,4	85,2	81,4	86,0
37	gerichtlichen Vergleich	Zeile 1	1,1	-	1,1	0,6
38	übereinstimmende Erledigungserklärung	Zeile 1	1,2	-	0,8	1,3
39	angenommenes Anerkenntnis	Zeile 1	0,6	-	0,3	0,8
40	Zurücknahme des Rechtsmittels	Zeile 1	13,5	-	13,7	9,3
41	Zurücknahme der Klage/ des Antrags	Zeile 1	0,8	-	0,4	0,2
42	Verweisung an ein anderes Gericht	Zeile 1	0,0	-	-	-
43	Verbindung mit einer anderen Sache	Zeile 1	0,7	-	0,3	-
44	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	Zeile 1	0,2	-	0,9	0,0
45	sonstige Erledigungsart	Zeile 1	2,5	14,8	1,1	1,8
Ausgang des Verfahrens						
46	Stattgabe	Zeile 10	11,9	5,9	10,9	11,3
47	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung	Zeile 10	4,7	2,5	4,9	9,0
48	Zurückweisung	Zeile 10	78,8	85,9	84,2	74,7
49	Verwerfung	Zeile 10	4,7	5,7	-	5,0
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten						
50	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	Zeile 23	11,5	6,2	10,8	11,1
51	teilweises Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	Zeile 23	4,6	2,9	4,8	9,2
52	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	Zeile 23	83,9	90,9	84,4	79,6

1) Aus Baden-Württemberg sind aus technischen Gründen für das Merkmal Erledigungsart nicht alle Daten verfügbar.

7 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Beschwerdeverfahren

7.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Anzahl													
	231	612	1 094	513	1 811	2 760	792	121	992	755	571	644	1
	231	612	1 094	513	1 811	2 758	792	121	992	755	571	644	2
	132	389	580	147	751	1 193	253	51	285	280	252	146	3
	17	44	96	96	332	208	104	23	225	131	112	226	4
	82	179	418	270	728	1 357	435	47	482	344	207	272	5
	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	6
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	8
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
	204	515	799	386	1 394	2 042	670	84	740	574	502	477	10
	4	-	34	-	11	54	4	1	12	7	4	10	11
	3	8	14	9	14	53	1	2	29	5	7	11	12
	-	6	3	1	13	26	3	2	11	2	3	4	13
	18	60	135	103	300	528	90	16	170	154	46	123	14
	1	9	11	7	15	39	8	8	10	3	2	7	15
	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	16
	-	-	87	-	18	-	2	-	4	-	-	2	17
	-	-	-	3	2	2	-	3	3	2	-	-	18
	1	14	11	4	44	16	13	5	13	8	7	10	19
	28	56	138	59	142	280	66	13	79	88	55	76	20
	5	36	36	25	37	80	21	4	18	31	25	21	21
	171	414	559	253	1 213	1 520	554	63	613	435	379	380	22
	-	9	66	49	2	162	29	4	30	20	43	-	23
	204	509	791	373	1 338	1 885	670	80	722	571	495	475	24
	22	55	68	62	142	281	60	9	85	88	54	71	25
	5	36	34	26	33	67	19	2	14	31	23	21	26
	177	418	689	285	1 163	1 537	591	69	623	452	418	383	27
Prozent													
	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	99,9	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	28
	57,1	63,6	53,0	28,7	41,5	43,3	31,9	42,1	28,7	37,1	44,1	22,7	29
	7,4	7,2	8,8	18,7	18,3	7,5	13,1	19,0	22,7	17,4	19,6	35,1	30
	35,5	29,2	38,2	52,6	40,2	49,2	54,9	38,8	48,6	45,6	36,3	42,2	31
	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	32
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
	-	-	-	-	-	100,0	-	-	-	-	-	-	34
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
	88,3	84,2	73,0	75,2	77,0	74,0	84,6	69,4	74,6	76,0	87,9	74,1	36
	1,7	-	3,1	-	0,6	2,0	0,5	0,8	1,2	0,9	0,7	1,6	37
	1,3	1,3	1,3	1,8	0,8	1,9	0,1	1,7	2,9	0,7	1,2	1,7	38
	-	1,0	0,3	0,2	0,7	0,9	0,4	1,7	1,1	0,3	0,5	0,6	39
	7,8	9,8	12,3	20,1	16,6	19,1	11,4	13,2	17,1	20,4	8,1	19,1	40
	0,4	1,5	1,0	1,4	0,8	1,4	1,0	6,6	1,0	0,4	0,4	1,1	41
	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	42
	-	-	8,0	-	1,0	-	0,3	-	0,4	-	-	0,3	43
	-	-	-	0,6	0,1	0,1	-	2,5	0,3	0,3	-	-	44
	0,4	2,3	1,0	0,8	2,4	0,6	1,6	4,1	1,3	1,1	1,2	1,6	45
	13,7	10,9	17,3	15,3	10,2	13,7	9,9	15,5	10,7	15,3	11,0	15,9	46
	2,5	7,0	4,5	6,5	2,7	3,9	3,1	4,8	2,4	5,4	5,0	4,4	47
	83,8	80,4	70,0	65,5	87,0	74,4	82,7	75,0	82,8	75,8	75,5	79,7	48
	-	1,7	8,3	12,7	0,1	7,9	4,3	4,8	4,1	3,5	8,6	-	49
	10,8	10,8	8,6	16,6	10,6	14,9	9,0	11,3	11,8	15,4	10,9	14,9	50
	2,5	7,1	4,3	7,0	2,5	3,6	2,8	2,5	1,9	5,4	4,6	4,4	51
	86,8	82,1	87,1	76,4	86,9	81,5	88,2	86,3	86,3	79,2	84,4	80,6	52

7 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Beschwerdeverfahren

7.2 Art der angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung, Einzelrichtereinsatz und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Lfd. Nr.	Art der angefochtenen Entscheidung Einleitungsart Vertretung Beweiserhebung Einzelrichtereinsatz Prozesskostenhilfe	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
1	Erledigte Verfahren insgesamt	16 147	1 388	1 142	2 057	664
	Art der angefochtenen Entscheidung 1)					
2	Urteil	2 201	232	205	153	161
3	Gerichtsbescheid	593	50	61	55	14
4	Beschluss	13 226	1 106	876	1 765	472
	Einleitungsart					
	Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch 2)					
	Kläger der 1. Instanz, darunter					
5	Versicherte oder Leistungsberechtigte	14 366	1 277	1 007	1 824	587
6	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	99	12	46	2	5
7	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts	192	5	10	8	4
8	Sonstige	424	28	22	19	17
	Beklagte der 1. Instanz, darunter					
9	Versicherte oder Leistungsberechtigte	23	3	7	4	2
10	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	-	-	-	-	-
11	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts	999	61	48	197	48
12	Sonstige	25	1	2	-	-
13	Beigeladene	38	1	-	4	1
	Vertretung					
	In den erledigten Verfahren war der Rechtsmittelführer/ Antragsteller					
14	vertreten durch einen Bevollmächtigten	7 539	601	558	18	26
15	Rechtsanwalt	7 182	569	500	16	25
16	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG	72	27	21	1	-
17	sonstiger Bevollmächtigter	285	5	37	1	1
	In den erledigten Verfahren war der Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner					
18	vertreten durch einen Bevollmächtigten	942	15	71	1	1
19	Rechtsanwalt	839	15	63	1	1
20	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG	2	-	1	-	-
21	sonstiger Bevollmächtigter	101	-	7	-	-
	Einzelrichtereinsatz					
25	Durch Beschluss erledigte Verfahren 3)	12 813	1 182	930	1 768	546
	darin hat die abschließende Entscheidung getroffen					
26	der Einzelrichter	462	18	7	129	17
27	der Senat	12 350	1 164	923	1 639	529
	Prozesskostenhilfe					
28	Verfahren mit Prozesskostenhilfeentscheidung	2 478	195	133	438	64
	davon wurde Prozesskostenhilfe bewilligt 4)					
29	dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller	599	32	31	81	15
30	dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner	349	-	10	66	7
	davon wurde Prozesskostenhilfe abgelehnt 4)					
31	dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller	1 464	162	91	268	38
32	dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner	67	1	1	23	4
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Rechtsmittelführer/ Antragsteller					
33	mit Ratenzahlung	4	-	-	-	2
34	ohne Ratenzahlung	595	32	31	81	13
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner					
35	mit Ratenzahlung	4	-	-	1	-
36	ohne Ratenzahlung	345	-	10	65	7

1) Die Zahl der angefochtenen Entscheidung stimmt nicht zwingend mit der Zahl der Erledigungen überein, da gegen eine Entscheidung der 1. Instanz mehrere Rechtsmittel möglich sind.

2) Mehrfachzahlungen, soweit die Berufung gleichzeitig von mehreren der aufgeführten Gruppen eingelegt wurde.

7 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Beschwerdeverfahren

7.2 Art der angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung, Einzelrichtereinsatz und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
231	612	1 094	513	1 811	2 760	792	121	992	755	571	644	1
10	30	87	94	287	181	121	3	200	119	111	207	2
11	20	32	16	64	47	17	22	115	19	14	36	3
210	562	975	403	1 460	2 532	654	96	677	592	446	400	4
206	543	913	462	1 611	2 502	756	73	845	696	517	547	5
-	4	4	1	10	8	-	2	-	1	1	3	6
12	1	36	5	23	17	23	13	18	4	10	3	7
1	14	17	3	61	125	7	8	43	4	7	48	8
-	-	-	1	1	2	-	-	-	-	2	1	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
10	49	109	41	93	101	6	24	75	49	34	54	11
-	-	1	-	7	4	-	-	8	1	-	1	12
2	1	14	-	5	3	-	1	3	-	-	3	13
147	251	470	356	1 008	1 758	510	59	608	439	319	411	14
141	236	440	350	948	1 715	478	58	570	422	308	406	15
-	-	-	1	4	10	-	-	-	4	-	4	16
6	15	30	5	56	33	32	1	38	13	11	1	17
26	33	158	55	192	122	22	30	71	43	57	45	18
23	30	148	51	152	102	20	27	70	40	52	44	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	20
3	3	10	4	40	20	2	3	1	3	5	-	21
204	515	799	386	1 394	2 042	670	84	740	574	502	477	25
1	-	14	-	30	58	14	1	123	7	19	24	26
203	515	785	386	1 364	1 983	656	83	617	567	483	453	27
42	105	220	92	167	503	54	20	129	110	119	87	28
9	27	36	9	36	213	10	2	31	38	13	16	29
4	16	90	15	24	50	2	4	26	13	14	8	30
28	62	92	63	100	238	40	13	68	54	86	61	31
1	-	2	5	7	3	2	1	4	5	6	2	32
-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	33
9	27	36	9	35	212	10	2	31	38	13	16	34
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	1	-	35
4	16	89	15	24	49	2	4	26	13	13	8	36

3) Für Nordrhein-Westfalen konnte 1 Verfahren nicht zugeordnet werden

4) Auch gleichzeitige Bewilligung für Kläger und Beklagte möglich.

7 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Beschwerdeverfahren

7.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
		Anzahl				
1	Erledigte Verfahren insgesamt	16 147	1 388	1 142	2 057	664
		Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz				
2	Durchschnittsdauer in Monaten	4,3	4,0	4,0	2,3	4,2
		Prozent				
3	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate					
	bis 3	64,9	67,8	65,8	83,6	65,1
4	3 - 6	16,6	13,8	17,2	8,7	14,0
5	6 - 12	9,7	8,8	8,2	4,9	12,7
6	12 - 18	3,7	3,0	5,2	0,8	3,6
7	18 - 24	2,3	5,8	1,1	0,9	1,8
8	24 - 36	2,1	0,9	2,1	0,6	2,1
9	36 - 48	0,6	-	0,2	0,4	0,3
10	48 - 60	0,1	-	0,1	0,1	0,5
11	mehr als 60 Monate	0,0	-	0,2	-	-
		Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz				
12	Durchschnittsdauer in Monaten	13,7	11,7	13,2	8,8	16,7
		Prozent				
13	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate					
	bis 6	49,8	52,2	49,3	70,6	42,0
14	6 - 12	15,5	16,6	17,1	9,3	11,7
15	12 - 18	8,6	8,2	10,2	5,2	11,1
16	18 - 24	6,3	5,3	6,9	4,3	7,8
17	24 - 36	9,1	11,5	7,6	4,2	12,3
18	36 - 48	5,5	4,0	4,3	3,6	9,0
19	48 - 60	2,7	1,2	2,7	1,5	2,6
20	mehr als 60 Monate	2,5	1,0	1,9	1,3	3,3
21	Durch Beschluss erledigte Verfahren zusammen	12 813	1 182	930	1 768	546
		Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz				
22	Durchschnittsdauer in Monaten	4,5	4,2	4,2	2,2	4,0
		Prozent				
23	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate					
	bis 6	80,7	81,2	82,2	92,5	81,5
24	6 - 12	9,6	8,0	8,2	4,6	11,0
25	12 - 18	3,9	3,0	6,1	0,7	2,9
26	18 - 24	2,5	6,8	1,0	1,0	1,6
27	24 - 36	2,4	1,0	2,2	0,6	2,0
28	36 - 48	0,8	-	0,1	0,5	0,4
29	48 - 60	0,1	-	0,1	0,1	0,5
30	mehr als 60 Monate	0,1	-	0,2	-	-
		Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz				
31	Durchschnittsdauer in Monaten	13,9	11,9	13,1	8,9	15,8
		Prozent				
32	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate					
	bis 6	49,6	52,3	49,1	70,4	44,7
33	6 - 12	15,2	16,1	16,1	9,2	11,7
34	12 - 18	8,4	7,8	10,9	5,3	10,6
35	18 - 24	6,5	4,9	7,6	4,4	8,6
36	24 - 36	9,4	12,8	7,8	4,2	10,8
37	36 - 48	5,6	3,8	3,8	3,7	7,9
38	48 - 60	2,7	1,4	2,7	1,4	2,2
39	mehr als 60 Monate	2,6	1,0	1,9	1,4	3,5

7 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Beschwerdeverfahren

7.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Anzahl												
231	612	1 094	513	1 811	2 760	792	121	992	755	571	644	1
Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz												
3,3	2,0	3,6	8,9	4,7	3,3	2,7	5,0	7,6	9,2	3,2	7,0	2
Prozent												
70,1	85,3	71,8	32,2	60,1	65,3	76,5	49,6	41,3	39,7	71,1	51,2	3
15,2	10,3	17,6	23,4	19,4	21,1	13,4	28,1	20,3	16,0	16,5	18,0	4
10,4	2,9	5,6	21,2	10,6	8,8	6,8	12,4	17,8	20,8	7,7	9,9	5
2,6	1,3	0,9	8,2	4,6	3,5	2,0	3,3	7,2	7,5	2,6	8,1	6
0,4	-	0,6	6,0	2,3	1,0	0,5	5,0	5,5	4,6	1,4	5,3	7
0,4	0,2	3,5	5,5	2,7	0,2	0,8	0,8	6,5	4,9	0,7	6,4	8
0,9	-	0,1	3,1	0,3	0,0	-	0,8	1,4	5,8	-	1,1	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	-	-	10
-	-	-	0,4	0,1	-	-	-	-	0,3	-	-	11
Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz												
11,4	8,1	10,4	28,7	14,0	10,2	11,6	15,1	18,5	25,1	15,2	25,0	12
Prozent												
63,2	71,9	60,1	16,4	46,4	53,3	50,0	41,3	25,5	29,3	52,7	25,5	13
14,3	11,6	16,5	13,6	15,1	20,0	19,4	22,3	22,5	14,8	10,3	8,9	14
3,9	5,1	5,5	8,2	9,6	10,7	9,2	10,7	12,2	9,7	5,4	8,5	15
4,3	2,1	4,2	10,7	7,2	6,0	5,3	3,3	11,0	5,3	6,8	9,6	16
4,8	3,4	8,5	16,8	11,8	5,3	9,7	9,9	14,6	11,1	7,4	20,0	17
3,0	3,9	2,6	16,2	5,6	2,2	4,0	8,3	7,4	9,5	11,9	14,4	18
2,6	1,1	1,6	9,6	2,4	1,3	0,9	1,7	3,8	7,5	4,0	7,1	19
3,9	0,8	1,0	8,6	1,8	1,1	1,4	2,5	3,0	12,7	1,4	5,9	20
Anzahl												
204	515	799	386	1 394	2 042	670	84	740	574	502	477	21
Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz												
3,2	2,0	4,0	9,5	5,2	3,5	2,8	4,0	8,4	10,5	3,2	7,4	22
Prozent												
85,8	95,9	86,6	51,8	77,5	85,2	88,7	86,9	58,0	53,5	87,1	66,7	23
9,8	3,3	6,8	23,1	10,8	9,5	7,8	6,0	19,1	17,9	7,8	10,5	24
2,9	0,6	1,1	9,8	5,4	3,8	2,2	2,4	6,9	8,5	3,0	8,6	25
0,5	-	0,8	5,4	2,7	1,2	0,6	3,6	6,4	5,2	1,6	5,9	26
0,5	0,2	4,6	5,7	3,2	0,2	0,7	1,2	8,0	6,4	0,6	7,1	27
0,5	-	0,1	3,6	0,4	0,0	-	-	1,8	7,7	-	1,3	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	-	-	29
-	-	-	0,5	0,1	-	-	-	-	0,3	-	-	30
Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz												
11,1	7,6	11,9	30,1	14,3	10,6	12,1	11,0	18,5	27,3	15,3	26,5	31
Prozent												
63,7	72,0	54,9	14,5	46,2	50,8	48,5	48,8	24,7	31,2	53,0	23,9	32
13,2	12,8	16,4	11,9	15,2	21,0	19,3	23,8	23,9	10,6	9,6	7,1	33
4,4	5,2	6,4	7,8	9,1	11,1	9,3	10,7	11,1	7,7	5,2	7,8	34
4,4	2,1	5,5	12,2	7,0	6,3	5,7	4,8	11,1	6,1	7,0	9,9	35
4,9	3,3	10,6	17,1	12,2	6,0	10,3	4,8	15,0	9,9	7,4	20,8	36
2,9	3,1	3,1	16,8	5,7	2,4	4,6	4,8	8,1	9,8	12,9	16,8	37
2,9	0,8	1,9	11,1	2,4	1,3	0,9	1,2	3,5	9,1	4,0	6,9	38
3,4	0,6	1,1	8,5	2,2	1,1	1,5	1,2	2,6	15,7	1,0	6,9	39

7 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Beschwerdeverfahren

7.4 Sachgebiete nach Ländern

Lfd. Nr.	Systematik - Nummer Sachgebiet	Deutschland 1)	Baden-Württemberg 1)	Bayern	Berlin	Brandenburg
Anzahl						
1	Erledigte Verfahren insgesamt	16 147	1 388	1 142	2 057	664
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...						
2	010 Krankenversicherung	1 166	55	130	109	51
3	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten	188	8	56	5	6
4	030 Pflegeversicherung	138	2	13	14	7
5	040 Unfallversicherung	305	5	52	10	7
6	050 Rentenversicherung	913	49	125	66	27
7	060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	1	-	-	1	-
8	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit	571	9	85	53	55
9	080 Angelegenheiten nach dem SGB II und § 6a, b BKGG	9 471	329	478	1 517	445
10	081 Angelegenheiten nach dem SGB II	9 439	329	477	1 516	440
11	082 Angelegenheiten nach § 6a, b BKGG	30	-	1	1	5
12	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 80	2	-	-	-	-
13	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz	1 854	63	134	238	43
14	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII	1 685	62	127	221	41
15	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	168	1	7	17	2
16	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90	1	-	-	-	-
17	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht	76	2	19	7	2
18	101 Soziales Entschädigungsrecht	63	-	18	7	2
19	102 Landesblindengeld	3	-	1	-	-
20	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100	10	2	-	-	-
21	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	216	3	31	12	7
22	130 Sonstiges	1 248	863	19	25	14
23	131 Kindergeldrecht ohne § 6a, b BKGG.	42	-	-	2	3
24	132 Erziehungs-, Eltern- und Betreuungsgeldrecht	22	-	9	1	-
25	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130	1 184	863	10	22	11
Prozent						
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...						
26	010 Krankenversicherung	7,2	4,0	11,4	5,3	7,7
27	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten	1,2	0,6	4,9	0,2	0,9
28	030 Pflegeversicherung	0,9	0,1	1,1	0,7	1,1
29	040 Unfallversicherung	1,9	0,4	4,6	0,5	1,1
30	050 Rentenversicherung	5,7	3,5	10,9	3,2	4,1
31	060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	0,0	-	-	0,0	-
32	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit	3,5	0,6	7,4	2,6	8,3
33	080 Angelegenheiten nach dem SGB II und § 6a, b BKGG	58,7	23,7	41,9	73,7	67,0
34	081 Angelegenheiten nach dem SGB II	58,5	23,7	41,8	73,7	66,3
35	082 Angelegenheiten nach § 6a, b BKGG	0,2	-	0,1	0,0	0,8
36	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 80	0,0	-	-	-	-
37	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz	11,5	4,5	11,7	11,6	6,5
38	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII	10,4	4,5	11,1	10,7	6,2
39	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	1,0	0,1	0,6	0,8	0,3
40	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90	0,0	-	-	-	-
41	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht	0,5	0,1	1,7	0,3	0,3
42	101 Soziales Entschädigungsrecht	0,4	-	1,6	0,3	0,3
43	102 Landesblindengeld	0,0	-	0,1	-	-
44	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100	0,1	0,1	-	-	-
45	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	1,3	0,2	2,7	0,6	1,1
46	130 Sonstiges	7,7	62,2	1,7	1,2	2,1
47	131 Kindergeldrecht ohne § 6a, b BKGG.	0,3	-	-	0,1	0,5
48	132 Erziehungs-, Eltern- und Betreuungsgeldrecht	0,1	-	0,8	0,0	-
49	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130	7,3	62,2	0,9	1,1	1,7

1) Für Baden-Württemberg ist eine Aufteilung nach Sachgebieten nur für 525 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem

Rechtsschutz innerhalb der Beschwerdeverfahren möglich. Für 863 Verfahren ist nur ein Nachweis in "Sonstiges" möglich.

7 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Beschwerdeverfahren

7.4 Sachgebiete nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
--------	---------	--------	---------------------------------	--------------------	-------------------------	---------------------	----------	---------	--------------------	------------------------	-----------	-------------

Anzahl

231	612	1 094	513	1 811	2 760	792	121	992	755	571	644	1
-----	-----	-------	-----	-------	-------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	---

Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...

11	31	105	15	126	192	68	34	90	62	60	27	2
-	9	7	2	39	27	10	2	2	6	5	4	3
2	1	12	8	17	21	14	-	16	4	5	2	4
1	5	20	11	43	79	23	1	18	12	12	6	5
5	30	32	66	73	173	61	15	73	53	31	34	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
7	32	28	10	38	89	33	5	68	27	16	16	8
160	449	592	360	1 107	1 629	445	41	604	536	311	468	9
160	447	592	359	1 103	1 624	442	41	600	531	310	468	10
-	2	-	1	4	4	3	-	4	5	-	-	11
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	12
39	45	263	33	282	369	97	16	67	43	90	32	13
33	39	239	33	243	325	94	16	60	36	85	31	14
6	6	24	-	39	44	3	-	7	7	4	1	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	16
1	1	3	3	6	14	6	2	1	2	6	1	17
1	1	3	3	5	14	-	2	1	1	4	1	18
-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	19
-	-	-	-	-	-	6	-	-	-	2	-	20
2	6	16	4	20	53	32	5	13	5	4	3	21
3	3	16	1	60	114	3	-	40	5	31	51	22
-	-	-	-	2	1	-	-	34	-	-	-	23
1	1	2	1	1	2	2	-	-	1	-	1	24
2	2	14	-	57	111	1	-	6	4	31	50	25

Prozent

Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...

4,8	5,1	9,6	2,9	7,0	7,0	8,6	28,1	9,1	8,2	10,5	4,2	26
-	1,5	0,6	0,4	2,2	1,0	1,3	1,7	0,2	0,8	0,9	0,6	27
0,9	0,2	1,1	1,6	0,9	0,8	1,8	-	1,6	0,5	0,9	0,3	28
0,4	0,8	1,8	2,1	2,4	2,9	2,9	0,8	1,8	1,6	2,1	0,9	29
2,2	4,9	2,9	12,9	4,0	6,3	7,7	12,4	7,4	7,0	5,4	5,3	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
3,0	5,2	2,6	1,9	2,1	3,2	4,2	4,1	6,9	3,6	2,8	2,5	32
69,3	73,4	54,1	70,2	61,1	59,0	56,2	33,9	60,9	71,0	54,5	72,7	33
69,3	73,0	54,1	70,0	60,9	58,8	55,8	33,9	60,5	70,3	54,3	72,7	34
-	0,3	-	0,2	0,2	0,1	0,4	-	0,4	0,7	-	-	35
-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,2	-	36
16,9	7,4	24,0	6,4	15,6	13,4	12,2	13,2	6,8	5,7	15,8	5,0	37
14,3	6,4	21,8	6,4	13,4	11,8	11,9	13,2	6,0	4,8	14,9	4,8	38
2,6	1,0	2,2	-	2,2	1,6	0,4	-	0,7	0,9	0,7	0,2	39
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	40
0,4	0,2	0,3	0,6	0,3	0,5	0,8	1,7	0,1	0,3	1,1	0,2	41
0,4	0,2	0,3	0,6	0,3	0,5	-	1,7	0,1	0,1	0,7	0,2	42
-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	0,1	-	-	43
-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	0,4	-	44
0,9	1,0	1,5	0,8	1,1	1,9	4,0	4,1	1,3	0,7	0,7	0,5	45
1,3	0,5	1,5	0,2	3,3	4,1	0,4	-	4,0	0,7	5,4	7,9	46
-	-	-	-	0,1	0,0	-	-	3,4	-	-	-	47
0,4	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,3	-	-	0,1	-	0,2	48
0,9	0,3	1,3	-	3,1	4,0	0,1	-	0,6	0,5	5,4	7,8	49

7 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Beschwerdeverfahren

7.5 Erledigte Beschwerdeverfahren nach Sachgebieten und ausgewählten Verfahrensmerkmalen

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Insgesamt	Sachgebiet			
			010 Krankenversicherung	020 Vertrags- (zahn)arzt-angelegenheiten	030 Pflegeversicherung	040 Unfallversicherung
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	6 315	410	99	67	114
2	Neuzugänge	16 548	1 283	184	129	313
3	Erledigte Verfahren insgesamt	16 147	1 166	188	138	305
4	Anhängige Verfahren am Jahresende	6 716	527	95	58	122
Art der angefochtenen Entscheidung 2)						
5	Urteil	2 201	146	15	25	33
6	Gerichtsbescheid	593	44	-	7	17
7	Beschluss	13 226	962	173	105	255
Einleitungsart						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch 3)						
8	Versicherte oder Leistungsberechtigte	14 389	968	34	119	284
9	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	99	-	88	-	-
10	Behörden, Körperschaften o. Anstalten d. öffentl. Rechts ...	1 191	117	35	13	7
11	Sonstige 4)	487	81	31	6	14
Erledigungsart						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
12	Beschluss	12 813	894	141	114	257
13	gerichtlichen Vergleich	173	11	7	-	1
14	übereinstimmende Erledigungserklärung	198	20	5	3	2
15	angenommenes Anerkenntnis	95	7	-	-	-
16	Zurücknahme des Rechtsmittels	2 176	168	23	15	37
17	Zurücknahme der Klage/ des Antrags	133	17	7	1	2
18	Verweisung an ein anderes Gericht	1	-	-	-	-
19	Verbindung mit einer anderen Sache	116	3	4	-	-
20	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	32	12	-	-	2
21	sonstige Erledigungsart	410	34	1	5	4
Ausgang des Verfahrens						
Die durch Beschluss (lfd. Nr. 12) erledigten Verfahren endeten mit						
22	Stattgabe	1 521	103	19	10	33
23	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung	599	34	7	3	7
24	Zurückweisung	10 092	741	112	98	207
25	Verwerfung	601	16	3	3	10
Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz						
26	Durchschnittsdauer in Monaten	4,3	3,9	6,9	4,8	4,3
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
27	bis 3	10 480	749	58	88	194
28	3 - 6	2 674	188	52	22	51
29	6 - 12	1 560	160	31	13	37
30	12 - 18	601	36	39	8	13
31	18 - 24	373	13	5	3	2
32	24 - 36	339	12	3	2	6
33	36 - 48	104	6	-	1	2
34	48 - 60	9	-	-	1	-
35	mehr als 60 Monate	7	2	-	-	-
Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz						
36	Durchschnittsdauer in Monaten	13,7	12,6	18,4	16,8	21,4
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
38	bis 6	8 043	585	42	42	78
39	6 - 12	2 507	246	54	32	64
40	12 - 18	1 389	84	38	12	29
41	18 - 24	1 010	59	13	23	32
42	24 - 36	1 476	74	10	10	48
43	36 - 48	892	66	13	13	19
44	48 - 60	428	26	12	2	15
45	mehr als 60 Monate	402	26	6	4	20
Prozesskostenhilfe						
46	Verfahren, in denen über PKH entschieden wurde	2 478	59	1	6	2
47	davon wurde PKH bewilligt 5)	948	23	-	1	-

1) Aus Baden-Württemberg 863 Verfahren für die eine Aufteilung nach Sachgebieten nicht möglich ist.

2) Die Zahl der angefochtenen Entscheidung stimmt nicht zwingend mit der Zahl der Erledigungen überein, da gegen eine Entscheidung der 1. Instanz mehrere Rechtsmittel möglich sind.

3) Mehrfachzählungen, soweit die Berufung gleichzeitig von mehreren der aufgeführten Gruppen eingelegt wurde.

7 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Beschwerdeverfahren

7.5 Erledigte Beschwerdeverfahren nach Sachgebieten und ausgewählten Verfahrensmerkmalen

050 Renten- versicherung	Sachgebiet								Lfd. Nr.
	060 Zusatz- und Sonderversor- gung der neu- en Länder	070 Angelegen- heiten der Bundes- agentur für Arbeit	080 Angelegen- heiten nach dem SGB II und § 6a BKG	090 Streitigkeiten nach SGB XII/ AsylbLG	100 Versor- gungs- und Entschädi- gungsrecht	110 Verfahren zur Feststel- lung der Be- hinderung nach SGB IX	130 Sonstiges (einschl. Kindergeld- u. Erziehungsgeldrecht) 1)		
398	-	207	3 968	489	39	82	442	1	
871	3	628	9 954	1 707	70	217	1 189	2	
913	1	571	9 471	1 854	76	216	1 248	3	
356	2	264	4 451	342	33	83	383	4	
87	-	113	1 385	118	13	23	243	5	
44	-	39	330	47	6	9	50	6	
778	1	410	7 668	1 679	56	184	955	7	
746	1	526	8 636	1 691	74	198	1 112	8	
1	-	-	-	-	-	-	10	9	
68	-	32	746	124	-	7	42	10	
100	-	14	103	39	2	11	86	11	
704	1	458	7 539	1 408	53	169	1 075	12	
9	-	5	95	45	-	-	-	13	
10	-	6	134	18	-	-	-	14	
5	-	2	65	14	-	2	-	15	
146	-	77	1 389	223	17	36	45	16	
8	-	6	72	17	-	3	-	17	
-	-	-	-	1	-	-	-	18	
-	-	1	14	88	-	-	6	19	
2	-	1	9	-	1	5	-	20	
29	-	15	154	40	5	1	122	21	
103	1	49	918	160	13	35	77	22	
24	-	7	411	64	3	3	36	23	
538	-	383	5 866	1 101	34	124	888	24	
39	-	19	344	83	3	7	74	25	
5,3	2,0	4,4	4,4	2,8	8,2	4,2	4,7	26	
510	1	348	6 249	1 373	37	128	745	27	
172	-	100	1 502	301	11	48	227	28	
114	-	72	850	110	16	21	136	29	
64	-	24	328	37	1	8	43	30	
20	-	13	208	18	2	8	81	31	
26	-	12	239	13	8	3	15	32	
5	-	2	86	1	-	-	1	33	
2	-	-	5	1	-	-	-	34	
-	-	-	4	-	1	-	-	35	
19,3	37,4	14,7	13,3	8,1	33,6	21,2	15,9	36	
245	-	234	5 146	1 236	16	47	372	38	
159	-	106	1 199	313	8	42	284	39	
144	-	72	702	104	7	32	165	40	
110	-	49	529	59	5	22	109	41	
113	-	51	850	64	9	39	208	42	
75	1	30	540	40	13	14	68	43	
32	-	15	264	19	8	11	24	44	
35	-	14	241	19	10	9	18	45	
27	-	31	1 898	343	2	10	99	46	
8	-	2	763	144	2	2	3	47	

4) Einschließlich Beigeladener.

5) Dem Kläger und/ oder dem Beklagten.

7 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Beschwerdeverfahren

7.6 Verfahren vor dem Güterichter

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
1	Erledigte Verfahren insgesamt	16 147	1 388	1 142	2 057	664
	darunter					
2	Erledigte Verfahren durch gerichtlichen Vergleich	926	-	70	143	19
	davon					
3	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	-	-	-	-	-
4	ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	24	-	1	1	2
	Verweisung vor dem Güterichter					
5	In den erl. Verfahren haben die Parteien den Konflikt vor dem Güterichter	16 147	1 388	1 142	2 057	664
6	vollständig beigelegt	5	-	-	-	-
7	teilweise beigelegt	-	-	-	-	-
8	nicht beigelegt	-	-	-	-	-
9	Eine Verweisung vor dem Güterichter hat nicht stattgefunden	16 142	1 388	1 142	2 057	664
	Verfahrensdauer der insgesamt erledigten Verfahren					
10	Von den erledigten Verfahren, in denen keine Konfliktbeilegung vor dem Güterichter stattgefunden hat sind anhängig gewesen	16 142	1 388	1 142	2 057	664
	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate					
11	bis 3	10 479	941	752	1 719	432
12	3 - 6	2 673	191	196	178	93
13	6 - 12	1 560	122	94	101	84
14	12 - 18	599	41	59	16	24
15	18 - 24	372	80	12	19	12
16	24 - 36	339	13	24	13	14
17	36 - 48	104	-	2	8	2
18	mehr als 48 Monate	16	-	3	3	3
19	Durchschnittsdauer in Monaten	4,3	4,0	4,0	2,3	4,2
20	Von den erledigten Verfahren, in denen eine Konfliktbeilegung vor dem Güterichter stattgefunden hat sind anhängig gewesen	5	-	-	-	-
	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate					
21	bis 3	1	-	-	-	-
22	3 - 6	1	-	-	-	-
23	6 - 12	-	-	-	-	-
24	12 - 18	2	-	-	-	-
25	18 - 24	1	-	-	-	-
26	24 - 36	-	-	-	-	-
27	36 - 48	-	-	-	-	-
28	mehr als 48 Monate	-	-	-	-	-
29	Durchschnittsdauer in Monaten	12,2	-	-	-	-

7 Vor dem Landessozialgericht 2015 erledigte Beschwerdeverfahren

7.6 Verfahren vor dem Güterichter

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
231	612	1 094	513	1 811	2 760	792	121	992	755	571	644	1
11	42	90	33	105	254	29	2	52	29	18	29	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	5	-	1	9	-	1	1	2	-	1	4
231	612	1 094	513	1 811	2 760	792	121	992	755	571	644	5
-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	-	1	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
231	612	1 094	513	1 811	2 760	792	121	989	754	571	643	9
231	612	1 094	513	1 811	2 760	792	121	989	754	571	643	10
162	522	785	165	1 088	1 802	606	60	410	299	406	330	11
35	63	192	120	351	583	106	34	201	121	94	115	12
24	18	61	109	192	244	54	15	177	157	44	64	13
6	8	10	42	84	96	16	4	69	57	15	52	14
1	-	7	31	41	28	4	6	54	35	8	34	15
1	1	38	28	48	6	6	1	64	37	4	41	16
2	-	1	16	6	1	-	1	14	44	-	7	17
-	-	-	2	1	-	-	-	-	4	-	-	18
3,3	2,0	3,6	8,9	4,7	3,3	2,7	5,0	7,6	9,2	3,2	7,0	19
-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	-	1	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	17,7	2,5	-	5,2	29

8 Verfahren vor dem Bundessozialgericht

8.1 Geschäftsentwicklung 2003 bis 2015 der Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	2003	2004	2005	2006	2007
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	948	1 019	1 074	1 089	1 196
2	Neuzugänge	2 388	2 475	2 492	2 672	2 747
3	Erledigte Verfahren	2 318	2 420	2 476	2 565	2 657
	Nach der Art der Verfahren					
4	Revisionen	514	494	520	475	500
5	Nichtzulassungsbeschwerden	1 804	1 926	1 956	2 090	2 157
	Nach dem Gegenstand der Verfahren					
6	Krankenversicherung	403	521	590	563	514
7	Pflegeversicherung	48	48	47	44	44
8	Unfallversicherung	478	446	448	477	395
9	Rentenversicherung der Arbeiter	342	348	368	-	-
10	Rentenversicherung der Angestellten	345	391	350	-	-
11	Deutsche Rentenversicherung 1) .....	.	.	.	852	949
12	Sonstige Rentenversicherung 2) .....	.	.	.	42	48
13	Angelegenheiten der Bundesanstalt für Arbeit	401	376	388	288	243
14	Versorgungs- und Entschädigungsrecht	133	126	111	94	89
15	Sonstige Sachen	168	164	174	205	375
16	dar. Angelegenheiten nach dem SGB II .....	.	.	.	67	153
17	Anhängige Verfahren am Jahresende	1 018	1 074	1 090	1 196	1 286

1) Seit 2010 Rentenversicherung.

2) Seit 2010 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder.

8 Verfahren vor dem Bundessozialgericht

8.1 Geschäftsentwicklung 2003 bis 2015 der Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden

2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	Lfd. Nr.
1 283	1 159	1 029	990	1 005	1 017	1 057	919	1
2 574	2 556	2 457	2 627	2 698	2 604	2 400	2 854	2
2 727	2 694	2 496	2 613	2 689	2 568	2 539	2 529	3
537	608	569	608	470	417	419	362	4
2 190	2 086	1 927	2 005	2 219	2 151	2 120	2 167	5
507	462	512	462	469	492	516	554	6
60	48	31	35	29	33	28	40	7
396	387	393	371	434	359	302	326	8
-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	10
883	894	533	625	663	554	592	644	11
19	82	101	101	75	80	40	38	12
249	262	235	175	171	176	123	106	13
99	62	56	57	81	77	68	101	14
514	497	635	787	767	797	870	720	15
283	260	368	537	411	475	491	378	16
1 130	1 014	990	1 004	1 014	1 053	918	1 244	17

Quelle: Bundessozialgericht Kassel.

8 Verfahren vor dem Bundessozialgericht

8.2 Geschäftsentwicklung 2015 nach Sachgebieten

Lfd. Nr.	Art des Nachweises	Insgesamt	Krankenversicherung		Pflegerversicherung	Unfallversicherung	
			ohne Kassenarztangelegenheiten	Kassenarztangelegenheiten		ohne bergbauliche UV	bergbauliche UV
Revisionen							
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	323	88	40	8	20	-
2	Neuzugänge	320	65	45	4	20	-
darunter Revision eingelegt von							
3	Versicherten und Leistungsberechtigten	146	29	2	1	8	-
4	sonstigen Beteiligten 1)	23	2	-	-	1	-
Unter den eingegangenen Revisionen waren							
5	Sprungrevisionen	29	6	10	1	2	-
6	Wiederaufnahmeverfahren	1	-	-	-	-	-
7	Erledigte Verfahren	362	94	49	5	17	-
8	Anhängige Verfahren am Jahresende	281	59	36	7	23	-
Nichtzulassungsbeschwerden							
9	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	596	148	27	5	60	-
10	Neuzugänge	2 534	317	84	36	325	-
darunter Nichtzulassungsbeschwerden eingelegt von							
11	Versicherten und Leistungsberechtigten	2 209	258	9	35	282	-
12	sonstigen Beteiligten 1)	38	5	2	-	2	-
13	Erledigte Verfahren	2 167	331	80	35	309	-
14	Anhängige Verfahren am Jahresende	963	134	31	6	76	-
Verfahren vor dem Großen Senat							
15	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	-	-	-	-	-	-
16	Neuzugänge	-	-	-	-	-	-
17	Erledigte Verfahren	-	-	-	-	-	-
18	Anhängige Verfahren am Jahresende	-	-	-	-	-	-
Sonstiger Geschäftsanfall							
19	Kostenbeschlüsse (§ 193 Abs. 1, 2. Halbsatz SGG)	6	-	-	-	-	-

1) In Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte als Kläger oder Beklagte beteiligt waren.

8 Verfahren vor dem Bundessozialgericht

8.2 Geschäftsentwicklung 2015 nach Sachgebieten

Rentenversicherung	Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	Alterssicherung der Landwirte	Angelegenheiten der Bundesagentur für Arbeit	Kindergeldangelegenheiten	Erziehungs-geld-angelegenheiten	Versorgungs- und Entschädigungsrecht	Feststellung der Behinderung nach dem Schwerbehindertengesetz	Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	Angelegenheiten nach dem SGB II	Sonstige Angelegenheiten	Lfd. Nr.
--------------------	---	-------------------------------	--	---------------------------	---------------------------------	--------------------------------------	---	---	---------------------------------	--------------------------	----------

Revisionen

52	5	-	7	3	3	2	2	31	48	14	1
53	1	1	9	1	9	9	4	26	61	12	2
32	-	1	3	-	4	9	3	10	38	6	3
4	-	-	-	-	1	-	-	6	9	-	4
3	-	-	-	-	3	-	-	-	4	-	5
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	6
63	5	-	10	2	7	5	5	26	55	19	7
42	1	1	6	2	5	6	1	31	54	7	8

Nichtzulassungsbeschwerden

169	5	2	17	2	2	31	22	32	61	13	9
542	41	10	106	2	20	73	101	144	702	31	10
485	32	9	93	2	18	72	97	119	675	23	11
7	2	1	-	-	2	1	2	4	10	-	12
581	33	7	96	2	17	96	97	123	323	37	13
130	13	5	27	2	5	8	26	53	440	7	14

Verfahren vor dem Großen Senat

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18

Sonstiger Geschäftsfall

-	-	-	-	-	2	1	-	1	2	-	19
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Quelle: Bundessozialgericht Kassel.

8 Verfahren vor dem Bundessozialgericht

8.3 Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden 2015 nach Sachgebieten

Lfd. Nr.	Art des Nachweises	Insgesamt	Krankenversicherung		Pfleger- versicherung	Unfallversicherung	
			ohne Vertragsarzt- angelegen- heiten	Vertragsarzt- angelegen- heiten		ohne bergbauliche UV	bergbauliche UV
Revisionen							
1	Erledigte Verfahren	362	94	49	5	17	-
Erledigungsart							
2	Entscheidung	266	69	45	4	15	-
3	gerichtlicher Vergleich	10	1	-	-	-	-
4	angenommenes Erkenntnis	5	1	-	-	-	-
5	Zurücknahme	46	15	4	-	-	-
6	sonstige Erledigungsart	35	8	-	1	2	-
Art der Entscheidung							
Von den Entscheidungen (lfd. Nr. 2) ergingen durch							
7	Endurteil	176	52	43	2	8	-
8	Urteil mit Zurückverweisung	62	14	1	2	5	-
9	Beschluss	28	3	1	-	2	-
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten							
10	Durch Endurteil erledigte Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren	133	28	29	2	7	-
davon endeten für diese							
11	mit vollem Erfolg	32	5	6	1	4	-
12	mit teilweisem Erfolg	10	1	4	-	-	-
13	ohne Erfolg	91	22	19	1	3	-
Prozesskostenhilfe							
14	Erledigte Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	74	5	1	-	2	-
15	Von den erledigten Anträgen hatten vollen oder teilweisen Erfolg	68	5	1	-	2	-
Verfahrendauer							
Verfahrendauer (... bis unter ... Monate) beim Bundessozialgericht							
16	bis unter 6 Monate	66	12	6	-	3	-
17	6 - 12	118	26	29	-	4	-
18	12 - 18	112	32	14	3	5	-
19	18 - 24	46	13	-	1	4	-
20	mehr als 24 Monate	20	11	-	1	1	-
21	Anteil der innerhalb von 12 Monaten erledigten Verfahren	50,8	40,4	71,4	-	41,2	-
Verfahrendauer (... bis unter ... Jahre) seit Anklageerhebung							
22	bis unter 2 Jahre	24	12	3	-	1	-
23	2 - 3	26	3	3	-	1	-
24	3 - 4	56	14	5	1	2	-
25	mehr als 4 Jahre	256	65	38	4	13	-
26	Anteil der innerhalb von 3 Jahren erledigten Verfahren	13,8	16,0	12,2	-	11,8	-
Nichtzulassungsbeschwerden							
27	Erledigte Verfahren	2 167	331	80	35	309	-
Erledigungsart							
28	Entscheidung (Beschluss)	1 743	264	73	34	235	-
darunter Entscheidung auf							
29	Verwerfung	1 590	214	51	28	231	-
30	Ablehnung	48	15	15	4	-	-
31	Zurücknahme	327	51	4	1	72	-
32	sonstige Erledigungsart	97	16	3	-	2	-
Prozesskostenhilfe							
33	Erledigte Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	698	55	15	12	26	-
34	Von den erledigten Anträgen hatten vollen oder teilweisen Erfolg	96	16	-	-	-	-

8 Verfahren vor dem Bundessozialgericht

8.3 Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden 2015 nach Sachgebieten

Rentenversicherung	Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	Alterssicherung der Landwirte	Angelegenheiten der Bundesagentur für Arbeit	Kindergeldangelegenheiten	Erziehungsgeldangelegenheiten	Versorgungs- und Entschädigungsrecht	Feststellung der Behinderung nach dem Schwerbehindertengesetz	Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	Angelegenheiten nach dem SGB II	Sonstige Angelegenheiten	Lfd. Nr.
Revisionen											
63	5	-	10	2	7	5	5	26	55	19	1
34	5	-	6	2	3	5	3	17	42	16	2
1	-	-	1	-	-	-	-	4	2	1	3
2	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	4
13	-	-	1	-	1	-	1	3	8	-	5
13	-	-	2	-	3	-	1	1	2	2	6
15	-	-	4	1	3	3	2	8	25	10	7
7	5	-	2	1	-	-	1	8	14	2	8
12	-	-	-	-	-	2	-	1	3	4	9
13	-	-	4	-	3	3	2	8	25	9	10
4	-	-	1	-	-	2	1	1	6	1	11
1	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	12
8	-	-	3	-	3	1	1	7	16	7	13
4	-	-	1	-	1	2	-	14	43	1	14
3	-	-	1	-	1	2	-	13	40	-	15
23	-	-	2	-	2	2	2	1	8	5	16
13	1	-	6	1	3	1	1	7	22	4	17
15	4	-	2	1	1	1	1	11	18	4	18
9	-	-	-	-	1	1	1	6	5	5	19
3	-	-	-	-	-	-	-	1	2	1	20
57,1	20,0	-	80,0	50,0	71,4	60,0	60,0	30,8	54,5	47,4	21
3	-	-	-	-	2	-	-	-	3	-	22
5	-	-	-	-	1	1	-	2	10	-	23
10	-	-	3	-	-	1	2	6	12	-	24
45	5	-	7	2	4	3	3	18	30	19	25
12,7	-	-	-	-	42,9	20,0	-	7,7	23,6	-	26
Nichtzulassungsbeschwerden											
581	33	7	96	2	17	96	97	123	323	37	27
455	25	6	82	1	10	83	75	112	257	31	28
446	25	6	82	1	6	79	74	92	237	18	29
2	-	-	-	-	2	1	-	1	1	7	30
94	7	1	11	1	7	12	19	10	34	3	31
32	1	-	3	-	-	1	3	1	32	3	32
98	2	2	33	-	-	42	16	108	265	24	33
2	-	-	6	-	-	1	3	33	28	7	34

Quelle: Bundessozialgericht Kassel.

A 1 Klagen und Beschwerden bei den Sozialgerichten 2015 (Überblick nach SG 10)

A 1.1 Nach Sachgebieten

Position der SG 10	Art des Nachweises	Sachgebiete insgesamt	Krankenversicherung		Pflegerversicherung
			ohne Vertragsarzt-angelegenheiten	Vertragsarzt-angelegenheiten	
1	Sozialrechtsverfahren (im Berichtszeitraum eingegangene Klagen und Anträge auf einstweiligen Rechtsschutz, lfd. Nrn. 11 und 141)	406 952	55 749	6 811	7 715
	I. Klageverfahren				
	Geschäftsentwicklung				
10	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	479 726	55 082	10 572	7 804
11	Neuzugänge 4)	361 816	52 415	6 591	7 493
12	Erledigte Verfahren 4)	372 291	42 379	7 915	7 535
110	dar. Klagen von Versicherten o. Leistungsberechtigten	345 463	30 583	2 547	6 939
13	Anhängige Verfahren am Jahresende	469 251	65 118	9 248	7 762
	Verfahrensdauer				
1200	unter 6 Monate	107 523	14 791	2 588	2 400
1201	6 Monate bis unter 12 Monate	83 950	8 684	1 298	2 278
1202	12 Monate bis unter 18 Monate	59 807	5 468	828	1 348
1203	18 Monate bis unter 24 Monate	42 484	4 589	743	724
1204	24 Monate und mehr	78 527	8 847	2 458	785
1205	Durchschnittliche Dauer der Verfahren in Monaten	15,1	14,3	17,4	11,6
	Erledigungsart				
1210	Entscheidung	66 826	8 160	1 267	1 724
12100	durch Endurteil	40 368	5 501	971	772
121001	darunter Endurteile mit vom SG zugelassener Berufung	1 869	155	5	29
12101	durch instanzbeendenden Gerichtsbescheid	26 458	2 659	296	952
1211	Gerichtlicher Vergleich	34 204	3 851	531	611
1212	Übereinstimmende Erledigungserklärung	34 261	3 927	1 169	847
1213	Angenommenes Anerkenntnis	54 272	6 839	222	1 036
1214	Zurücknahme	150 106	14 586	2 316	2 804
1215	Verweisung an andere Sozialgerichte	3 416	651	26	105
1216	Unterbrechung, Ruhen, Aussetzung des Verfahrens	16 383	3 430	1 982	2 227
1217	Sonstige Erledigungsart	12 823	935	402	181
	Prozesserfolg				
	Durch Urteil oder Beschluss erledigte Klagen, an denen Versicherte und Leistungsberechtigte beteiligt waren	65 964	7 849	976	1 708
	davon endeten für diese				
1220	mit vollem Erfolg	9 970	1 727	174	450
1221	mit teilweisem Erfolg	5 113	338	77	206
1222	ohne Erfolg	50 881	5 784	725	1 052
	II. Anträge auf einstweiligen Rechtsschutz				
	Geschäftsentwicklung				
140	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	4 081	386	40	43
141	Neuzugänge 4)	45 136	3 334	220	222
142	Erledigte Verfahren 4)	45 264	3 330	219	226
143	Anhängige Verfahren am Jahresende	3 953	390	41	39
	III. Sonstige Verfahrensmerkmale (bei Klagen und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz)				
15	Nicht instanzbeendende Gerichtsbescheide	67	3	1	-
171	Erledigte Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	86 025	2 615	40	960
1710	Von den erledigten Anträgen hatten Erfolg	64 236	1 850	23	795
	IV. Sonstiger Geschäftsanfall				
19	Eingegangene Rechtshilfeersuchen 5)	6 427	.	.	.
	Kostensachen	13 645	.	.	.
	Anträge auf Ablehnung von Gerichtspersonen	2 577	.	.	.
	Verweisung der Parteien oder Beteiligten vor den Güterichter	779	.	.	.

1) Einschl. Sachgebiet Alterssicherung für Landwirte.

2) Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn ohne § 6 b BKG.

3) Sachgebiete "Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder", "Kindergeldrecht ohne § 6 a, b BKG", "Erziehungsgeld- und Elterngeld- und Betreuungsgeldrecht" und "Sonstige Angelegenheiten".

4) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

5) Einschl. Amtshilfeersuchen und sonstiger SF-Verfahren.

A 1 Klagen und Beschwerden bei den Sozialgerichten 2015 (Überblick nach SG 10)

A 1.1 Nach Sachgebieten

Unfall- versicherung	Renten- versicherung 1)	Angelegenheiten der Bundes- agentur für Arbeit	Versorgungs- und Entschädi- gungsrecht	Feststellung der Behinderung nach dem SchwbG	Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach dem AsylbLG	Angelegenheiten nach dem SGB II und § 6 a, b BKGG 2)	Andere Sachgebiete 3)	Position der SG 10
18 728	63 033	22 749	2 226	46 103	19 199	160 977	3 662	1
27 668	86 174	28 063	3 803	58 314	18 245	180 753	3 248	10
18 478	61 595	21 450	2 187	45 991	14 525	127 747	3 344	11
18 544	64 494	23 896	2 246	48 526	14 522	138 780	3 454	12
17 909	61 669	23 178	2 216	48 046	14 052	134 961	3 363	110
27 602	83 275	25 617	3 744	55 779	18 248	169 720	3 138	13
3 759	13 768	8 321	494	9 394	5 467	44 770	1 771	1200
4 239	14 488	5 110	430	15 289	2 789	28 740	605	1201
3 418	13 024	3 092	323	10 803	1 806	19 382	315	1202
2 382	9 230	2 288	276	6 205	1 342	14 486	219	1203
4 746	13 984	5 085	723	6 835	3 118	31 402	544	1204
17,5	16,1	14,3	19,9	14,1	14,5	15,1	22,1	1205
5 793	15 272	4 675	732	5 637	2 854	19 847	865	1210
3 560	8 946	3 052	486	3 108	1 715	11 765	492	12100
139	434	156	17	228	63	617	26	121001
2 233	6 326	1 623	246	2 529	1 139	8 082	373	12101
1 105	5 359	1 915	114	3 946	1 538	15 136	98	1211
951	5 966	1 227	107	7 710	1 516	10 648	193	1212
935	7 288	3 529	133	11 365	2 029	20 651	245	1213
8 442	26 487	11 058	856	18 974	5 011	58 488	1 084	1214
211	731	253	79	184	282	811	83	1215
499	2 425	605	144	307	610	6 014	140	1216
608	966	634	81	403	682	7 185	746	1217
5 775	15 102	4 666	731	5 636	2 829	19 828	864	
631	1 454	748	98	594	496	3 485	113	1220
252	812	234	48	891	224	1 983	48	1221
4 892	12 836	3 684	585	4 151	2 109	14 360	703	1222
36	195	127	7	17	433	2 775	22	140
250	1 438	1 299	39	112	4 674	33 230	318	141
246	1 431	1 297	40	117	4 549	33 510	299	142
40	202	129	6	12	558	2 495	41	143
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	2	14	-	1	4	42	-	15
1 190	8 396	3 567	450	4 082	6 193	58 392	140	171
858	7 337	2 263	367	3 672	4 776	42 203	92	1710
.	.	.	.	.	.	.	.	19
.	
.	
.	

A 1 Klagen und Beschwerden bei den Sozialgerichten 2015 (Überblick nach SG 10)

A 1.2 Nach Ländern

Position der SG 10	Art des Nachweises	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
1	Sozialrechtsverfahren (im Berichtszeitraum eingegangene Klagen und Anträge auf einstweiligen Rechtsschutz, lfd. Nrn. 11 und 141)	406 952	308 498	98 454	34 596	41 543	37 009	20 988
	I. Klageverfahren							
	Geschäftsentwicklung							
10	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	479 726	334 603	145 123	33 203	37 571	41 276	35 647
11	Neuzugänge 1)	361 816	271 059	90 757	31 578	37 685	29 729	19 326
12	Erledigte Verfahren 1)	372 291	277 616	94 675	32 161	38 337	31 738	20 488
110	dar. Klagen von Versicherten o. Leistungsberechtigten	345 463	260 292	85 171	29 343	35 249	31 364	19 339
13	Anhängige Verfahren am Jahresende	469 251	328 046	141 205	32 620	36 919	39 267	34 485
	Verfahrensdauer							
1200	unter 6 Monate	107 523	83 622	23 901	9 727	13 901	9 385	4 187
1201	6 Monate bis unter 12 Monate	83 950	66 612	17 338	9 237	10 432	6 580	3 752
1202	12 Monate bis unter 18 Monate	59 807	45 620	14 187	5 790	6 148	4 830	3 260
1203	18 Monate bis unter 24 Monate	42 484	30 530	11 954	3 308	3 526	3 661	2 793
1204	24 Monate und mehr	78 527	51 232	27 295	4 099	4 330	7 282	6 496
1205	Durchschnittliche Dauer der Verfahren in Monaten	15,1	14,2	17,7	12,4	11,6	15,7	19,4
	Erledigungsart							
1210	Entscheidung	66 826	49 527	17 299	7 537	6 151	6 517	2 839
12100	durch Endurteil	40 368	29 743	10 625	4 158	3 617	3 180	2 244
121001	darunter Endurteile mit vom SG zugelassener Berufung	1 869	713	1 156	153	-	-	480
12101	durch instanzbeendenden Gerichtsbescheid	26 458	19 784	6 674	3 379	2 534	3 337	595
1211	Gerichtlicher Vergleich	34 204	25 606	8 598	3 502	5 602	2 038	2 162
1212	Übereinstimmende Erledigungserklärung	34 261	25 104	9 157	3 441	2 710	1 032	1 918
1213	Angenommenes Anerkenntnis	54 272	41 354	12 918	3 782	2 851	8 345	3 124
1214	Zurücknahme	150 106	111 915	38 191	11 301	17 489	10 679	8 322
1215	Verweisung an andere Sozialgerichte	3 416	2 803	613	352	318	142	175
1216	Unterbrechung, Ruhen, Aussetzung des Verfahrens	16 383	12 314	4 069	1 441	1 667	1 593	826
1217	Sonstige Erledigungsart	12 823	8 993	3 830	805	1 549	1 392	1 122
	Prozesserfolg							
	Durch Urteil oder Beschluss erledigte Klagen, an denen Versicherte und Leistungsberechtigte beteiligt waren	65 964	48 780	17 184	7 530	5 885	6 513	2 838
	davon endeten für diese							
	mit vollem Erfolg	9 970	7 236	2 734	800	837	1 110	364
1220	mit teilweisem Erfolg	5 113	3 527	1 586	534	427	541	239
1221	ohne Erfolg	50 881	38 017	12 864	6 196	4 621	4 862	2 235
	II. Anträge auf einstweiligen Rechtsschutz							
	Geschäftsentwicklung							
140	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	4 081	3 188	893	199	319	555	161
141	Neuzugänge 1)	45 136	37 439	7 697	3 018	3 858	7 280	1 662
142	Erledigte Verfahren 1)	45 264	37 536	7 728	3 061	3 879	7 268	1 631
143	Anhängige Verfahren am Jahresende	3 953	3 091	862	156	298	567	192
	III. Sonstige Verfahrensmerkmale (bei Klagen und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz)							
15	Nicht instanzbeendende Gerichtsbescheide	67	19	48	-	1	4	5
171	Erledigte Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	86 025	60 215	25 810	4 874	4 981	8 835	4 901
1710	Von den erledigten Anträgen hatten Erfolg	64 236	44 717	19 519	3 528	3 864	6 186	3 715
	IV. Sonstiger Geschäftsanfall							
19	Eingegangene Rechtshilfeersuchen 2)	6 427	4 006	2 421	287	533	91	273
	Kostensachen	13 645	7 667	5 978	739	548	1 512	1 173
	Anträge auf Ablehnung von Gerichtspersonen	2 577	1 835	742	244	312	298	257
	Verweisung der Parteien oder Beteiligten vor den Güterichter	779	449	330	-	181	38	29

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2) Einschl. Amtshilfeersuchen und sonstiger SF-Verfahren.

A 1 Klagen und Beschwerden bei den Sozialgerichten 2015 (Überblick nach SG 10)

A 1.2 Nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Position der SG 10
4 373	11 747	23 721	12 210	38 366	82 258	17 250	4 259	31 778	19 997	13 376	13 481	1
5 360	13 920	26 936	20 277	48 588	85 580	16 409	4 898	36 583	31 670	20 862	20 946	10
3 128	8 959	20 892	11 275	33 175	74 228	15 871	3 976	29 290	18 213	11 838	12 653	11
3 374	8 215	20 297	11 124	34 447	75 820	16 283	4 043	29 247	18 719	12 901	15 097	12
3 352	6 297	19 450	10 782	33 884	70 818	14 981	3 271	28 652	18 030	12 283	8 368	110
5 114	14 664	27 531	20 428	47 316	83 988	15 997	4 831	36 626	31 164	19 799	18 502	13
1 076	2 158	6 226	2 354	9 196	23 527	4 829	1 190	9 833	4 500	2 407	3 027	1200
603	1 426	4 194	1 690	6 676	19 759	4 608	1 239	6 265	2 866	1 858	2 765	1201
412	1 303	3 064	1 428	5 118	13 697	2 893	688	4 293	2 517	1 677	2 689	1202
337	1 027	2 221	1 549	4 184	8 075	2 166	338	3 123	2 202	1 687	2 287	1203
946	2 301	4 592	4 103	9 273	10 762	1 787	588	5 733	6 634	5 272	4 329	1204
17,4	17,3	15,2	21,1	16,7	13,0	12,3	13,7	14,0	19,3	20,7	17,8	1205
661	1 386	3 774	2 003	8 161	8 173	3 583	1 018	6 061	3 549	2 566	2 847	1210
164	576	2 270	1 361	4 958	6 467	2 649	254	2 209	2 798	1 450	2 013	12100
-	-	-	-	-	560	-	-	1	193	-	482	121001
497	810	1 504	642	3 203	1 706	934	764	3 852	751	1 116	834	12101
220	545	1 546	710	2 599	7 190	991	217	2 566	1 744	1 156	1 416	1211
573	725	2 184	1 234	2 799	8 352	1 853	273	2 009	2 463	1 162	1 533	1212
434	1 566	2 436	1 547	5 549	11 386	2 067	874	3 673	2 483	2 064	2 091	1213
1 156	2 992	8 017	4 548	12 122	36 094	6 346	1 144	12 158	6 986	4 575	6 177	1214
31	65	331	97	396	838	173	32	130	106	125	105	1215
165	640	1 396	385	1 059	2 244	819	357	1 625	752	933	481	1216
134	296	613	600	1 762	1 543	451	128	1 025	636	320	447	1217
660	1 386	3 724	1 966	8 118	7 853	3 544	1 018	5 998	3 535	2 549	2 847	
96	233	480	322	1 223	1 188	608	198	1 124	507	463	417	1220
39	110	200	249	673	468	215	91	463	391	229	244	1221
525	1 043	3 044	1 395	6 222	6 197	2 721	729	4 411	2 637	1 857	2 186	1222
78	267	370	108	425	711	101	26	278	217	137	129	140
1 245	2 788	2 829	935	5 191	8 030	1 379	283	2 488	1 784	1 538	828	141
1 233	2 817	2 889	937	5 232	7 921	1 396	285	2 525	1 777	1 555	858	142
90	238	310	106	384	820	84	24	241	224	120	99	143
3	-	5	-	6	-	-	-	40	3	-	-	15
703	1 439	4 683	3 204	9 462	18 393	2 787	543	8 028	5 915	3 515	3 762	171
464	1 011	3 535	2 317	6 431	14 807	1 900	445	6 461	4 258	2 546	2 768	1710
165	180	1 150	339	452	327	328	385	578	243	108	988	19
55	201	474	799	1 213	1 964	241	55	2 070	878	665	1 058	
31	55	86	40	329	357	58	8	358	66	57	21	
2	17	94	-	61	31	3	-	20	266	22	15	

A 2 Berufungen und Beschwerden bei den Landessozialgerichten 2015 (Überblick nach SG 20)

A 2.1 Nach Sachgebieten

Position der SG 20	Art des Nachweises	Sachgebiete insgesamt	Krankenversicherung		Pflegerversicherung
			ohne Vertragsarzt-angelegenheiten	Vertragsarzt-angelegenheiten	
2	Sozialrechtsverfahren (im Berichtszeitraum eingegangene Berufungen und einstweiliger Rechtsschutz, lfd. Nrn. 21 und 241)	27 929	3 478	675	480
	I. Berufungen				
	Geschäftsentwicklung				
20	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	39 685	4 737	1 275	654
21	Neuzugänge 3)	27 729	3 455	671	476
22	Erledigte Verfahren 3)	28 394	3 257	705	537
23	Anhängige Verfahren am Jahresende	39 020	4 935	1 241	593
	Verfahrensdauer				
	Verfahrensdauer in der Berufungsinstanz				
22000	unter 6 Monate	6 964	802	97	155
22001	6 Monate bis unter 12 Monate	6 057	714	78	149
22002	12 Monate bis unter 18 Monate	4 660	507	178	72
22003	18 Monate bis unter 24 Monate	3 596	401	140	45
22004	24 Monate und mehr	7 117	833	212	116
22005	Durchschnittliche Dauer der Verfahren in Monaten	16,6	16,6	19,8	14,8
	Verfahrensdauer seit Klageerhebung				
22010	unter 1 Jahr	1 678	233	12	41
22001	1 Jahr bis unter 2 Jahre	5 000	580	42	147
22002	2 Jahre bis unter 3 Jahre	6 160	702	115	138
22003	3 Jahre bis unter 4 Jahre	6 013	660	201	84
22004	4 Jahre und mehr	9 543	1 082	335	127
22005	Durchschnittliche Dauer der Verfahren in Monaten	41,7	41,1	50,5	35,6
	Erledigungsart				
2210	Entscheidung	10 704	1 305	276	182
22101	Urteil	8 493	1 087	247	143
221010	dar. mit zugelassener Revision	591	73	36	12
22101	Beschluss	2 211	218	29	39
2211	Gerichtlicher Vergleich	2 976	364	72	68
2212	Übereinstimmende Erledigungserklärung	1 266	127	46	26
2213	Angenommenes Anerkenntnis	881	93	10	11
2214	Zurücknahme	11 056	1 172	194	229
2215	Unterbrechung, Ruhen, Aussetzung des Verfahrens	898	159	34	17
2216	Sonstige Erledigungsart	613	37	73	4
	Prozesserfolg				
	Durch Urteil oder Beschluss erledigte Berufungen, an denen Versicherte und Leistungsberechtigte beteiligt waren	10 324	1 185	118	177
	davon endeten für diese				
2220	mit vollem Erfolg	772	116	13	12
2221	mit teilweisem Erfolg	464	38	10	7
2222	ohne Erfolg	9 088	1 031	95	158
	II. Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz				
240	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	29	5	2	-
241	Neuzugänge 3)	200	23	4	4
242	Erledigte Verfahren 3)	183	20	4	3
243	Anhängige Verfahren am Jahresende	46	8	2	1
	III. Beschwerden 4)				
	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	6 315	410	99	67
	Neuzugänge 3)	16 548	1 283	184	129
	Erledigte Verfahren 3)	16 147	1 166	188	138
2602	Nichtzulassungsbeschwerden	2 399	154	12	27
	gg. Entscheidungen zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	7 202	636	86	40
	Sonstige Beschwerden 5)	6 546	376	90	71
	Anhängige Verfahren am Jahresende	6 716	527	95	58
	IV. Prozesskostenhilfe (bei Klagen, Beschwerden und Verfahren im vorläufigem Rechtsschutz) 5)				
271	Erledigte Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	6 529	266	41	83
2710	Von den erledigten Anträgen hatten Erfolg	3 365	134	1	46
	V. Sonstiger Geschäftsanfall 6)				
	Kostensachen	404	.	.	.
	Entschädigungsklagen	881	.	.	.
	Anträge auf Ablehnung von Gerichtspersonen	791	.	.	.
	sonstige SF - Verfahren	494	.	.	.
	Verweisung der Parteien oder Beteiligten vor den Güterichter	89	.	.	.

1) Einschl. Sachgebiet Alterssicherung für Landwirte.

2) Sachgebiete "Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder", "Kindergeldrecht ohne § 6a BKGG", "Erziehungsgeld- und Elterngeld- und Betreuungsgeldrecht" und "Sonstige Angelegenheiten".

3) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

4) Für Baden-Württemberg ist eine Aufteilung nach Sachgebieten nur für 509 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz innerhalb der Beschwerdeverfahren möglich. 840 sonstige Beschwerden werden in den "Anderen Sachgebieten" ausgewiesen.

A 2 Berufungen und Beschwerden bei den Landessozialgerichten 2015 (Überblick nach SG 20)

A 2.1 Nach Sachgebieten

Unfall- versicherung	Renten- versicherung 1)	Angelegenheiten der Bundes- agentur für Arbeit	Versorgungs- und Entschädi- gungsrecht	Feststellung der Behinderung nach dem SchwbG	Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach dem AsylbLG	Angelegenheiten nach dem SGB II und § 6a BKGG	Andere Sachgebiete 2)	Position der SG 20
3 464	7 898	1 403	467	2 496	1 202	5 886	480	2
5 465	11 221	2 381	953	3 138	1 847	7 435	579	20
3 442	7 871	1 395	465	2 488	1 170	5 817	479	21
3 633	8 234	1 569	485	2 584	1 303	5 661	426	22
5 274	10 858	2 207	933	3 042	1 714	7 591	632	23
704	1 818	312	102	591	334	1 933	116	22000
764	1 836	318	63	695	249	1 087	104	22001
620	1 521	229	70	486	185	736	56	22002
433	1 147	214	58	361	143	615	39	22003
1 112	1 912	496	192	451	392	1 290	111	22004
18,9	16,4	18,4	22,6	14,7	17,6	14,8	7,6	22005
107	226	106	25	75	124	694	35	22010
542	1 279	236	48	470	203	1 360	93	22001
792	1 938	281	57	786	252	1 017	82	22002
680	1 983	321	80	631	297	996	80	22003
1 512	2 808	625	275	622	427	1 594	136	22004
46,9	43,2	44,8	57,1	38,2	40,8	35,9	9,0	22005
1 313	2 694	614	247	715	512	2 635	211	2210
1 140	2 224	532	223	637	426	1 645	189	22101
44	64	37	6	24	52	233	10	221010
173	470	82	24	78	86	990	22	22101
311	907	219	23	274	149	568	21	2211
73	487	30	10	215	51	187	14	2212
69	245	57	6	137	93	144	16	2213
1 731	3 520	606	165	1 171	365	1 760	143	2214
82	300	30	25	38	59	139	15	2215
54	81	13	9	34	74	228	6	2216
1 303	2 633	607	246	711	499	2 635	210	
112	145	64	24	71	51	147	17	2220
38	105	15	20	79	25	110	17	2221
1 153	2 383	528	202	561	423	2 378	176	2222
-	7	-	1	1	1	12	-	240
22	27	8	2	8	32	69	1	241
20	26	3	3	8	31	64	1	242
2	8	5	-	1	2	17	-	243
114	398	207	39	82	489	3 968	442	
313	871	628	70	217	1 707	9 954	1 192	
305	913	571	76	216	1 854	9 471	1 249	
20	73	128	4	4	154	1 547	276	2602
57	315	189	9	27	1 100	4 713	30	26122
228	525	254	63	185	600	3 211	943	
122	356	264	33	83	342	4 451	385	
177	1 114	211	113	227	754	3 426	117	271
92	720	104	68	150	410	1 628	12	2710
.	
.	
.	
.	
.	

5) Einschl. PKH-Anträge für Beschwerdeverfahren.

6) Kein Nachweis des "Sonstigen Geschäftsanfalls" nach Sachgebieten vorhanden.

A 2 Berufungen und Beschwerden bei den Landessozialgerichten 2015 (Überblick nach SG 20)

A 2.2 Nach Ländern

Position der SG 20	Art des Nachweises	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin 1)	Brandenburg 2)
2	Sozialrechtsverfahren (im Berichtszeitraum eingegangene Berufungen und einstweiliger Rechtsschutz, lfd. Nrn. 21 und 241)	27 929	21 239	6 690	3 405	3 231	2 111	1 037
	I. Berufungen							
	Geschäftsentwicklung							
20	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	39 685	27 692	11 993	3 632	4 671	3 035	1 775
21	Neuzugänge 5)	27 729	21 065	6 664	3 386	3 149	2 091	1 030
22	Erledigte Verfahren 5)	28 394	21 737	6 657	3 652	3 418	2 028	1 144
23	Anhängige Verfahren am Jahresende	39 020	27 020	12 000	3 366	4 402	3 098	1 661
	Verfahrensdauer							
	Verfahrensdauer in der Berufungsinstanz							
22000	unter 6 Monate	6 964	5 757	1 207	1 138	693	401	225
22001	6 Monate bis unter 12 Monate	6 057	4 854	1 203	1 055	683	391	204
22002	12 Monate bis unter 18 Monate	4 660	3 602	1 058	615	684	320	174
22003	18 Monate bis unter 24 Monate	3 596	2 656	940	391	469	301	162
22004	24 Monate und mehr	7 117	4 868	2 249	453	889	615	379
22005	Durchschnittliche Dauer der Verfahren in Monaten	16,6	15,6	19,8	12,4	17,3	18,7	19,7
	Verfahrensdauer seit Klageerhebung							
22010	unter 1 Jahr	1 678	1 458	220	290	257	106	34
22001	1 Jahr bis unter 2 Jahre	5 000	4 187	813	991	603	246	137
22002	2 Jahre bis unter 3 Jahre	6 160	4 927	1 233	1 044	824	401	182
22003	3 Jahre bis unter 4 Jahre	6 013	4 447	1 566	686	812	419	255
22004	4 Jahre und mehr	9 543	6 718	2 825	641	922	856	536
22005	Durchschnittliche Dauer der Verfahren in Monaten	41,7	40,1	47,1	33,1	38,9	46,1	49,6
	Erledigungsart							
2210	Entscheidung	10 704	8 500	2 204	1 509	1 086	901	426
22101	Urteil	8 493	6 557	1 936	1 078	814	828	379
221010	dar. mit zugelassener Revision	591	556	35	16	35	20	6
22101	Beschluss	2 211	1 943	268	431	272	73	47
2211	Gerichtlicher Vergleich	2 976	2 297	679	464	504	216	125
2212	Übereinstimmende Erledigungserklärung	1 266	916	350	96	164	64	29
2213	Angenommenes Anerkenntnis	881	649	232	61	82	54	41
2214	Zurücknahme	11 056	8 105	2 951	1 366	1 342	688	472
2215	Unterbrechung, Ruhen, Aussetzung des Verfahrens	898	756	142	120	149	67	21
2216	Sonstige Erledigungsart	613	514	99	36	91	38	30
	Prozesserfolg							
	Durch Urteil oder Beschluss erledigte Berufungen, an denen Versicherte und Leistungsberechtigte beteiligt waren							
	davon endeten für diese	10 324	8 173	2 151	1 497	1 009	897	424
2220	mit vollem Erfolg	772	576	196	83	64	80	51
2221	mit teilweisem Erfolg	464	327	137	64	39	56	38
2222	ohne Erfolg	9 088	7 270	1 818	1 350	906	761	335
	II. Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz							
240	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	29	22	7	-	13	3	-
241	Neuzugänge 5)	200	174	26	19	82	20	7
242	Erledigte Verfahren 5)	183	161	22	19	84	17	6
243	Anhängige Verfahren am Jahresende	46	35	11	-	11	6	1
	III. Beschwerden							
	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	6 315	3 757	2 558	408	372	420	266
	Neuzugänge	16 548	12 755	3 793	1 285	1 101	2 116	623
	Erledigte Verfahren	16 147	12 579	3 568	1 388	1 142	2 057	664
2602	Nichtzulassungsbeschwerden	2 399	1 553	846	264	154	199	168
	gg. Entscheid. zur Gewährung von vorläuf. Rechtsschutz	7 202	6 078	1 124	525	496	1 456	266
	Sonstige Beschwerden 6)	6 546	4 948	1 598	599	492	402	230
	Anhängige Verfahren am Jahresende	6 716	3 933	2 783	305	331	479	225
	IV. Prozesskostenhilfe (bei Klagen, Beschwerden und Verfahren im vorläufigem Rechtsschutz)							
271	Erledigte Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	6 529	4 972	1 557	664	510	815	191
2710	Von den erledigten Anträgen hatten Erfolg	3 365	2 454	911	189	249	378	105
	V. Sonstiger Geschäftsanfall							
	Kostensachen	404	343	61	108	85	43	40
	Entschädigungsklagen	881	734	147	189	17	55	51
	Anträge auf Ablehnung von Gerichtspersonen	791	727	64	87	196	97	34
	sonstige SF - Verfahren	494	419	75	45	35	9	7
	Verweisung der Parteien oder Beteiligten vor den Güterichter	89	70	19	-	35	2	-

1) Landessozialgericht Berlin-Brandenburg, Verfahren mit Ursprung in Berlin.

2) Landessozialgericht Berlin-Brandenburg, Verfahren mit Ursprung in Brandenburg.

3) Gemeinsames Landessozialgericht für Niedersachsen und Bremen, Verfahren mit Ursprung in Bremen.

4) Gemeinsames Landessozialgericht für Niedersachsen und Bremen, Verfahren mit Ursprung in Niedersachsen.

5) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

A 2 Berufungen und Beschwerden bei den Landessozialgerichten 2015 (Überblick nach SG 20)

A 2.2 Nach Ländern

Bremen 3)	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen 4)	Nordrhei- n-Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Position der SG 20
265	472	1 675	739	3 361	3 904	1 443	415	2 552	1 366	957	996	2
391	787	2 150	2 095	4 641	4 882	1 465	632	4 276	2 032	1 406	1 815	20
265	471	1 674	735	3 349	3 880	1 436	414	2 546	1 360	950	993	21
229	582	1 629	784	3 428	4 006	1 466	532	2 425	1 101	767	1 203	22
427	676	2 195	2 046	4 562	4 756	1 435	514	4 397	2 291	1 589	1 605	23
51	64	443	108	1 164	1 128	455	128	503	224	92	147	22000
42	110	379	107	561	951	411	155	481	214	116	197	22001
33	116	286	90	404	652	251	102	408	183	139	203	22002
27	118	170	80	309	536	165	60	350	169	110	179	22003
76	174	351	399	990	739	184	87	683	311	310	477	22004
19,1	19,6	15,5	26,9	16,5	14,5	12,3	14,2	17,9	17,7	20,2	21,1	22005
5	18	139	19	299	169	89	76	118	37	10	12	22010
29	49	262	46	765	793	328	95	443	103	26	84	22001
46	79	344	97	558	960	467	121	554	203	83	197	22002
32	165	312	171	606	836	297	99	610	220	183	310	22003
117	271	572	451	1 200	1 248	285	141	700	538	465	600	22004
49,5	48,8	42,1	57,6	40,9	40,8	35,3	37,0	40,2	48,2	53,4	50,7	22005
100	268	714	161	1 912	788	738	170	887	315	314	415	2210
88	231	520	127	1 310	618	638	155	797	244	277	389	22101
11	17	78	13	280	40	28	25	8	7	6	1	221010
12	37	194	34	602	170	100	15	90	71	37	26	22101
15	55	150	74	193	487	112	37	192	147	64	141	2211
9	28	57	87	110	257	48	55	143	65	28	26	2212
9	19	36	15	95	168	41	36	100	30	48	46	2213
85	188	501	424	930	2 072	426	221	1 020	494	286	541	2214
5	13	103	17	56	186	37	10	65	20	10	19	2215
6	11	68	6	132	48	64	3	18	30	17	15	2216
97	239	706	151	1 829	703	734	169	851	310	293	415	
6	27	54	17	86	32	79	33	60	30	32	38	2220
3	16	23	5	59	12	31	7	51	14	17	29	2221
88	196	629	129	1 684	659	624	129	740	266	244	348	2222
-	1	-	1	1	3	-	1	2	4	-	-	240
-	1	1	4	12	24	7	1	6	6	7	3	241
-	1	1	2	10	20	6	-	2	10	3	2	242
-	1	-	3	3	7	1	2	6	-	4	1	243
80	131	362	468	815	817	156	53	797	704	143	323	
210	611	1 160	506	1 995	2 785	783	111	1 252	785	598	627	
231	612	1 094	513	1 811	2 760	792	121	992	755	571	644	
17	44	96	96	332	208	104	23	225	131	112	226	2602
132	389	580	147	751	1 193	253	51	285	280	252	146	
82	179	418	270	728	1 359	435	47	482	344	207	272	
59	130	428	461	999	842	147	43	1 057	734	170	306	
77	183	427	263	608	1 094	246	78	543	291	270	269	271
38	83	247	151	311	652	119	45	338	182	143	135	2710
-	1	3	-	9	92	1	1	12	-	-	9	
4	13	15	53	77	333	28	2	35	5	1	3	
1	16	64	15	29	158	35	-	6	1	44	8	
10	-	19	55	49	208	-	-	7	3	44	3	
-	-	5	-	-	18	-	-	13	5	10	1	

6) Einschl. PKH-Anträge für Beschwerdeverfahren.

A 3 Verfahren vor dem Bundessozialgericht 2015 (Überblick nach SG 30)

Position der SG 30	Bezeichnung	Sachgebiete insgesamt	Krankenversicherung		Pflegerversicherung	Unfallversicherung	
			ohne Vertragsarztangelegenheiten	Vertragsarztangelegenheiten		ohne bergbauliche Unfallversicherung	bergbauliche Unfallversicherung
3	Im Berichtszeitraum eingegangene Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden (Pos. 31 und Pos. 361)	2 854	382	129	40	345	-
	Revisionen						
30	Anhängige Revisionen zu Beginn des Berichtszeitraumes	323	88	40	8	20	-
31	Im Berichtszeitraum eingegangene Revisionen	320	65	45	4	20	-
	darunter						
310	von Versicherten und Leistungsberechtigten	146	29	2	1	8	-
311	von sonstigen Beteiligten in Verfahren, an denen Versicherte und Leistungsberechtigte als Kläger oder Beklagte beteiligt waren	23	2	-	-	1	-
	Unter den eingegangenen Revisionen (Pos. 31) waren						
312	Sprungrevisionen	29	6	10	1	2	-
313	Wiederaufnahmeverfahren	1	-	-	-	-	-
32	Im Berichtszeitraum erledigte Revisionen	362	94	49	5	17	-
33	Anhängige Revisionen am Ende des Berichtszeitraumes	281	59	36	7	23	-
	Erledigte Revisionen (Pos. 32) nach Dauer des Verfahrens:						
32000	unter 6 Monate	66	12	6	-	3	-
32001	6 Monate bis unter 12 Monate	118	26	29	-	4	-
32002	12 Monate bis unter 18 Monate	112	32	14	3	5	-
32003	18 Monate bis unter 24 Monate	46	13	-	1	4	-
32004	24 Monate und mehr	20	11	-	1	1	-
	Dauer des Verfahrens insgesamt (seit Klageerhebung)						
32010	unter 2 Jahre	24	12	3	-	1	-
32011	2 Jahre bis unter 3 Jahre	26	3	3	-	1	-
32012	3 Jahre bis unter 4 Jahre	56	14	5	1	2	-
32013	4 Jahre und mehr	256	65	38	4	13	-
	Erledigte Revisionen (Pos. 32) nach Art der Erledigung:						
3210	Entscheidung	266	69	45	4	15	-
3211	gerichtlicher Vergleich	10	1	-	-	-	-
3212	angenommenes Anerkenntnis	5	1	-	-	-	-
3213	Zurücknahme	46	15	4	-	-	-
3214	auf sonstige Art	35	8	-	1	2	-
	Von den Entscheidungen (Pos. 3210) ergingen						
32101	durch Endurteil	176	52	43	2	8	-
32102	durch Urteil mit Zurückverweisung	62	14	1	2	5	-
32103	durch Beschluss	28	3	1	-	2	-
322	Durch Endurteil erledigte Revisionen (Pos. 32101), an denen Versicherte und Leistungsberechtigte beteiligt waren davon endeten für diese:	133	28	29	2	7	-
	davon endeten für diese:						
3220	mit vollem Erfolg	32	5	6	1	4	-
3221	mit teilweisem Erfolg	10	1	4	-	-	-
3222	ohne Erfolg	91	22	19	1	3	-
323	Durch Endurteil erledigte Revisionen mit nur sonstigen Beteiligten	43	24	14	-	1	-
	Verfahren vor dem Großen Senat						
350	Anhängige Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	-	-	-	-	-	-
351	Im Berichtszeitraum eingegangene Verfahren	-	-	-	-	-	-
352	Im Berichtszeitraum erledigte Verfahren	-	-	-	-	-	-
353	Anhängige Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	-	-	-	-	-	-
	Bestand und Erledigung der Nichtzulassungsbeschwerden						
360	Anhängig zu Beginn des Berichtszeitraumes	596	148	27	5	60	-
361	Im Berichtszeitraum eingegangen	2 534	317	84	36	325	-
	darunter						
3610	von Versicherten und Leistungsberechtigten	2 209	258	9	35	282	-
3611	von sonstigen Beteiligten in Verfahren, an denen Versicherte und Leistungsberechtigte als Kläger oder Beklagte beteiligt waren	38	5	2	-	2	-
362	Im Berichtszeitraum erledigt	2 167	331	80	35	309	-
363	Anhängig am Ende des Berichtszeitraumes	963	134	31	6	76	-
	Erledigte Nichtzulassungsbeschwerden (Pos. 362) nach Art der Erledigung:						
36200	Entscheidung (Beschluss)	1 743	264	73	34	235	-
	darunter						
362000	die Nichtzulassungsbeschwerde verworfen	1 590	214	51	28	231	-
362001	die Nichtzulassungsbeschwerde abgelehnt	48	15	15	4	-	-
36201	Zurücknahme	327	51	4	1	72	-
36202	auf sonstige Art	97	16	3	-	2	-

A 3 Verfahren vor dem Bundessozialgericht 2015 (Überblick nach SG 30)

Rentenversicherung	Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	Alterssicherung der Landwirte	Angelegenheiten der Bundesagentur für Arbeit	Kindergeldangelegenheiten	Erziehungsgeldangelegenheiten	Versorgungs- und Entschädigungsrecht	Feststellung der Behinderung nach dem SchwbG	Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach dem AsylbLG	Angelegenheiten nach dem SGB II	Sonstige Angelegenheiten	Position der SG 30
595	42	11	115	3	29	82	105	170	763	43	3
52	5	-	7	3	3	2	2	31	48	14	30
53	1	1	9	1	9	9	4	26	61	12	31
32	-	1	3	-	4	9	3	10	38	6	310
4	-	-	-	-	1	-	-	6	9	-	311
3	-	-	-	-	3	-	-	-	4	-	312
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	313
63	5	-	10	2	7	5	5	26	55	19	32
42	1	1	6	2	5	6	1	31	54	7	33
23	-	-	2	-	2	2	2	1	8	5	32000
13	1	-	6	1	3	1	1	7	22	4	32001
15	4	-	2	1	1	1	1	11	18	4	32002
9	-	-	-	-	1	1	1	6	5	5	32003
3	-	-	-	-	-	-	-	1	2	1	32004
3	-	-	-	-	2	-	-	-	3	-	32010
5	-	-	-	-	1	1	-	2	10	-	32011
10	-	-	3	-	-	1	2	6	12	-	32012
45	5	-	7	2	4	3	3	18	30	19	32013
34	5	-	6	2	3	5	3	17	42	16	3210
1	-	-	1	-	-	-	-	4	2	1	3211
2	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	3212
13	-	-	1	-	1	-	1	3	8	-	3213
13	-	-	2	-	3	-	1	1	2	2	3214
15	-	-	4	1	3	3	2	8	25	10	32101
7	5	-	2	1	-	-	1	8	14	2	32102
12	-	-	-	-	-	2	-	1	3	4	32103
13	-	-	4	-	3	3	2	8	25	9	322
4	-	-	1	-	-	2	1	1	6	1	3220
1	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	3221
8	-	-	3	-	3	1	1	7	16	7	3222
2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	323
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	350
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	351
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	352
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	353
169	5	2	17	2	2	31	22	32	61	13	360
542	41	10	106	2	20	73	101	144	702	31	361
485	32	9	93	2	18	72	97	119	675	23	3610
7	2	1	-	-	2	1	2	4	10	-	3611
581	33	7	96	2	17	96	97	123	323	37	362
130	13	5	27	2	5	8	26	53	440	7	363
455	25	6	82	1	10	83	75	112	257	31	36200
446	25	6	82	1	6	79	74	92	237	18	362000
2	-	-	-	-	2	1	-	1	1	7	362001
94	7	1	11	1	7	12	19	10	34	3	36201
32	1	-	3	-	-	1	3	1	32	3	36202

A 3 Verfahren vor dem Bundessozialgerichte 2015 (Überblick nach SG 30)

Pos.- Nr.	Bezeichnung	Sachgebiete insgesamt	Krankenversicherung		Pflegever- sicherung	Unfallversicherung	
			ohne Vertragsarzt- angelegen- heiten	Vertragsarzt- angelegen- heiten		ohne bergbauliche Unfall- versicherung	bergbauliche Unfall- versicherung
Prozesskostenhilfe (PKH)							
Revisionen							
3700	Erledigte Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	74	5	1	-	2	-
3701	Von den erledigten Anträgen hatten vollen oder teilweisen Erfolg	68	5	1	-	2	-
Nichtzulassungsbeschwerden							
3710	Erledigte Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	698	55	15	12	26	-
3711	Von den erledigten Anträgen hatten vollen oder teilweisen Erfolg	96	16	-	-	-	-
Sonstige Entscheidungen							
380	Kostenbeschlüsse (§193 Abs. 1, 2. Halbs. SGG)	6	-	-	-	-	-

A 3 Verfahren vor dem Bundessozialgerichte 2015 (Überblick nach SG 30)

Rentenversicherung	Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	Alterssicherung der Landwirte	Angelegenheiten der Bundesagentur für Arbeit	Kindergeldangelegenheiten	Erziehungs-geld-angelegenheiten	Versorgungs- und Entschädigungsrecht	Feststellung der Behinderung nach dem SchwbG	Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach dem AsylbLG	Angelegenheiten nach dem SGB II	Sonstige Angelegenheiten	Pos.-Nr.
4	-	-	1	-	1	2	-	14	43	1	3700
3	-	-	1	-	1	2	-	13	40	-	3701
98	2	2	33	-	-	42	16	108	265	24	3710
2	-	-	6	-	-	1	3	33	28	7	3711
-	-	-	-	-	2	1	-	1	2	-	380

Quelle: Bundessozialgericht, Kassel.

Auszug aus dem Wortlaut der in den Tabellen erwähnten Gesetzestexte

Sozialgerichtsgesetz (SGG)

§ 29. Zuständigkeit

(1) ¹Die Landessozialgerichte entscheiden im zweiten Rechtszug über die Berufung gegen die Urteile und die Beschwerden gegen andere Entscheidungen der Sozialgerichte.

(2) ¹Die Landessozialgerichte entscheiden im ersten Rechtszug über

1. Klagen gegen Entscheidungen der Landesschiedsämter und gegen Beanstandungen von Entscheidungen der Landesschiedsämter nach dem Fünften Buch Sozialgesetzbuch, gegen Entscheidungen der Schiedsstellen nach § 120 Abs. 4 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch, der Schiedsstelle nach § 76 des Elften Buches Sozialgesetzbuch und der Schiedsstellen nach § 80 des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch,

2. Aufsichtsangelegenheiten gegenüber Trägern der Sozialversicherung und ihren Verbänden, gegenüber den Kassenärztlichen und Kassenzahnärztlichen Vereinigungen sowie der Kassenärztlichen und Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung, bei denen die Aufsicht von einer Landes- oder Bundesbehörde ausgeübt wird,

3. Klagen in Angelegenheiten der Erstattung von Aufwendungen nach § 6b des zweiten Buches Sozialgesetzbuch,

4. Anträge nach § 55a.

(3) ¹Das Landessozialgericht Nordrhein-Westfalen entscheidet im ersten Rechtszug über

1. Streitigkeiten zwischen gesetzlichen Krankenkassen oder ihren Verbänden und dem Bundesversicherungsamt betreffend den Risikostrukturausgleich, die Anerkennung von strukturierten Behandlungsprogrammen und die Verwaltung des Gesundheitsfonds,

2. Streitigkeiten betreffend den Finanzausgleich der gesetzlichen Pflegeversicherung,

3. Streitigkeiten betreffend den Ausgleich unter den gewerblichen Berufsgenossenschaften nach dem Siebten Buch Sozialgesetzbuch.

4. Streitigkeiten über Entscheidungen des Bundeskartellamts, die die freiwillige Vereinigung von Krankenkassen nach § 172a des Fünften Buches Sozialgesetzbuch betreffen.

(4) ¹Das Landessozialgericht Berlin-Brandenburg entscheidet im ersten Rechtszug über

1. Klagen gegen die Entscheidung der gemeinsamen Schiedsämter nach § 89 Abs. 4 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch und des Bundesschiedsamtes nach § 89 Abs. 7 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch sowie der erweiterten Bewertungsausschüsse nach § 87 Abs. 4 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch, soweit die Klagen von den Einrichtungen erhoben werden, die diese Gremien bilden,

2. Klagen gegen Entscheidungen des Bundesministeriums für Gesundheit § 87 Abs. 6 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch gegenüber den Bewertungsausschüssen und den erweiterten Bewertungsausschüssen sowie gegen Beanstandungen des Bundesministeriums für Gesundheit gegenüber den Bundesschiedsämtern,

3. Klagen gegen Entscheidungen und Richtlinien des Gemeinsamen Bundesausschusses (§§ 91, 92 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch), Klagen in Aufsichtsangelegenheiten gegenüber dem Gemeinsamen Bundesausschuss und Klagen gegen die Festsetzung von Festbeträgen durch die Spitzenverbände der Krankenkassen sowie den Spitzenverband Bund.

§ 73 Abs. 2. Beistand

(2) Die Beteiligten können sich durch einen Rechtsanwalt oder Rechtslehrer an einer deutschen Hochschule im Sinn des Hochschulrahmengesetzes mit Befähigung zum Richteramt als Bevollmächtigten vertreten lassen. Darüber hinaus sind als Bevollmächtigte vor dem Sozialgericht und dem Landessozialgericht vertretungsbefugt nur

1. Beschäftigte des Beteiligten oder eines mit ihm verbundenen Unternehmens (§ 15 des Aktiengesetzes); Behörden und juristische Personen des öffentlichen Rechts einschließlich der von ihnen zur Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben gebildeten Zusammenschlüsse können sich auch durch Beschäftigte anderer Behörden oder juristischer Personen des öffentlichen Rechts einschließlich der von ihnen zur Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben gebildeten Zusammenschlüsse vertreten lassen,

2. volljährige Familienangehörige (§ 15 der Abgabenordnung, § 11 des Lebenspartnerschaftsgesetzes), Personen mit Befähigung zum Richteramt und Streitgenossen, wenn die Vertretung nicht im Zusammenhang mit einer entgeltlichen Tätigkeit steht,

3. Rentenberater im Umfang ihrer Befugnisse nach § 10 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 des Rechtsdienstleistungsgesetzes,

4. Steuerberater, Steuerbevollmächtigte, Wirtschaftsprüfer und vereidigte Buchprüfer, Personen und Vereinigungen im Sinn des § 3a des Steuerberatungsgesetzes sowie Gesellschaften im Sinn des § 3 Nr. 2 und 3 des Steuerberatungsgesetzes, die durch Personen im Sinn des § 3 Nr. 1 des Steuerberatungsgesetzes handeln, in Angelegenheiten nach den §§ 28h und 28p des Vierten Buches Sozialgesetzbuch,

5. selbständige Vereinigungen von Arbeitnehmern mit sozial- oder berufspolitischer Zwecksetzung für ihre Mitglieder,

6. berufsständische Vereinigungen der Landwirt-

schaft für ihre Mitglieder, 7. Gewerkschaften und Vereinigungen von Arbeitgebern sowie Zusammenschlüsse solcher Verbände für ihre Mitglieder oder für andere Verbände oder Zusammenschlüsse mit vergleichbarer Ausrichtung und deren Mitglieder, 8. Vereinigungen, deren satzungsgemäße Aufgaben die gemeinschaftliche Interessenvertretung, die Beratung und Vertretung der Leistungsempfänger nach dem sozialen Entschädigungsrecht oder der behinderten Menschen wesentlich umfassen und die unter Berücksichtigung von Art und Umfang ihrer Tätigkeit sowie ihres Mitgliederkreises die Gewähr für eine sachkundige Prozessvertretung bieten, für ihre Mitglieder, 9. juristische Personen, deren Anteile sämtlich im wirtschaftlichen Eigentum einer der in den Nummern 5 bis 8 bezeichneten Organisationen stehen, wenn die juristische Person ausschließlich die Rechtsberatung und Prozessvertretung dieser Organisation und ihrer Mitglieder oder anderer Verbände oder Zusammenschlüsse mit vergleichbarer Ausrichtung und deren Mitglieder entsprechend deren Satzung durchführt, und wenn die Organisation für die Tätigkeit der Bevollmächtigten haftet.

Bevollmächtigte, die keine natürlichen Personen sind, handeln durch ihre Organe und mit der Prozessvertretung beauftragten Vertreter. § 157 der Zivilprozessordnung gilt entsprechend.

§ 158. Unzulässige Berufung

¹Ist die Berufung nicht statthaft oder nicht in der gesetzlichen Frist oder nicht schriftlich oder nicht in elektronischer Form oder nicht zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle eingelegt, so ist sie als unzulässig zu verwerfen.

²Die Entscheidung kann durch Beschluss ergehen.

³Gegen den Beschluss steht den Beteiligten das Rechtsmittel zu, das zulässig wäre, wenn das Gericht durch Urteil entschieden hätte. ⁴Die Beteiligten sind über dieses Rechtsmittel zu belehren.

§ 193. Entscheidung über Kostenerstattung

(1) ¹Das Gericht hat im Urteil zu entscheiden, ob und in welchem Umfang die Beteiligten einander Kosten zu erstatten haben. ²Ist ein Mahnverfahren vorausgegangen (§ 182a), entscheidet das Gericht auch, welcher Beteiligte die Gerichtskosten zu tragen hat. ³Das Gericht entscheidet auf Antrag durch Beschluss, wenn das Verfahren anders beendet wird.

(2) Kosten sind die zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung oder Rechtsverteidigung notwendigen Aufwendungen der Beteiligten.

(3) Die gesetzliche Vergütung eines Rechtsanwalts oder Rechtsbeistands ist stets erstattungsfähig.

(4) Nicht erstattungsfähig sind die Aufwendungen der in § 184 Abs. 1 genannten Gebührenpflichtigen.

Bundeskindergeldgesetz (BKGG)

§ 6a Kinderzuschlag

(1) Personen erhalten nach diesem Gesetz für in ihrem Haushalt lebende unverheiratete Kinder, die noch nicht das 25. Lebensjahr vollendet haben, einen Kinderzuschlag, wenn

1. sie für diese Kinder nach diesem Gesetz oder nach dem X. Abschnitt des Einkommensteuergesetzes Anspruch auf Kindergeld oder Anspruch auf andere Leistungen im Sinne von § 4 haben,

2. sie mit Ausnahme des Wohngeldes und des Kindergeldes über Einkommen im Sinne des § 11 Abs. 1 Satz 1 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch in Höhe von 900 Euro oder, wenn sie alleinerziehend sind, in Höhe von 600 Euro verfügen, wobei Beträge nach § 11b des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch nicht abzusetzen sind

3. sie mit Ausnahme des Wohngeldes über Einkommen oder Vermögen im Sinne der §§ 11 und 12 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch verfügen, das höchstens dem nach Absatz 4 Satz 1 für sie maßgebenden Betrag zuzüglich dem Gesamtkinderzuschlag nach Absatz 2 entspricht, und

4. durch den Kinderzuschlag Hilfebedürftigkeit nach § 9 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch vermieden wird. Bei der Prüfung, ob Hilfebedürftigkeit vermieden wird, bleiben die Bedarfe nach § 28 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch außer Betracht.

Das Gleiche gilt für Mehrbedarfe nach den §§ 21 und 23 Nummer 2 bis 4 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch, wenn kein Mitglied der Bedarfsgemeinschaft Leistungen nach dem Zweiten oder Zwölften Buch Sozialgesetzbuch beantragt hat oder erhält oder alle Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft für den Zeitraum, für den Kinderzuschlag beantragt wird, auf die Inanspruchnahme von Leistungen nach dem Zweiten oder Zwölften Buch Sozialgesetzbuch verzichten, werden bei der Prüfung, ob Hilfebedürftigkeit vermieden wird, Mehrbedarfe nach § 21 und § 28 Abs. 1 Satz 3 Nr. 2 bis 4 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch nicht berücksichtigt. In diesem Fall ist § 46 Abs. 2 des Ersten Buches Sozialgesetzbuch nicht anzuwenden. Der Verzicht kann auch gegenüber der Familienkasse erklärt werden; diese unterrichtet den für den Wohnort des Berechtigten zuständigen Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende über den Verzicht.

(2) Der Kinderzuschlag beträgt für jedes zu berücksichtigende Kind jeweils bis zu 140 Euro monatlich. Die Summe der Kinderzuschläge bildet den Gesamtkinderzuschlag. Er soll jeweils für sechs Monate bewilligt werden. Kinderzuschlag wird nicht für Zeiten vor der Antragstellung erbracht. § 28 des Zehnten Buches Sozialgesetzbuch gilt mit

der Maßgabe, dass der Antrag unverzüglich nach Ablauf des Monats, in dem die Ablehnung oder Erstattung der anderen Leistungen bindend geworden ist, nachzuholen ist.

(3) Der Kinderzuschlag mindert sich um das nach den §§ 11 und 12 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch mit Ausnahme des Wohngeldes zu berücksichtigende Einkommen und Vermögen des Kindes. Hierbei bleibt das Kindergeld außer Betracht. Ein Anspruch auf Zahlung des Kinderzuschlags für ein Kind besteht nicht für Zeiträume, in denen zumutbare Anstrengungen unterlassen wurden, Einkommen des Kindes zu erzielen.

(4) Der Kinderzuschlag wird, soweit die Voraussetzungen des Absatzes 3 nicht vorliegen, in voller Höhe gewährt, wenn das nach den §§ 11 bis 12 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch mit Ausnahme des Wohngeldes zu berücksichtigende elterliche Einkommen oder Vermögen einen Betrag in Höhe der bei der Berechnung des Arbeitslosengeldes II oder des Sozialgeldes zu berücksichtigenden elterlichen Bedarfe nicht übersteigt. Dazu sind die Bedarfe für Unterkunft und Heizung in dem Verhältnis aufzuteilen, das sich aus den im jeweils letzten Bericht der Bundesregierung über die Höhe des Existenzminimums von Erwachsenen und Kindern festgestellten entsprechenden Bedarfen für Alleinstehende, Ehepaare und Kinder ergibt.

Der Kinderzuschlag wird außer in den in Absatz 3 genannten Fällen auch dann stufenweise gemindert, wenn das nach den §§ 11 bis 12 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch mit Ausnahme des Wohngeldes zu berücksichtigende elterliche Einkommen oder Vermögen den in Satz 1 genannten jeweils maßgebenden Betrag übersteigt. Als elterliches Einkommen oder Vermögen gilt dabei dasjenige des mit dem Kind im gemeinsamen Haushalt lebenden alleinerziehenden Elternteils, Ehepartners oder als eingetragene Lebenspartner oder in einer eheähnlichen Gemeinschaft zusammenlebenden Paares. Soweit das zu berücksichtigende elterliche Einkommen nicht nur aus Erwerbseinkünften besteht, ist davon auszugehen, dass die Überschreitung des in Satz 1 genannten jeweils maßgebenden Betrages durch die Erwerbseinkünfte verursacht wird, wenn nicht die Summe der anderen Einkommensteile oder des Vermögens für sich genommen diesen maßgebenden Betrag übersteigt. Für je 10 Euro, um die die monatlichen Erwerbseinkünfte den maßgebenden Betrag übersteigen, wird der Kinderzuschlag um 5 Euro monatlich gemindert. Anderes Einkommen sowie Vermögen mindern den Kinderzuschlag in voller Höhe. Kommt die Minderung des für mehrere Kinder zu zahlenden Kinderzuschlags in Betracht, wird sie beim Gesamtkinderzuschlag vorgenommen.

(4a) (aufgehoben)

(5) Ein Anspruch auf Kinderzuschlag entfällt, wenn der Berechtigte erklärt, ihn für einen bestimmten Zeitraum wegen eines damit verbundenen Verlustes von anderen höheren Ansprüchen nicht geltend ma-

chen zu wollen. In diesen Fällen unterrichtet die Familienkasse den für den Wohnort des Berechtigten zuständigen Träger der Grundsicherung für Arbeitsuchende über die Erklärung. Die Erklärung nach Satz 1 kann mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

§ 6b Leistungen für Bildung und Teilhabe

1) 1 Personen erhalten Leistungen für Bildung und Teilhabe für ein Kind, wenn sie für dieses Kind nach diesem Gesetz oder nach dem X. Abschnitt des Einkommensteuergesetzes Anspruch auf Kindergeld oder Anspruch auf andere Leistungen im Sinne von § 4 haben und wenn

1. das Kind mit ihnen in einem Haushalt lebt und sie für ein Kind Kinderzuschlag nach § 6a beziehen oder
2. im Falle der Bewilligung von Wohngeld sie und das Kind, für das sie Kindergeld beziehen, zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder sind.

(2) Die Leistungen für Bildung und Teilhabe entsprechen den Leistungen zur Deckung der Bedarfe nach § 28 Absatz 2 bis 7 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch. § 28 Absatz 1 Satz 2 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch gilt entsprechend. Für die Bemessung der Leistungen für die Schülerbeförderung nach § 28 Absatz 4 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch ist ein Betrag in Höhe der regelbedarfsrelevanten Verbrauchsausgaben nach § 6 des Regelbedarfsermittlungsgesetzes entsprechend zu berücksichtigen. Für die gemeinschaftliche Mittagsverpflegung nach § 28 Absatz 6 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch wird zur Ermittlung der Mehraufwendungen für jedes Mittagessen ein Betrag in Höhe des in § 9 des Regelbedarfsermittlungsgesetzes festgelegten Eigenanteils berücksichtigt. Die Leistungen nach Satz 1 gelten nicht als Einkommen oder Vermögen im Sinne dieses Gesetzes. § 19 Absatz 3 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch findet keine Anwendung.

(3) Für die Erbringung der Leistungen für Bildung und Teilhabe gelten die §§ 29 und 40 Absatz 3 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch entsprechend.